

De Buët

INFORMATIONNSBLAT VUN DER
RÉISER GEMENG

Bierchem, Béiweng, Kockelscheier,
Krautem, Léiweng, Peppeng, Réiser

n°4/2015



Juli-August

„SCHOULBUET“



Sommaire



- 436 Schulkinder werden im Roeserbann unterrichtet 3
- Rentrée scolaire / Schulanfang 4
- Garderie « Huesekäilchen » 4
- Grille horaire de l'enseignement fondamental / Stundenplan der Grundschule 5
- Répartition des classes / Klassenaufteilung 6
- L'obligation scolaire / Die Schulpflicht 8
- Le comité d'école / Das Schulkomitee 10
- Les représentants des parents d'élèves / Die Elternvertreter 11
- Les structures d'aide / Die Hilfsstrukturen 12
- Les projets d'école / Die Schulprojekte 14
- Les Maisons relais / Die „Maisons relais“ 20
- La médecine scolaire / Die Schulmedizin 24
- Colonies de vacances 26
- Calendrier scolaire / Schoukalenner 28
- Transport scolaire / Schultransport 30
- PédiBus 32
- Transport scolaire & PédiBus / Schultransport & PédiBus 34
- Modification de l'arrêt 38
- LASEP 39
- Leçons particulières / Nachhilfestunden 40
- Informations utiles / Nützliche Informationen 41



- CIGL Réiserbann 42
- Allocation de bourses d'études 42
- Mit Erfahrung punkten! 43
- Les transports publics au Roeserbann 44
- Internetstuff Roeserbann 46
- Workshop 47
- CIGL Roeserbann 48
- Lecture des compteurs à gaz 48



- Astuces pour une pâtisserie saine 49



- Oekotopten 50
- Enlèvement des déchets / Müllentsorgung 51



- Etat civil - Avril 2015 & Mai 2015 52



- Séance publique du 11 mai 2015 54
- Öffentliche Sitzung vom 11. Mai 2015
- „D'Parteien hunn d'Wuert“ 66



- Ausbau der Maison Relais wurde offiziell eingeweiht 68
- D'Schoulen an hir Schoulkanner am Réiserbann 70



- Guidages au Musée Rural et Artisanal de Peppange 71
- Porte Ouverte - Réiserbänner Pompjeeën 72
- Agenda - Manifestationskalenner - Juli/August 2015 73
- Fête du Compost 73
- Waasserfussball 74
- Summerfest 75
- Exposition de répliques d'armes 75
- Bouillon 77
- 3^e Marche gourmande 77



Editeur :
Administration communale
de Roeser

Réalisation :
MISENPAGE s.à r.l.

436 Schulkinder werden im Roeserbann unterrichtet

Die Organisation der Grundschule ist in Roeser, wie in jeder Gemeinde, ziemlich komplex. Diese Tatsache ist vielen Eltern und Schülern nicht bewusst. Um einen reibungslosen Ablauf des Unterrichts ab Schulbeginn im September zu ermöglichen, wurde bereits vor Wochen mit den ersten Vorbereitungen für das kommende Schuljahr begonnen und am 15. Juni die Schulorganisation 2015/16 vom Gemeinderat genehmigt.

Die Schulorganisation 2015/16 steht trotz einiger Veränderungen in der Kontinuität der vergangenen Jahre. Insgesamt 436 Schülerinnen und Schüler werden im Roeserbann unterrichtet. Vorgesehen sind insgesamt 24 Klassen der Grundschule und 3 Gruppen der Früherziehung (Précoce). Die Précoce-Klassen befinden sich, wie in der Vergangenheit, alle in Crauthem, die verschiedenen Grundschulklassen bestehen in Crauthem und Berchem.

Für das kommende Schuljahr wurde ein Kontingent von 892 Stunden genehmigt. 156 zusätzliche Stunden sind erforderlich um die Schulorganisation zu gewährleisten. Dies ist auf die Anzahl der zu unterrichtenden Kinder zurückzuführen und ergibt sich aus dem Berechnungsmodus des Kontingents. Berücksichtigt werden hierbei auch die Stunden, welche für die Sozialerziehung, das Streitschlichterprojekt, die „cours d'accueil“ und den „appui pédagogique“ benötigt werden, sowie die Stunden, welche zur Gewährung von Eltern- beziehungsweise Mutterschaftsurlaub oder Teilzeitarbeit gebraucht werden. Für 2015/16 wurden ein fester Posten für den 1. Zyklus, 1 provisorischer Posten für das Ersetzen von freigestellten Lehrpersonen, 2 feste Posten für die Zyklen 2-4, sowie 2 „Surnuméraire“-Posten ausgeschrieben. Im Zyklus 2-4 wurde zusätzlich ein Halbtagsposten für die Sozialerziehung ausgeschrieben.

Für das kommende Schuljahr wurden 7 zusätzliche Stunden für die „cours d'accueil“ genehmigt. Diese Kurse richten sich an neu angekommene, ausländische Schüler, welche noch nicht mit den Sprachen der luxemburgischen Grundschule vertraut sind. Die Schüler werden je nach Alter in die jeweiligen Klassen integriert und können spezielle Kurse in Anspruch nehmen. Sie erhalten, je nach Bedarf, Förderung in Deutsch oder Französisch. Das Ziel dieser Kurse ist eine schnelle Integration in den normalen Schulzyklus.

Großen Wert wird auf das Lernzentrum gelegt. Das Lernzentrum hat zur Aufgabe, Kinder mit spezifischen Bedürfnissen oder Schwierigkeiten, durch einen angepassten Unterricht zu helfen. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler bleiben dabei teilweise in ihrer normalen Schulklasse integriert und

profitieren von verschiedenen pädagogischen Hilfsmaßnahmen. Ziel dieser Hilfsstruktur ist es, den schulischen Misserfolg aufgrund einer spezifischen Schwäche zu verhindern. Vielen Schülern konnte in der Vergangenheit mit dieser Struktur geholfen werden. Es ist begrüßenswert, dass solche Maßnahmen auch in Zukunft gefördert werden.

Die verschiedenen Hilfsstrukturen, welche seit Jahren im Roeserbann bestehen, haben in der Vergangenheit sicherlich zu den guten Resultaten der Schülerinnen und Schüler aus unserer Gemeinde beigetragen. Laut der Abschlussbilanz von 2014 konnten im vergangenen Jahr beispielsweise 53 Prozent der Schulkinder aus Roeser in das klassische Lyzeum orientiert werden konnten. Der nationale Durchschnitt liegt bei 35 Prozent. Mit dieser Aussage möchten wir jedoch keinesfalls die Qualität des Unterrichts der technischen Lyzeen in Frage stellen. Im Gegenteil, jedes Kind sollte gemäß seiner Stärken und Schwächen für den Sekundarunterricht orientiert werden. Man sollte bei dieser wichtigen Entscheidung keinem falschen Konkurrenzdenken erliegen, sondern kindgerecht orientieren. Im Roeserbann wird dies auch dank der guten pädagogischen Arbeit des Lehrpersonals Jahr für Jahr gemacht. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei dem gesamten Personal, welches im schulischen und paraschulischen Bereich der Grundschule unserer Gemeinde tätig ist, bedanken.

Die praktische Organisation des neuen Schuljahres finden Sie, wie gewohnt, auf den folgenden Seiten des „Schoulbuet“.

Wir hoffen dass das Schuljahr 2015/16 ein erfolgreiches wird. Alle Voraussetzungen hierfür wurden erfüllt. Da vorher noch die Sommerferien ins Haus stehen, wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern, dem gesamten Lehr- und Betreuungspersonal, sowie allen Mitbürger(inne)n unserer Gemeinde einen angenehmen und erholsamen Urlaub.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Schöffenrat,

Tom Jungen, Bürgermeister
Marianne Pesch-Dondelinger und
Renée Quintus-Schanen, Schöffen



Rentrée scolaire

Schulanfang

Première journée de classe pour l'école fondamentale

Rentrée scolaire : mardi, 15 septembre 2015

Durée de la 1^{ère} journée de classe à Crauthem

- pour le Cycle 1 : de 7.45 à 11.30 hrs
- pour les cycles 2-4 : de 7.45 à 12.15 hrs

Durée de la 1^{ère} journée de classe à Berchem

- pour le Cycle 1 : de 7.45 à 11.40 hrs
- pour les cycles 2-4 : de 7.45 à 12.15 hrs

Erster Schultag in der Grundschule

Schulanfang : Dienstag, den 15. September 2015

Dauer des ersten Schultages in Krautem

- für den 1. Zyklus : von 7.45 bis 11.30 Uhr
- für den 2.-4. Zyklus : von 7.45 bis 12.15 Uhr

Dauer des ersten Schultages in Berchem

- für den 1. Zyklus : von 7.45 bis 11.40 Uhr
- für den 2.- 4. Zyklus : von 7.45 bis 12.15 Uhr

Garderie « Huesekäilchen »

A partir du mercredi 16 septembre 2015 la garderie reprendra ses activités.

La garderie sera ouverte du mercredi au vendredi de 8h30 à 11h30 et accueillera les enfants de 2 ans jusqu'à l'âge de l'obligation scolaire.

Les nouvelles inscriptions pour l'année scolaire 2015/2016 se feront de suite.

Les enfants qui auront deux ans au cours de l'année peuvent aussi s'inscrire.

Au cas où les jours seront complets, les enfants inscrits au courant de l'année seront mis sur une liste d'attente.

La garderie restera fermée pendant les vacances scolaires et les jours fériés.

Pour tout renseignement, veuillez contacter s.v.p.

- Amanda HOUTSCH
Tél. : 36 86 83
- Garderie
Tél.: 36 67 63

Les écoles de Crauthem et de Berchem sont ouvertes tous les jours de classe à partir de 7h30.

Die Schulen in Crauthem und in Berchem öffnen an allen Schultagen ab 7.30 Uhr.

Grille horaire de l'enseignement fondamental

Stundenplan der Grundschule

Grille horaire du 1^{er} cycle (Education précoce) Stundenplan des 1. Zyklus (Früherziehung)

	Crauthem	
	Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
Matin / Morgen		
Accueil / Empfang	7.30 - 9.00	7.30 - 9.00
Venir chercher / Abholen	11.30 - 12.00	11.30 - 12.00
Après-midi / Nachmittag		
Accueil / Empfang	13.45 - 14.00	x
Venir chercher / Abholen	16.00	x

Grille horaire du 1^{er} cycle Stundenplan des 1. Zyklus

	Crauthem	
	Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
	7.45 - 11.30	7.45 - 11.30
	14.00 - 16.00	x

Grille horaire du 1^{er} cycle Stundenplan des 1. Zyklus

	Berchem	
	Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
	7.45 - 11.40	7.45 - 11.40
	14.00 - 16.00	x

Grille horaire des 2^e, 3^e et 4^e cycles Stundenplan der 2., 3. und 4. Zyklen

	Crauthem / Berchem	
	Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
	7.45 - 8.40	7.45 - 8.35
	8.40 - 9.35	8.35 - 9.25
Récréation / Pause	9.35 - 9.50	9.25 - 9.40
	9.50 - 10.45	9.40 - 10.30
	10.45 - 11.40	10.30 - 11.20
Récréation / Pause	x	11.20 - 11.25
	x	11.25 - 12.15
	14.00 - 14.55	x
Récréation / Pause	14.55 - 15.05	x
	15.05 - 16.00	x

Répartition des classes

Klassenaufteilung

Ecole de Crauthem

Cycle 1 - Education précoce / Zyklus 1 - Früherziehung - pavillon

Titulaire	Cycle	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Gaby Kohnen Hélène Dentzer Mandy Zucca	1.1	Rez-de-chaussée	2001	36 92 32 351	gaby.kohnen@roeserschool.lu helene.dentzer@roeserschool.lu mandy.zucca@roeserschool.lu
Sylvie Drucker Rachel Juckem	1.1	Rez-de-chaussée	2002	36 92 32 352	sylvie.drucker@roeserschool.lu rachel.juckem@roeserschool.lu
Martine Oberweis France Kohnen Michèle Spaus Mandy Zucca	1.1	Rez-de-chaussée	2005	36 92 32 355	martine.oberweis@roeserschool.lu france.kohnen@roeserschool.lu michele.spaus@roeserschool.lu mandy.zucca@roeserschool.lu

Cycle 1 / Zyklus 1 - pavillon

Titulaire	Cycle	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Tania Merland	1.2 + 1.3	1 ^{er} étage	2101	36 92 32 356	tania.merland@roeserschool.lu
Bettina Ballmann ^{1/2} Carol Schmit ^{1/2}	1.2 + 1.3	1 ^{er} étage	2102	36 92 32 357	bettina.ballmann@roeserschool.lu carol.schmit@roeserschool.lu
Sylvie Koetz	1.2 + 1.3	1 ^{er} étage	2104	36 92 32 358	sylvie.koetz@roeserschool.lu

Cycles 2/3/4 / Zyklen 2/3/4

Titulaire	Cycle	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Gaby Heijnsbroek	2.1	Rez-de-chaussée	3006	36 92 32 309	gaby.heijnsbroek@roeserschool.lu
Nadine Sunnen-Deischer ^{1/2} Cynthia Feidt ^{1/2}	3.2	Rez-de-chaussée	3009	36 92 32 312	cynthia.feidt@roeserschool.lu nadine.sunnen@roeserschool.lu
Steffi Vogel	3.1	Rez-de-chaussée	3008	36 92 32 313	steffi.vogel@roeserschool.lu
	2.1	Rez-de-chaussée	3003	36 92 32 308	
Tom Dossier	4.2	1 ^{er} étage	3111	36 92 32 318	tom.dossier@roeserschool.lu
Alain Raoul Jung	2.2	1 ^{er} étage	3117	36 92 32 324	alain.jung@roeserschool.lu
Marie-Anne Oth	4.1	1 ^{er} étage	3108	36 92 32 321	marie-anne@roeserschool.lu
Jennifer Nestler	2.2	1 ^{er} étage	3114	36 92 32 327	jennifer.nestler@roeserschool.lu
Conny Scholler	4.1	1 ^{er} étage	3109	36 92 32 317	conny.scholler@roeserschool.lu
Géraldine Hammerel	4.2	1 ^{er} étage	3113	36 92 32 322	geraldine.hammerel@roeserschool.lu
Marc Braun	3.1	1 ^{er} étage	3115	36 92 32 323	marc.braun@roeserschool.lu
Martine Di Tullo ^{1/4} Véronique Thill ^{3/4}	3.2	1 ^{er} étage	3112	36 92 32 320	martine.ditulo@roeserschool.lu veronique.thill@roeserschool.lu
Dominique Jaeger	Centre d'apprentissage	Rez-de-chaussée	3007	36 92 32 311	dominique.jaeger@roeserschool.lu
John Welter Martine Di Tullo ^{1/4} Olivier Rodesch Fanni Muller ^{1/2} Mélanie Buchette Brigitte Claerebout Françoise Meylender-Zens ^{1/2} Fabienne Schou ^{1/2} Bettina Ballmann ^{1/4}	Aides en classe + Surnuméraires Surnuméraires C1	-	-	-	john.welter@roeserschool.lu martine.ditulo@roeserschool.lu olivier.rodesh@roeserschool.lu fanni.muller@roeserschool.lu melanie.buchette@roeserschool.lu brigitte.claerebout@roeserschool.lu francoise.zens@roeserschool.lu fabienne.schou@roeserschool.lu bettina.ballmann@roeserschool.lu
Georges Turmes	Accueil	Rez-de-chaussée	3007	36 92 32 311	georges.turmes@roeserschool.lu
Albert Petesch	Medienpädagogik	1 ^{er} étage	3105	36 92 32 375	albert.petes@roeserschool.lu
	Education morale et sociale	1 ^{er} étage	3101	36 92 32 371	
Diane Beckius-Weber Brigitte Biewen-Schmitz	Instruction religieuse	-	Crauthem Berchem	-	diane.beckius@roeserschool.lu brigitte.biewen@roeserschool.lu

Répartition des classes Klassenaufteilung

Ecole de Berchem

Cycle 1 / Zyklus 1

Titulaire	Cycle	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Annick Frising	1	Rez-de-chaussée	5002*	36 92 32 422	annick.frasing@roeserschool.lu
Anne Schackmann	1		5001	36 92 32 421	anne.schackmann@roeserschool.lu
	1		5004	36 92 32 423	

Cycles 2/3/4 / Zyklen 2/3/4

Titulaire	Cycle	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Danielle Gengler 1/2	2	1 ^{er} étage	5108*	36 92 32 432	danielle.gengler@roeserschool.lu
Sandra Palleva 1/2		1 ^{er} étage	5108*	36 92 32 433	sandra.palleve@roeserschool.lu
Yasmine Locatelli-Staudt		1 ^{er} étage	5107*	36 92 32 432	yasmine.staudt@roeserschool.lu
Véronique Steffen	3.1	1 ^{er} étage	5107*	36 92 32 433	veronique.steffen@roeserschool.lu
Eric Falchero	3.2	1 ^{er} étage	5105*		eric.falchero@roeserschool.lu
Olivier Rodesch	4.1	1 ^{er} étage	4102	36 92 32 412	olivier.rodesch@roeserschool.lu
Mandy Molitor	4.2	1 ^{er} étage	4101	36 92 32 413	mandy.molitor@roeserschool.lu
Liliane Grethen	surnuméraire				liliane.grethen@roeserschool.lu

* = pavillon annexe

AUTRES NUMEROS

Titulaire	Classe	Ecole	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Médecine scolaire	-	Crauthem	1^{er} étage	3102	36 92 32 373	-
Dr. Dirk Gerhards Dr. Carole Goerens						
Service médico-socio-scolaire	-	Crauthem	1^{er} étage	3102	-	-
Adrienne Franck					48 83 33 1	adrienne.franck@ligue.lu
Comité d'école	-	Crauthem	rez-de-chaussée	3005	36 92 32 314	comite@roeserschool.lu
Comité					621 24 78 84	
Martine Di Tullo Brigitte Lenert Anne Schackmann Fabienne Schou						
Coordinateurs de cycle						coordinateurs@roeserschool.lu
Annick Frising	(Cycle 1)	(Berchem)				
Danielle Gengler	(Cycle 2)	(Berchem)				
Sandra Palleva						
Eric Falchero	(Cycle 3)	(Berchem)				
Carol Schmit	(Cycle 1)	(Crauthem)				
Jennifer Nestler	(Cycle 2)	(Crauthem)				
Marc Braun	(Cycle 3)	(Crauthem)				
Géraldine Hammerel	(Cycle 4)	(Crauthem)				

L'obligation scolaire

DURÉE DE L'OBLIGATION SCOLAIRE

Conformément à l'article 7 de la loi du 6 février 2009 relative à l'obligation scolaire, tout enfant habitant le Luxembourg âgé de quatre ans révolus avant le premier septembre, doit fréquenter l'École. Cette obligation s'étend sur douze années consécutives à partir du premier septembre de l'année en question.

A la demande des parents et sur autorisation du conseil communal, l'admission au premier cycle de l'enseignement fondamental peut être différée d'une année si l'état de santé ou si le développement physique ou intellectuel de l'enfant justifie cette mesure. Les parents adressent leur demande à l'administration communale en y joignant un certificat établi par un pédiatre.

DISPENSE DE LA FRÉQUENTATION SCOLAIRE

Des dispenses de fréquentation peuvent être accordées sur demande motivée des parents :

- par l'instituteur pour une durée ne dépassant pas une journée;
- par le président du comité d'école pour une durée dépassant une journée.

Sauf autorisation du ministre, l'ensemble des dispenses accordées ne peut dépasser quinze jours dont cinq jours consécutifs par année scolaire.

PÉNALITÉS

Selon l'article 14 de la loi du 6 février 2009 relative à l'obligation scolaire, les parents ont l'obligation de veiller à ce que leur enfant fréquente régulièrement l'École et participe aux cours et activités scolaires.

En cas d'infraction à cette disposition le collège des bourgmestre et échevins met les parents en demeure par écrit de se conformer à la loi. A défaut des parents de se conformer à l'obligation scolaire dans un délai de huit jours à partir de la mise en demeure, le collège échevinal en informe le ministère public. Les infractions à l'article 14 de la prédite loi sont punies d'une amende de 25 à 250 euros.

Suivant la circulaire du 21 avril 1994, Art. 2.5.2., les autorités scolaires refuseront toute demande des parents d'élèves qui ont l'intention de partir en vacances pendant le temps de classe, sauf les cas d'extrême urgence ou nécessité, laissés à l'appréciation des autorités scolaires.

Die Schulpflicht

Gemäss Artikel 2.5.2. des Rundschreibens vom 21. April 1994 lehnt die Schulleitung jeden Antrag auf Befreiung vom Schulunterricht ab, sofern es sich um eine reine Urlaubsreise handelt, außer in Fällen von absoluter Notwendigkeit und Dringlichkeit, für deren Beurteilung die Schulleitung zuständig ist.

DAUER DER SCHULPFLICHT

Gemäß Artikel 7 des Schulgesetzes vom 6. Februar 2009, muss jedes Kind wohnhaft in Luxemburg, das am ersten September das Alter von vier Jahren erreicht hat, die Schule besuchen. Die Schulpflicht streckt sich über zwölf Jahre ab dem ersten September besagten Jahres.

Auf Anfrage der Eltern und durch Genehmigung des Gemeinderates, kann die Aufnahme zum ersten Zyklus des Grundschulunterrichts um ein Jahr verschoben werden, falls die körperliche und intellektuelle Entwicklung des Kindes diese Maßnahme rechtfertigt. Die Anfrage wird von den Eltern bei der Gemeindeverwaltung eingereicht und muss durch eine Bescheinigung eines Kinderarztes belegt sein.

BEFREIUNG VOM SCHULBESUCH

Freistellungen vom Schulbesuch können nach begründetem Antrag der Eltern genehmigt werden :

- vom Lehrer für die Dauer eines Tages;
- vom Präsidenten des Schulkomitees, für jede Befreiung, welche die Dauer eines Tages überschreitet.

Außer durch Genehmigung des Ministers, darf die Dauer der Befreiung pro Schuljahr fünfzehn Tage nicht überschreiten, davon höchstens fünf aufeinanderfolgende Tage.

STRAFEN

Gemäß Artikel 14 des Schulgesetzes vom 6. Februar 2009 haben die Eltern die Pflicht darauf zu achten, dass ihr Kind die Schule besucht und am Unterricht teilnimmt.

Im Fall eines Verstoßes werden die Eltern schriftlich vom Schöfferrat ermahnt, das Gesetz zu beachten. Kommen die Eltern innerhalb von acht Tagen dem Gesetz über die Schulpflicht nicht nach, benachrichtigt der Schöfferrat die Staatsanwaltschaft über den Vorfall. Das Nichtbeachten von Artikel 14 des oben erwähnten Gesetzes wird mit einer Geldstrafe von 25 bis 250 Euro geahndet.

Le comité d'école

Das Schulkomitee

La loi relative à l'organisation scolaire prévoit la création d'un comité d'école.

Pour la Commune de Roeser le comité d'école se compose comme suit:

Brigitte Claerebout-Lenert : présidente
Martine Di Tullo
Anne Schackmann
Fabienne Schou

Le comité d'école remplit une mission pédagogique et une mission administrative.

- La mission pédagogique inclut entre autre l'établissement d'un plan de réussite scolaire, l'approbation de matériel didactique, l'élaboration de la continuité, de la cohérence des apprentissages et des évaluations des élèves.
- La mission administrative comporte l'organisation scolaire en général, l'organisation de la formation des enseignants, la dispense de fréquentation des cours pour une durée dépassant une journée, et enfin le bon fonctionnement de l'école.

Le président du comité assure en outre les relations avec les parents. Si vous désirez prendre un rendez-vous avec un membre du comité ou avec le président, vous pouvez le faire

soit par téléphone, pendant les heures de classe au numéro suivant:

621 24 78 84

soit par e-mail: comité@roeserschool.lu

Das Gesetz betreffend die Schulorganisation sieht die Schaffung eines Schulkomitees vor.

Für die Gemeinde Roeser setzt sich das Schulkomitee folgendermaßen zusammen:

Brigitte Claerebout-Lenert : President
Martine Di Tullo
Anne Schackmann
Fabienne Schou

Das Schulkomitee erfüllt zwei ergänzende Missionen bestehend aus einem pädagogischen und einem administrativen Auftrag.

- Der pädagogische Auftrag sieht unter anderem die Erstellung eines Plans für schulischen Erfolg (PRS), die Genehmigung von didaktischem Material sowie die Ausarbeitung und Gewährleistung der Kontinuität und der Kohärenz des Lernens als auch der Evaluation der Schüler vor.
- Der administrative Auftrag beinhaltet unter anderem die Schulorganisation im Allgemeinen, die Organisation der Fortbildung der LehrerInnen, die Freistellung des Schülers von der Schule für einen Zeitraum von mehr als einem Tag und die Gewährleistung eines guten Schulbetriebes.

Der Präsident kümmert sich außerdem um einen guten Kontakt zur Elternschaft. Falls sie ein Treffen mit einem Komiteemitglied oder dem Präsidenten vereinbaren wollen, können sie dies tun:

- per Telefon, während der Schulstunden:

621 24 78 84

- per e-mail: comite@roeserschool.lu

Les représentants des parents d'élèves

Die Elternvertreter

Les représentants des parents d'élèves de la commune de Roeser

En automne 2013, les représentants des parents d'élèves de la commune de Roeser ont été élus pour deux ans :

Carelli Sandra
Feltès Sandra
Menini Marie-Anne
Rock Guy

Nous collaborons avec le comité d'école et les enseignants pour :

- représenter les intérêts des parents,
- les soutenir lors de la mise en place et la réalisation du plan de réussite scolaire,
- organiser des manifestations extrascolaires.

Trois membres participent aux réunions de la commission scolaire communale.

Pour plus d'informations, visitez la page des représentants des parents sur www.roeserschool.lu, rubrique « Représentants parents ».

Ou contactez-nous par e-mail : elterevertrieder@roeserschool.lu

Nous avons besoin de votre soutien !

Les prochaines élections pour les représentants des parents auront lieu en automne 2015. Des informations supplémentaires concernant les candidatures vous seront communiquées ultérieurement.

Chaque parent ou tuteur d'un enfant fréquentant l'école fondamentale de Roeser peut devenir représentant des parents.

Die Elternvertreter der Gemeinde Roeser

Im Herbst 2013 wurden die Elternvertreter der Gemeinde Roeser gewählt:

Carelli Sandra
Feltès Sandra
Menini Marie-Anne
Rock Guy

Wir arbeiten mit dem Schulkomitee und den Lehrern zusammen um:

- die Meinungen der Eltern zu vertreten,
 - sie bei der Ausführung des Schulentwicklungsplanes zu unterstützen,
 - ausserschulische Aktivitäten zu organisieren.
- Drei Elternvertreter sind Mitglied der Schulkommission.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.roeserschool.lu , Rubrik: Elterevertrieder.

**Kontaktadresse:
elterevertrieder@roeserschool.lu**

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Die kommende Elternvertreterwahl wird im Herbst 2015 abgehalten. Weitere Informationen betreffend Aufsetzen der Kandidatur bekommen Sie zum gegebenen Zeitpunkt.

Alle Eltern oder Erziehungsberechtigte von Kindern welche die Grundschule der Gemeinde Roeser besuchen, können Elternvertreter werden.

Les structures d'aide

Les cours d'accueil

Les cours d'accueil s'adressent aux élèves nouvellement arrivés au pays n'ayant pas encore les connaissances linguistiques requises pour l'enseignement fondamental luxembourgeois. L'enfant primo-arrivant est intégré dans le cycle correspondant à son âge et bénéficie d'aides en langues française ou/et allemande. Dans un premier temps, ceci se fait en étroite collaboration avec le titulaire de la classe d'attache et avec les parents.

L'objectif des cours d'accueil est de :

- aider l'enfant à trouver sa place dans son nouvel environnement scolaire;
- renseigner les parents sur les activités scolaires et parascolaires ;
- faire un bilan des acquis scolaires de l'élève ;
- informer les parents sur le CASNA (cellule d'accueil scolaire pour élèves nouveaux arrivants du ministère de l'éducation) et faire le lien entre les différents acteurs
- de procéder à un échange régulier avec les parents, le cas échéant avec l'aide d'un médiateur interculturel qui parle la langue du pays d'origine de l'enfant

Le but des cours d'accueil est une intégration partielle ou complète de l'élève dans le cycle régulier. Le fonctionnement des cours d'accueil pour enfants nouvellement installés au pays est défini par le règlement grand-ducal du 16 juin 2009.

Le centre d'apprentissage

Le centre d'apprentissage a pour mission de venir en aide à tout enfant à besoin spécifique au moyen d'un enseignement adapté et conjugué et d'accueillir des élèves en difficultés, voire en passe d'échec scolaire suite à des déficiences de développement intellectuel, affectif, psychomoteur et / ou social.

Fonctionnant dans le cadre de l'école primaire, le centre d'apprentissage collabore à l'intégration des élèves en difficultés au sein des classes normales en vue de la réalisation d'un cursus scolaire normal. Ces élèves bénéficient d'une intervention pédagogique appropriée tout en continuant à fréquenter une classe normale de l'enseignement fondamental dans laquelle ils sont inscrits.

Grâce à des mesures pédagogiques adaptées à l'âge de ces enfants, à leurs capacités, à la nature et à l'importance de leurs besoins spécifiques, le centre d'apprentissage met en oeuvre des dispositifs nécessaires pour réinsérer les élèves le plus rapidement possible dans leur classe d'attache. Si l'enfant ne peut atteindre ce but, il bénéficiera toutefois de mesures d'aide et de soutien adaptées, ayant pour but de le faire progresser le mieux possible.

L'admission au centre d'apprentissage s'effectue sur initiative de l'enseignant, de l'équipe pédagogique, du CIS ou des parents.

Die Hilfsstrukturen

Kurse für neu angekommene, ausländische Schüler

Zielgruppe der Kurse sind zugezogene ausländische Schüler, die noch nicht mit den Sprachen der luxemburgischen Grundschule vertraut sind. Die Schüler werden je nach Alter in die jeweiligen Schulklassen integriert und können besondere Kurse in Anspruch nehmen.

Hier bekommen sie, je nach Schulzyklus und Sprachkenntnissen, Förderung in Deutsch oder Französisch. Diese Kurse finden in enger Zusammenarbeit mit dem/der KlassenlehrerIn statt.

Die für die „cours d'accueil“ zuständige Lehrkraft:

- hilft dem Kind sich bestmöglichst im schulischen Umfeld zurechtzufinden;
- informiert die Eltern über die schulischen und außerschulischen Aktivitäten;
- zieht Bilanz über die schulische Entwicklung des Kindes;
- informiert die Eltern über die Zentrale Empfangs- und Orientierungsstelle für neu zugezogene Schüler (CASNA) und stellt ggf. die Verbindung her.
- unterstützt die Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern, ggf. mit Hilfe eines interkulturellen Mediatoren, der bei Übersetzungen mündlich oder schriftlich behilflich sein kann;

Ziel der „cours d'accueil“ ist eine schnellstmögliche partielle oder komplette Integration des ausländischen Kindes in den normalen Schulzyklus. Die Kurse für neu angekommene, ausländische Schüler sind durch die großherzogliche Verordnung vom 16. Juni 2009 geregelt.

Das Lernzentrum

Das Lernzentrum hat zur Aufgabe, Kindern mit spezifischen Bedürfnissen mittels eines angepassten Unterrichtes zu helfen und die Schüler aufzunehmen, die Lernschwierigkeiten haben, bzw. die Gefahr laufen, einen schulischen Misserfolg auf Grund von Schwächen auf intellektuellem, psychomotorischem, logopädischen und/oder sozialem Niveau zu erleiden.

Das Lernzentrum funktioniert im Rahmen der Grundschule und trägt dazu bei, Kindern mit Lernschwierigkeiten im Hinblick auf eine normale Schullaufbahn wieder in den Regelunterricht integrieren zu können. Diese Schüler profitieren von fachgerechten pädagogischen Maßnahmen und frequentieren dennoch eine normale Klasse der Grundschule, in welcher sie eingeschrieben sind.

Dank dieser Maßnahmen, die dem Alter der Kinder, ihren Fähigkeiten, der Art und der Bedeutung ihrer spezifischen Bedürfnisse entsprechen, sollen die Schüler schnellstmöglich wieder in ihre Basisklasse eingegliedert werden. Wenn ein Kind dieses Ziel nicht erreichen kann, kommen ihm aber angepasste Hilfsmaßnahmen und Unterstützung zugute, die ihm ein bestmögliches Weiterkommen ermöglichen.

Die Aufnahme ins Lernzentrum kann auf Initiative des Lehrers, des pädagogischen Team, der CIS oder der Eltern beantragt werden.

Les projets d'école

La Médiathèque

La promotion de la lecture à grande échelle commence par la mise à disposition d'infrastructures modernes, bien conçues et attrayantes. Voilà pourquoi les responsables politiques de notre commune ont agrandi les structures existantes pour offrir aux enfants un espace adapté à l'apprentissage et à la lecture.

A l'école de Roeser, l'expérience a également prouvé qu'une infrastructure moderne et bien conçue peut contribuer considérablement au degré d'utilisation d'une bibliothèque. Ainsi, pour le moment 11191 articles sont gérés par les collaborateurs de la médiathèque: livres, cassettes, livres-audio, DVD, périodiques ainsi que du matériel didactique, sportif, musical, et audiovisuel. En moyenne, 1200 articles sont empruntés par les élèves et les enseignants.

Le répertoire de la médiathèque est géré à l'aide de moyens modernes et efficaces. La banque de données multimédia est accessible à partir de chaque ordinateur à l'école et par Internet (cf. www.roeserschool.lu). Les utilisateurs enregistrés, c-à-d tous les élèves et enseignants, peuvent réserver ou emprunter le matériel disponible en ligne. En plus de la recherche, il est possible d'envoyer des commentaires et des évaluations.

Tout ceci fonctionne grâce aux efforts continus d'une équipe motivée qui assume à la fois l'administration de la médiathèque et guide les élèves et les enseignants dans leurs recherches. Les nouveaux locaux favorisent des activités supplémentaires (nuits de lecture, rallyes, voyages de lecture, lectures d'auteurs, présentations de nouveaux ouvrages) propices au développement des compétences de recherche et à l'envie de lire.

A côté du bâtiment scolaire de Crauthem, une annexe de la médiathèque a été aménagée sur les sites du pôle scolaire de Berchem/Bivange à partir de l'année 2010/2011. Depuis la rentrée 2014/2015 le pavillon de Berchem est également équipé d'une médiathèque.

Le projet „Fruit 4 school-Uebst ass cool“

L'Union européenne, en collaboration avec les Etats membres, a lancé un programme de promotion de la consommation de fruits et de légumes à l'école, auquel les écoles de la Commune de Roeser se sont associées. Ce programme a pour but d'influencer les habitudes alimentaires des élèves dans le sens d'une nutrition plus équilibrée. De plus, il vise à accroître de façon durable la consommation de fruits et légumes chez les enfants à un âge où se construisent les habitudes alimentaires, et les incite à découvrir les fruits et légumes au fil des saisons.

Le projet prévoit la distribution gratuite hebdomadaire de fruits et de légumes aux élèves ainsi que des mesures pédagogiques accompagnatrices.



Die Schulprojekte



Die Mediathek

Leseförderung auf breiter Basis beginnt mit der Bereitstellung moderner, gut durchdachter und attraktiver Infrastrukturen.

In diesem Zusammenhang haben die Gemeindeverantwortlichen die bestehenden Strukturen vergrößert um den Kindern noch bessere Räumlichkeiten zum Lernen und Lesen zur Verfügung zu stellen.

In Roeser hat die Erfahrung gezeigt, dass durch eine moderne und gut durchdachte Infrastruktur der Nutzungsgrad einer Bibliothek gesteigert werden kann. So werden im Moment 11191 Artikel von den Mitarbeitern der Mediathek verwaltet: Bücher, Kassetten, Hörbücher, DVD's, Periodika, didaktische und audiovisuelle Lernmittel, sowie Sport- und Musikmaterial. Im Durchschnitt sind 1200 Artikel permanent durch Schüler und Lehrer ausgeliehen.

Der Bestand der Roeser Mediathek wird mit modernsten Mitteln effizient und zentral verwaltet. Die multimediale Datenbank ist von jedem Computer in der Schule und über Internet erreichbar (s. www.roeserschool.lu). Registrierte Benutzer, d.h. alle Schüler und Lehrer können das verfügbare Material online reservieren oder ausleihen. Neben der Suche ist es auch möglich, Kommentare und Bewertungen beizufügen.

Dies alles funktioniert, weil ein engagiertes Team sich ständig um die Verwaltung der Mediathek und um die Beratung der Schüler und des Lehrkörpers sorgt. Die neuen Räumlichkeiten begünstigen zusätzliche Aktivitäten (Lesenächte, Rallyes, Lesereisen, Autorenlesungen, Vorstellung neuer Werke), welche der Leseförderung und der Recherche auf breiter Basis dienlich sind.

Neben dem Standort in Krautem befinden sich seit dem Schuljahr 2010/2011 auch in den Schulen der Ortschaften Biwingen und Berchem Zweigstellen der Mediathek. Das Pavillon in Berchem ist seit dem Schulbeginn im September 2014 mit einer Mediathek ausgestattet.

Das Projekt „Fruit 4 School- Uebst ass cool“

Die Europäische Union, in Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedsstaaten, hat ein Programm zur Förderung des Verzehrs von Obst und Gemüse gestartet, dem sich die Schulen des Roeserbanns angeschlossen haben. Dieses Programm hat zum Ziel, die Essgewohnheiten der Schüler im Sinne einer ausgewogenen Ernährung zu beeinflussen. Des Weiteren soll es eine Anregung sein, Obst und Gemüse je nach Jahreszeit für sich zu entdecken und den Konsum anhaltend zu steigern. Dies in einem Alter, in dem sich Ernährungsgewohnheiten aufbauen und festigen.

Das Projekt sieht das wöchentliche, kostenlose Austeilen von Obst und Gemüse, so wie begleitende pädagogische Maßnahmen vor.



Les projets d'école

Green Schoulsak

Le projet « Green Schoulsak », lancé par « Greenpeace Luxembourg », a pour but de proposer du matériel scolaire écologique aux élèves de l'école fondamentale. Le projet présente deux aspects intéressants :

L'aspect écologique

La fabrication d'équipements scolaires a souvent des conséquences néfastes pour l'environnement. Dès lors, certains fabricants accélèrent par la déforestation et d'autres pratiques douteuses la dégradation de notre terre. En outre, l'utilisation de certains produits chimiques nécessaires à la fabrication sont néfastes pour la santé.

L'aspect pédagogique

Il n'est pas négligeable non plus de sensibiliser, d'éduquer et de montrer aux enfants comment devenir un citoyen responsable de son environnement. Ceci inclut la mise en relation directe du respect de la nature et de la consommation.

« Greenpeace Luxembourg » propose de livrer directement aux écoles de la commune de Roeser des kits scolaires complets. Greenpeace se charge de la commande de l'ensemble du matériel nécessaire d'après une liste à communiquer par l'établissement scolaire. Cela présente un double intérêt pour les parents d'élèves: d'une part ils n'auront plus à s'occuper de la commande du matériel scolaire, d'autre part, les prix proposés sont intéressants par rapport à ceux du marché classique.

Les produits ont été choisis selon des critères établis conjointement avec l'E.B.L. Ils sont de bonne qualité et esthétiques. Leur fabrication, leur utilisation et leur recyclage n'ont aucun impact négatif sur notre écosystème.

Cinéma à l'école

Depuis l'année scolaire 1995/1996 l'école de Roeser dispose du projet « Cinéma à l'école ». Les objectifs de cet projet sont:

- analyser de façon approfondie le symbolisme d'un film ;
- faire la différence entre la réalité, l'illusion et la fiction ;
- permettre l'utilisation des technologies de la communication et de l'information dans le cadre de tout projet ;
- d'organiser et d'exécuter un enseignement thématique des langues.

Le projet « Cinéma à l'école » est organisé de la façon suivante : Toute classe (cycles 1 à 4) regarde pendant une semaine un film choisi par le titulaire de la classe. La projection dure entre 5 et 6 heures. Le film est stoppé à des endroits clés, et l'image est analysée aussi bien au niveau de la forme qu'au niveau du contenu. Les enfants ont souvent déjà un large bagage qui permet de faire une analyse très approfondie. Les informations supplémentaires données lors de la projection permettent de distancer les élèves de la vision primaire d'un film pour les amener vers une vision moins récréative et plus approfondie. Ils auront une approche plus critique envers un film et cette façon de travailler permet de construire une base pour l'enseignement futur de la littérature.



„Notre photo montre une classe lors de la réception du matériel”

Die Schulprojekte



„Unser Foto zeigt eine Schulklasse beim Erhalt des Schulmaterials“

Green Schoulsak

Das Projekt „Green Schoulsak“ von „Greenpeace Luxembourg“ hat zum Ziel, den Grundschulkindern nach ökologischen Maßstäben hergestelltes Schulmaterial zur Verfügung zu stellen. Das Projekt hat zwei sehr interessante Aspekte:

Der ökologische Aspekt

Die Herstellung von Schulmaterial hat leider sehr oft einen negativen Einfluss für die Umwelt. So tragen die Hersteller oft zur Massentholzung bei oder sind für andere umweltzerstörerische Maßnahmen verantwortlich. Außerdem werden bei der Herstellung dieser Produkte öfters Chemikalien eingesetzt, welche einen negativen Einfluss auf die Gesundheit der Schulkinder haben können.

Der pädagogische Aspekt

Es ist wichtig, die Schulkinder für den Erhalt der Umwelt zu sensibilisieren und sie zu verantwortungsbewussten Mitmenschen zu erziehen. Sie sollen lernen, dass ein direkter Zusammenhang zwischen ihrem täglichen Verhalten und dem Erhalt einer gesunden Umwelt besteht. „Greenpeace Luxembourg“ schlägt vor, komplette Schulkits direkt in die Schulgebäude zu liefern. Dabei ist Greenpeace für die Bestellung des gesamten Materials verantwortlich. Die Bestellung erfolgt nach einer Liste, welche von den Schulverantwortlichen erstellt wird. Dieses Verfahren hat ein zweifaches Interesse für die Eltern: einerseits müssen sie sich nicht mehr um die Bestellung kümmern, andererseits sind die angebotenen Preise sehr interessant.

Alle Produkte wurden nach Kriterien, welche in Zusammenarbeit mit der E.B.L. aufgestellt wurden, ausgesucht. Sie sind von guter Qualität und ästhetisch. Ihre Herstellung, ihre Nutzung und ihre spätere Wiederverwertung haben keine negativen Nachwirkungen für unser Ökosystem.

Kino in der Schule

Seit dem Schuljahr 1995/1996 befassen sich die Roeser Schulen mit dem Thema „Medien in der Schule“. Die Ziele dieses Unterrichts sind:

- eine tiefgründige Auseinandersetzung mit der Umsetzung des Symbolgehalts eines Films im Rahmen vom Unterricht zu ermöglichen;
- den Kindern Trennung von Realität und Illusion im Film näher zu bringen und sie von ihnen produktiv umsetzen zu lassen;
- den Schülern den Umgang mit den multimedialen Möglichkeiten von Informations- und Kommunikationstechnologien im Rahmen eines Projektes zu ermöglichen;
- ein thematisch definierter Sprachenunterricht ganzjährig und klassenübergreifend zu organisieren.

Zum Verlauf der Projektwochen:

Die einzelnen Klassen (Zyklus 1- 4) schauen sich innerhalb einer Woche einen Film an, der vom Verantwortlichen der Klasse ausgesucht wurde. Die Vorstellung dauert durchschnittlich zwischen 5 und 6 Schulstunden. Der Film wird an wichtigen Stellen gestoppt, dann wird das Bild inhaltlich und formal analysiert. Die Erfahrung zeigt, dass die Kinder sehr viel Vorwissen mit in den Unterricht bringen. Dank der zusätzlichen Informationen können die Schüler sich zu kritischen Beobachtern entwickeln, und man kann sie von einem konsumorientierten, erheiterndem Umgang distanzieren.

Außerdem schafft man eine Basis für den Literaturunterricht.

Les projets d'école

Technologies de la communication et de l'information

Depuis 1993 la Commune de Roeser offre à ses écoles un équipement informatique performant. Elles disposent en tout de 130 ordinateurs, plusieurs d'imprimantes réseau et serveurs de fichiers et d'un accès Internet à haut débit. Un filtrage protège l'utilisateur de pages nuisibles et bloque des contenus racistes, xénophobes ou érotiques.

Dans le contexte des technologies de l'information et de la communication, l'école poursuit les objectifs suivants:

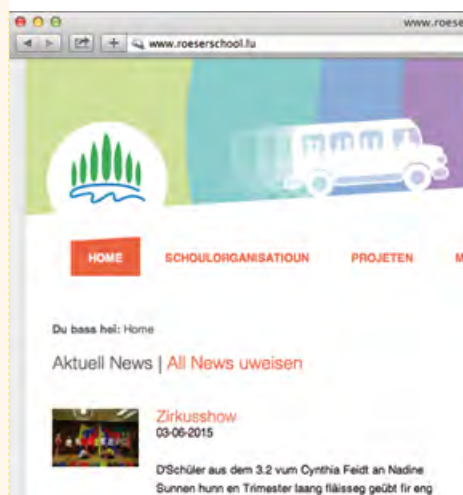
- garantir un accès optimal aux technologies à tous les enfants;
- différencier l'enseignement et enseigner une utilisation responsable et critique des médias;
- intégrer les nouvelles technologies comme outils polyvalents dans un enseignement basé sur des productions et des échanges authentiques dans toutes les langues enseignées;
- favoriser le travail en groupe dans une atmosphère de solidarité, afin de soutenir le transfert de compétences entre élèves et de prévenir l'isolement d'enfants en difficultés scolaires.

L'école de Roeser a toujours participé à des projets innovateurs garantissant un développement constant au niveau des compétences pédagogiques et technologiques des enseignants. Ces projets ont contribué à promouvoir l'utilisation de l'ordinateur comme moyen de production, de la vidéo numérique pour des activités d'expression et de documentation et à familiariser les élèves au langage cinématographique et à l'analyse critique des médias.

La page Internet <http://www.roeserschool.lu> met à disposition des enseignants et des élèves un environnement de travail public et privé destiné à la publication, la communication et à la gestion de données. Ils y ont accès via nom d'utilisateur et mot de passe.

Des applications intégrées dans le site Internet (Wiki, Webbook, Storyboard, Tiparlo), permettent un travail autonome et sécurisé sur des projets communs, même en dehors de l'école et après les heures de classe.

Les enseignants ont la possibilité de trouver conseil dans la réalisation de projets, de s'inscrire dans des cours de formation locaux et de recourir sur demande à une assistance pédago-technologique auprès d'une société externe spécialisée dans ce domaine, qui assure aussi la maintenance et l'organisation du parc informatique.



Die Schulprojekte

Informations- und Kommunikationstechnologien

Seit 1993 bietet die Gemeinde Roeser ihren Schulen eine leistungsfähige Informatikausstattung. Diese verfügen insgesamt über 130 Computer, mehrere Netzwerkdrucker und Server und über einen Breitband-Internet-Anschluss. Ein Filter schützt die Benutzer vor schädlichen Webseiten und blockiert rassistische, fremdenfeindliche oder erotische Inhalte.

Im Zusammenhang mit den Informationstechnologien verfolgt die Schule folgende Ziele:

- allen Kindern einen optimalen Zugang zu den Technologien garantieren;
- den Unterricht differenzieren und den verantwortungsvollen und kritischen Umgang mit Medien lernen;
- Technologien als vielseitige Instrumente in einem Unterricht einsetzen der auf authentische Kommunikation und Produktion in allen unterrichteten Sprachen aufbaut;
- Gruppenarbeit in einer Atmosphäre der Solidarität fördern um den Wissenstransfer zwischen Kindern zu unterstützen und der Isolation von Schülern mit Schulschwierigkeiten vorzubeugen.

Die Schule in Roeser hat immer an innovativen Projekten teilgenommen, welche stets die Entwicklung von pädagogischen und technologischen Kompetenzen garantiert haben. Diese Projekte haben dazu beigetragen, Computer als Produktionsmedien einzusetzen, die Nutzung von digitalem Videoschnitt für Produktions- und Dokumentationsarbeiten zu fördern, und Schüler an die Filmsprache und an die kritische Analyse von Medien heranzuführen.

Die Webseite <http://www.roeserschool.lu> bietet den Schülern und Lehrern eine öffentliche und zugleich private Arbeitsumgebung zur Veröffentlichung, zur Kommunikation und zur Verwaltung von Daten. Über Benutzername und Passwort haben alle Zugang zur Webseite.

Programme wie Wiki, Webbook, Storyboard oder Tiparlo, welche über die Webseite verfügbar sind ermöglichen autonomes und sicheres Arbeiten an gemeinsamen Projekten, auch außerhalb der Schule und der Schulzeiten.

Die Lehrer haben die Möglichkeit sich in der Ausarbeitung von Projekten unterstützen zu lassen, sich in lokale Weiterbildungskurse einschreiben und nach Wunsch auf pädagogisch-technologische Hilfestellung zurückzugreifen. Diese Unterstützung bietet ihnen eine auf diesem Gebiet spezialisierte Firma, die sich auch um die Wartung und Organisation der Informatikausstattung kümmert.



Les Maisons relais

Contact : Maison relais
43, Grand-Rue - L-3394 Roeser
Tél.: 36 92 32 340 - Fax: 36 92 32 219
Email: contact@mr-roeser.lu
Web: www.mr-roeser.lu



Les objectifs du Service d'éducation et d'accueil (Maisons relais) de l'Administration communale de Roeser

- Respecter le droit d'être enfant
- Education non-formelle de l'enfant
- Reprendre l'enfant là où il se trouve dans son développement et l'accompagner dans son développement futur
- Encourager le développement des compétences sociales (capacité d'intégration dans un groupe, respect, tolérance, politesse, familiarisation avec des processus de dynamique de groupe, participation, médiation, résolution de conflits au sein du groupe...)
- Proposer régulièrement des projets et activités pour soutenir le développement de l'enfant aux niveaux: autonomie, motricité, langage, affectivité, arts, créativité, médias, communication ...
- Motiver l'enfant au « droit de parole », aux principes de la démocratie (droits et devoirs des enfants) - conseil des enfants « Kannerrot »
- Organiser le temps de midi avec des repas équilibrés cuisinés sur place, servis sous forme de buffet et des activités diverses
- Contribuer à l'apprentissage d'une bonne hygiène de vie (activités physiques, éducation à la santé, perception de son corps...)
- Créer une passerelle entre la famille et l'école



Règlement intérieur des Maisons relais (Roeser et Berchem)

Admission

Le Service des Maisons relais de l'Administration communale de Roeser admet les enfants en possession d'un chèque service accueil, inscrits à une des écoles de l'enseignement fondamental, cycles 1.2 (préscolaire) à 4.2 et domiciliés dans la commune de Roeser.

L'admission ne peut être acceptée que sur présentation d'un dossier de demande d'admission complet tout en respectant les critères et priorités d'admission.

Le nombre d'enfants admis est lié à la superficie des locaux de séjours et par rapport à la législation et agréments attribués par les autorités de l'Etat.

Les enfants non admis seront inscrits sur une liste d'attente. En cas de disponibilité les parents seront contactés.

Annulation de l'inscription

Toutes les annulations d'inscription doivent se faire par téléphone et/ou par courrier électronique (contact@mr-roeser.lu).

Les parents doivent impérativement informer la chargée de direction des Maisons relais de toute absence de leur enfant au moins 24 heures à l'avance.

En cas de maladie de l'enfant, la chargée de direction est à informer avant 9.00 heures du jour même. La Maison relais se réserve le droit de demander un certificat justifiant l'annulation.

En cas de non communication d'une absence dans les délais prévus, les heures d'encadrement et le repas seront facturés.

Colonies et excursions dans le cadre de l'école fondamentale

Au cas où un enfant participe à une excursion ou une activité dans le cadre de l'école fondamentale, les parents doivent informer par écrit le/la chargé(e) de direction dans la mesure où cela modifierait la présence de l'enfant à la Maison relais. Dans le cas où les retours se feraient en dehors des heures normales de cours, la Maison relais ne sera pas responsable du transport et de l'accompagnement des enfants vers la structure en question.



Les Maisons relais

Contact : Maison relais
 43, Grand-Rue - L-3394 Roeser
 Tél.: 36 92 32 340 - Fax: 36 92 32 219
 Email: contact@mr-roeser.lu
 Web: www.mr-roeser.lu

Règlement intérieur des Maisons relais (Roeser et Berchem)

Maladies et médicaments

En cas de maladie, dans l'intérêt de l'enfant et de la collectivité, le personnel a le devoir d'informer les parents et se réserve le droit de refuser l'accueil de l'enfant malade à la Maison relais. La présentation d'un certificat médical déclarant que l'enfant est apte à fréquenter la Maison relais pourra être exigée.

En cas d'urgence médicale, le personnel de la Maison relais se réserve le droit de prendre les mesures nécessaires. Toute administration de médicaments peut être refusée par le personnel des Maisons relais qui n'est pas autorisé de part sa formation à donner de la médication.

Une administration de médicaments ne peut se faire que comme acte délégué par les parents au personnel de la Maison relais par voie du formulaire prévu à cet effet et d'une ordonnance médicale. Les parents doivent fournir personnellement au personnel de la Maison relais les médicaments avec la notice d'informations dans l'emballage d'origine, en quantité suffisante.

Autorisation parentale pour tierces personnes et déplacements

En cas où une tierce personne (grands-parents, frères et sœurs, voisins,.....) récupère l'enfant ou si l'enfant a le droit de quitter seul la Maison relais, les parents doivent impérativement fournir une autorisation parentale écrite et signée. Les communications par SMS ne sont pas prises en considération.

Objets de valeur

L'utilisation du portable n'est pas autorisée pendant la fréquentation de la Maison relais et de ses activités. Il est recommandé que les enfants n'amènent pas d'objets de valeur. L'administration communale décline toute responsabilité en cas de perte ou de dégât.

Tarifs

La participation financière des parents est fixée par règlement communal conformément au tarif prescrit par le règlement grand-ducal instituant le « chèque-service accueil ». Les tarifs sont payables mensuellement après réception de l'avis de paiement.



Horaires

Période scolaire :	
Lundi - Mercredi - Vendredi	Mardi - Jeudi
11h30 - 14h00	11h30 - 14h00
16h00 - 18h00	14h00 - 16h00
	16h00 - 18h00

Vacances scolaires :	
Lundi à vendredi	
07h30 - 12h00	
12h00 - 14h00	
14h00 - 16h00	
16h00 - 18h00	

Pendant l'année scolaire 2015/2016 les Maisons relais sont fermées du 21 décembre 2015 au 1 janvier 2016 inclus et du 8 août 2016 au 26 août 2016 inclus.

Die „Maisons relais“

Kontakt : Maison relais
43, Grand-Rue - L-3394 Roeser
Tél.: 36 92 32 340 - Fax: 36 92 32 219
Email: contact@mr-roeser.lu
Web: www.mr-roeser.lu



Ziele der Maisons relais der Gemeinde Roeser

- Das Recht Kind zu sein, sowie die Rechte und Pflichten der Kinder respektieren
- Non-formale Bildung im Schulkindalter
- Das Kind dort abholen wo es steht und in seiner Entwicklung begleiten
- Die Entwicklung sozialer Kompetenzen unterstützen (Integrationsfähigkeit, Respekt, Toleranz, Höflichkeit, Vertraut machen mit gruppendynamischen Prozessen, Partizipation, Mediation, Lösen von Konflikten in der Gruppe...)
- Förderung der Entwicklung des Kindes auf verschiedenen Ebenen (Autonomie, Motorik, Sprache, Affektivität, Kunst, Kreativität, Medien, Kommunikation...) durch das Angebot von Projekten und Aktivitäten
- Förderung des Mitspracherechtes, Vermittlung demokratischer Prinzipien (Rechte und Pflichten des Kindes) – „Kannerrot“
- Gestaltung der Mittagspause mit gesundem Essen (welches vor Ort vorbereitet und in Buffetform serviert wird) sowie Aktivitäten unterschiedlicher Art
- Einen Beitrag zu einer guten Lebenshygiene (Bewegung, Gesundheitserziehung und Körperbewusstsein...) leisten
- Ein Bindeglied zwischen Familie und Schule darstellen



Internes Reglement der „Maisons relais“ (Roeser und Berchem)

Zulassungskriterien

Alle in der Gemeinde Roeser wohnhaften Kinder, die die Grundschule (Zyklus 1.2 bis 4.2) der Gemeinde besuchen und im „Chèque service accueil“ eingeschrieben sind, können die Betreuungsstrukturen der „Maison relais“ wahrnehmen.

Eine Einschreibung ist nur nach Abgabe des kompletten Einschreibungsdossiers möglich. Die definitive Annahme wird über verschiedene Kriterien geregelt.

Die Anzahl der angenommenen Kinder ist abhängig von den Räumlichkeiten, der betreffenden Gesetzgebung sowie der Genehmigung seitens der Behörden.

Alle Kinder, welche nicht angenommen sind, werden auf einer Warteliste geführt. Die Eltern werden im Falle einer möglichen Einschreibung kontaktiert.

Abmeldungen

Alle Abmeldungen müssen telefonisch oder per Email (contact@mr-roeser.lu) erfolgen. Die Eltern sind verpflichtet, die Direktionsbeauftragte über jede Abwesenheit ihres Kindes mindestens 24 Stunden im Voraus zu informieren.

Im Krankheitsfall des Kindes muss die Direktionsbeauftragte bis 09.00 Uhr morgens über die Abwesenheit informiert werden. Ist keine Abmeldung innerhalb der angegebenen Fristen erfolgt, werden die Betreuungsstunden sowie die Mahlzeit den Eltern in Rechnung gestellt.

Ausflüge im Rahmen der Grundschule

Die Eltern sind verpflichtet die Direktionsbeauftragte zu informieren, falls die Kinder im Rahmen der Grundschule an Ausflügen oder Aktivitäten teilnehmen, insofern dieses die Anwesenheit des Kindes in der Maison relais betrifft.

Bei Ankünften außerhalb der normalen Schulzeiten ist die Maison relais nicht für den Transport oder die Begleitung der Kinder zuständig.



Die „Maisons relais“

Kontakt : Maison relais
 43, Grand-Rue - L-3394 Roeser
 Tél.: 36 92 32 340 - Fax: 36 92 32 219
 Email: contact@mr-roeser.lu
 Web: www.mr-roeser.lu

Internes Reglement der „Maisons relais“ (Roeser und Berchem)

Krankheit und Medikamente

Im Krankheitsfall behält sich die Maison relais, im Interesse des Kindes und der Kollektivität das Recht vor, das kranke Kind nicht aufzunehmen. Ein ärztliches Attest, welches die Gesundheit des Kindes bestätigt kann verlangt werden, ehe das Kind die Maison relais wieder besucht.

Im medizinischen Notfall behält sich die Maison relais das Recht vor die nötigen Schritte einzuleiten.

Das Personal, welches nicht ausgebildet ist Medikamente zu verabreichen, kann dieses verweigern.

Eine Verabreichung von Medikamenten ist nur möglich, wenn die Eltern ein hierfür vorgesehenes Formular ausgefüllt haben und ein ärztliches Attest vorlegen.

Die Medikamente sind von den Eltern persönlich in der Originalverpackung und in ausreichender Menge beim Personal der Maison relais abzugeben.

Elterliche Erlaubnis

Falls eine andere Person, außer den Eltern das Kind abholt oder das Kind die Maison relais allein verlassen darf, sind die Eltern verpflichtet dem Personal der Maison relais eine schriftliche und unterschriebene Erlaubnis zukommen zu lassen. Mitteilungen per SMS werden nicht akzeptiert.

Wertgegenstände

Die Nutzung von Handys ist während dem Besuch der Maison relais nicht gestattet. Es wird empfohlen, den Kindern keine Wertgegenstände mitzugeben. Im Schadensfall lehnt die Gemeinde jegliche Verantwortung ab.

Gebühren

Die finanzielle Beteiligung der Eltern an der „Maison relais“ ist durch ein kommunales Reglement festgelegt, gemäß dem großherzoglichen Reglement betreffend die Dienstleistung „chèque-service accueil“. Die Gebühren sind monatlich nach Empfang der Zahlungsaufforderung zu entrichten.



Öffnungszeiten

Schulzeit:	
Montag - Mittwoch - Freitag	Dienstag - Donnerstag
11h30 - 14h00	11h30 - 14h00
16h00 - 18h00	14h00 - 16h00
	16h00 - 18h00

Schulferien:	
Montag bis Freitag	
07h30 - 12h00	
12h00 - 14h00	
14h00 - 16h00	
16h00 - 18h00	

Während des Schuljahres 2015/2016 sind die Maisons relais vom 21. Dezember 2015 bis einschließlich 1. Januar 2016 und vom 8. August 2016 bis einschließlich 26. August 2016 geschlossen.

LA MÉDECINE SCOLAIRE



Au cours de sa scolarité, l'état de santé de votre enfant sera annuellement surveillé par l'équipe médico-socio-scolaire de l'école.

L'équipe médico-socio-scolaire fonctionne sous l'autorité du médecin scolaire agréé par le Ministère de la Santé. Les examens sont réalisés suivant les dispositions de la loi modifiée du 2 décembre 1987 et du règlement grand-ducal du 24 octobre 2011 portant réglementation de la médecine scolaire. Les examens sont obligatoires et gratuits.

Pour l'enseignement fondamental, les bilans, tests et mesures de dépistage ci-après sont pratiqués chez les élèves des cycles 1-1, 1-2, 2-2, 3-2, 4-2

- prise du poids et de la taille
- analyse sommaire des urines (recherche de glucose, d'albumine et de sang)
- examen sommaire de l'acuité visuelle
- surveillance de la carte de vaccinations
- bilan de santé assuré par le médecin scolaire
- en cas de besoin : bilan social

Le médecin scolaire ne propose aucun traitement médical. Si lors des examens, des observations sont faites nécessitant un avis médical complémentaire, nous vous adresserons une lettre motivée et nous vous recommanderons de consulter votre médecin de confiance.

Les constatations d'ordre médical sont consignées dans un carnet médical et gérées en toute confidentialité. Ce carnet sera remis aux parents sur demande en fin de scolarité de votre enfant.

Les parents des enfants du cycle 1 sont invités à accompagner leur enfant lors de ces examens.

L'équipe médico-socio-scolaire est à votre disposition pour toute question ayant trait à la santé, l'intégration scolaire et sociale de votre enfant.

Le Service social est à l'écoute des enfants, des parents, des enseignants et de tout autre professionnel concerné, lors des permanences sociales ou sur rendez-vous.

Le personnel de la Ligue médico-sociale, en collaboration avec la Commune, le Ministère de la Santé et le Ministère de l'Éducation nationale organise à côté de cette surveillance médico-sociale des activités de promotion de la santé, d'éducation à la santé et de prévention sociale en faveur des élèves de l'enseignement fondamental.

Des conseils personnalisés d'éducation à la santé lors des examens médicaux ont pour objectif de guider votre enfant vers des habitudes de vie saine.

Une consultation diététique gratuite peut être offerte en cas de besoin.

La surveillance médicale est complétée par d'autres examens, faits par des services spécialisés :

- au premier cycle : dépistage des troubles visuels par le service d'orthoptie et de pléoptie du Ministère de la Santé, dépistage des troubles auditifs par le service d'audiophonologie du Ministère de la Santé
- Les examens bucco-dentaires sont réalisés annuellement par un dentiste

L'équipe médico-socio-scolaire collabore étroitement dans le respect du secret professionnel avec le personnel de l'enseignement scolaire et de l'inspection, de l'administration communale et des services spécialisés du Ministère de l'Éducation Nationale notamment :

- Commissions d'inclusion scolaire (CIS)
- Équipes multiprofessionnelles
- Centre de Logopédie
- Centres régionaux et Instituts spécialisés de l'Éducation différenciée.
- Autres services spécialisés

Autres services spécialisés

L'ÉQUIPE MÉDICO-SOCIO-SCOLAIRE COMMUNE DE ROESER

Service social à l'école : HILT Françoise - *Assistante sociale*
2, rue G.C. Marshall • L-2181 LUXEMBOURG • tél:48 83 33-1 • fax:48 83 37

Intervenant médical : Adrienne FRANCK - *Infirmière en pédiatrie*
2, rue G.C. Marshall • L-2181 LUXEMBOURG • tél:48 83 33-1 • fax:48 83 37

Médecin scolaire : Dr Dirk Gerhards - *Médecin pédiatre*
Dr Carole Goerens - *Médecin généraliste*

DIE SCHULMEDIZIN



LIGUE MÉDICO-SOCIALE
MIR HÉLLEFEN ZÉNTER 1908



Während der gesamten Schulzeit wird der Gesundheitszustand Ihres Kindes jährlich von einem Team des medizinisch-sozialen Dienstes überprüft.

Das medizinisch-soziale Team ist dem vom Gesundheitsministerium zugelassenen Schularzt unterstellt. Die Untersuchungen werden gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 2. Dezember 1987 und des großherzoglichen Reglements vom 24. Oktober 2011 zur Regelung der schulmedizinischen Betreuung durchgeführt. Sie sind gratis und obligatorisch.

In der Grundschule werden folgende Tests und Vorsorgeuntersuchungen bei den Schülern der Schulzyklen 1-1, 1-2, 2-2, 3-2, 4-2 durchgeführt:

- Messung des Gewichts und der Körpergröße
- Analyse des Urins (Feststellung von Glukose, Albumin oder Blut)
- Überprüfung der Sehschärfe
- Überprüfung der Impfkarten
- Gesundheitsgutachten durch den Schularzt
- Bei Notwendigkeit: ein soziales Gutachten

Die Schulmedizin schlägt keinerlei ärztliche Behandlung vor. Falls sich bei den Untersuchungen herausstellt, dass eine zusätzliche ärztliche Meinung erforderlich ist, erhalten Sie einen Brief der ihnen empfiehlt, sich an einen Arzt ihres Vertrauens zu wenden.

Diese medizinischen Feststellungen werden in einem Behandlungsausweis notiert und vertraulich behandelt. Die Eltern haben die Möglichkeit, sich dieses Heft auf Antrag am Ende der Schulzeit des Kindes aushändigen zu lassen.

Im ersten Jahr des ersten Schulzyklus können die Eltern bei der ärztlichen Untersuchung ihres Kindes anwesend sein.

Das medizinisch-soziale Schulteam steht Eltern, Lehrkräften und Kindern für alle Fragen zur Gesundheit sowie zur schulischen und sozialen Integration der Kinder zur Verfügung.

Das Sozialamt steht den Schülern, den Eltern, den Lehrpersonen und allen anderen Betroffenen zur Verfügung während den Bereitschaftszeiten oder auf Anfrage.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Gesundheits- und dem Bildungsministerium organisieren die Mitarbeiter der Ligue médico-sociale Fördermaßnahmen in den Bereichen Gesundheit und Sozialarbeit für Kinder der Grundschule.

Individuell abgestimmte Empfehlungen zur Gesundheits-erziehung bei den ärztlichen Untersuchungen sollen die Kinder dazu anleiten, gesunde Lebensgewohnheiten anzunehmen.

Bei Bedarf wird eine kostenlose Ernährungsberatung angeboten.

Die ärztliche Kontrolle wird durch weitere Untersuchungen seitens verschiedener Fachdienste ergänzt:

- Im 1. Schulzyklus: Früherkennung von Sehstörungen durch den Service d'orthoptie et de pléoptie des Gesundheitsministeriums sowie Früherkennung von Hörstörungen durch den Service d'audiophonologie des Gesundheitsministeriums
- Früherkennung von Karies und Fehlstellungen der Zähne durch einen Zahnarzt des Gesundheitsministeriums bzw. einen Zahnarzt Ihrer Gemeinde.

Unter Berücksichtigung der Schweigepflicht arbeitet das medizinisch-soziale Schulteam eng mit dem Schulpersonal, dem Inspektorat der Gemeindeverwaltung und den folgenden Fachabteilungen des Bildungsministeriums zusammen:

- Commissions d'inclusion scolaire (CIS),
- Equipes multiprofessionnelles,
- Logopädiezentrum,
- Regionalzentren und Spezialinstitute des Sonderschulwesens
- andere spezialisierte Dienste

Andere spezialisierte Dienste

L'ÉQUIPE MÉDICO-SOCIO-SCOLAIRE COMMUNE DE ROESER

Service social à l'école : HILT Françoise - *Assistante sociale*
2, rue G.C. Marshall • L-2181 LUXEMBOURG • tél:48 83 33-1 • fax:48 83 37

Intervenant médical : Adrienne FRANCK - *Infirmière en pédiatrie*
2, rue G.C. Marshall • L-2181 LUXEMBOURG • tél:48 83 33-1 • fax:48 83 37

Médecin scolaire : Dr Dirk Gerhards - *Médecin pédiatre*
Dr Carole Goerens - *Médecin généraliste*

Colonies de vacances

Qui sommes-nous ?

Que faisons-nous ?

L'a.s.b.l. Colonies de Vacances a été fondée en 1974 et a permis à plusieurs milliers d'enfants de passer des séjours agréables en pleine nature, à la campagne, au bord de la mer et en montagne.

Le fait que chaque année 250-350 enfants partent en colonie montre dans quelle mesure les enseignants sont convaincus de l'importance d'un tel séjour. Souvent il offre la première occasion pour les élèves de partir sans leurs parents, une expérience aussi excitante que précieuse, qui contribue à leur développement social harmonieux. Les enseignants et les enfants, mais aussi les enfants entre eux, apprennent à mieux se connaître et à vivre l'école dans un autre contexte.

Afin de soutenir financièrement tous les enseignants qui partent en colonie avec leurs élèves, l'a.s.b.l. Colonies de Vacances organise plusieurs activités par année, à savoir :

- Un « Fuesbal » pour les enfants de 3 à 8 ans et une « Fuesdisco » pour les enfants de 9 à 12 ans avec animation et des petits spectacles
- Un « Schoulfest » qui se déroule à la fin de chaque année scolaire et qui permet de passer une agréable journée avec les enfants et leurs familles et les enseignants
- Un « Chrëschtmaart » où chacun peut se restaurer dans une ambiance de Noël et où les enfants ont la possibilité de vendre leurs bricolages.

A côté de ces activités traditionnelles, l'a.s.b.l. Colonies de Vacances organise chaque année une manifestation supplémentaire comme le « Kannerlaf » dans le cadre du «Fit a Fun », ou autre.

Afin de pouvoir organiser ces fêtes, nous avons besoin de votre soutien. Vous êtes intéressés à nous donner un coup de main ou vous voulez devenir membre ?

Envoyez-nous un e-mail au :

colonie@roeserschool.lu pour tout renseignement supplémentaire ou bien devenez tout de suite membre en versant une cotisation annuelle.

Cotisation 2015: 8€

Avec la mention : Cotisation 2015

IBAN LU34 0019 7300 0793 6000

BIC: BCEELULL



**Nous resterons
également ouverts
à toutes vos propositions.**





Wir freuen uns
auf Ihre Vorschläge
und Anregungen.



COLONIES DE VACANCES

Wer sind wir?
Was machen wir?

Die Gesellschaft ohne Gewinnzweck „Colonies de Vacances“ wurde im Jahr 1974 gegründet und hat seither vielen tausenden Schülern ermöglicht, ihre Ferien in der Natur, auf dem Land, am Meer oder in den Bergen zu verbringen.

Immerhin 250 bis 350 Schüler haben jährlich die Möglichkeit, an einer Schulkolonie teilzunehmen. Dies beweist, wie wichtig diese Aufenthalte in den Augen der Lehrpersonen sind. Oft sind sie die erste Möglichkeit für die Kinder, ohne ihre Eltern zu verreisen, was eine sehr wichtige Erfahrung ist und sich positiv auf ihre soziale Entwicklung auswirkt. Das Lehrpersonal und die Schüler, aber auch die Schüler unter sich, lernen sich hier besser und in einem anderen Umfeld kennen.

Um die Schulkolonien zu finanzieren, organisiert die Vereinigung „Colonies de Vacances“, in Zusammenarbeit mit dem Lehrpersonal und den Schülern, verschiedene Aktivitäten während des gesamten Schuljahrs:

- Einen Fastnachtsball für Kinder von 3 bis 8 Jahren und eine Fastnachtsdisco für Kinder von 9 bis 12 Jahren.
- Ein Schulfest am Ende eines jeden Schuljahrs. Dieses Fest bietet Eltern, Schülern und Lehrpersonal die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre zu begegnen.
- Einen Weihnachtsmarkt. Hier haben die Schüler die Möglichkeit ihre Bastelarbeiten in einer angenehmen Weihnachtsatmosphäre zu verkaufen.

Neben diesen traditionellen Festen werden auch noch punktuelle Aktivitäten organisiert, wie beispielsweise eine Kunstevent, eine Vorstellung des „Bimbo Theater“ oder der „Kannerlaf im Rahmen der „Nuit du Sport“. Die Gesellschaft ohne Gewinnzweck „Colonies de Vacances“ benötigt Ihre Hilfe, um all diese Aktivitäten zu finanzieren. Sind Sie interessiert, die „Colonies de Vacances“ zu unterstützen oder wollen Sie Mitglied werden?

Dann senden Sie eine E-mail an:
colonie@roeserschool.lu

Hier erhalten Sie weitere Informationen und können Mitglied werden, mittels Zahlung eines jährlichen Beitrags.

Beitrag 2015: 8€

Vermerk : Cotisation 2015

IBAN LU34 0019 7300 0793 6000

BIC: BCEELULL

Calendrier scolaire

2015/2016

Schoukalenner

2015/2016

- Rentrée scolaire
- Vacances scolaires
- Jours fériés
- Samedis, Dimanches

Attention :

La veille des vacances de la Toussaint, de Noël, de Carnaval, de Pâques et de la Pentecôte, les élèves sont congédiés à la fin des cours de l'après-midi, c'est-à-dire le vendredi à 16.00 heures.

Le lendemain de la 1^{ère} communion, les classes de 3^e cycle fonctionnent normalement. Toutefois, les enseignants de ces classes voudront bien accepter d'éventuelles excuses écrites concernant les absences d'élèves au cours de la matinée.

2015/2016					
Septembre	Octobre	Novembre	Décembre	Janvier	Février
1 Mar	1 Jeu	1 Dim	1 Mar	1 Ven	1 Lun
2 Mer	2 Ven	2 Lun	2 Mer	2 Sam	2 Mar
3 Jeu	3 Sam	3 Mar	3 Jeu	3 Dim	3 Mer
4 Ven	4 Dim	4 Mer	4 Ven	4 Lun	4 Jeu
5 Sam	5 Lun	5 Jeu	5 Sam	5 Mar	5 Ven
6 Dim	6 Mar	6 Ven	6 Dim	6 Mer	6 Sam
7 Lun	7 Mer	7 Sam	7 Lun	7 Jeu	7 Dim
8 Mar	8 Jeu	8 Dim	8 Mar	8 Ven	8 Lun
9 Mer	9 Ven	9 Lun	9 Mer	9 Sam	9 Mar
10 Jeu	10 Sam	10 Mar	10 Jeu	10 Dim	10 Mer
11 Ven	11 Dim	11 Mer	11 Ven	11 Lun	11 Jeu
12 Sam	12 Lun	12 Jeu	12 Sam	12 Mar	12 Ven
13 Dim	13 Mar	13 Ven	13 Dim	13 Mer	13 Sam
14 Lun	14 Mer	14 Sam	14 Lun	14 Jeu	14 Dim
15 Mar	15 Jeu	15 Dim	15 Mar	15 Ven	15 Lun
16 Mer	16 Ven	16 Lun	16 Mer	16 Sam	16 Mar
17 Jeu	17 Sam	17 Mar	17 Jeu	17 Dim	17 Mer
18 Ven	18 Dim	18 Mer	18 Ven	18 Lun	18 Jeu
19 Sam	19 Lun	19 Jeu	19 Sam	19 Mar	19 Ven
20 Dim	20 Mar	20 Ven	20 Dim	20 Mer	20 Sam
21 Lun	21 Mer	21 Sam	21 Lun	21 Jeu	21 Dim
22 Mar	22 Jeu	22 Dim	22 Mar	22 Ven	22 Lun
23 Mer	23 Ven	23 Lun	23 Mer	23 Sam	23 Mar
24 Jeu	24 Sam	24 Mar	24 Jeu	24 Dim	24 Mer
25 Ven	25 Dim	25 Mer	25 Ven	25 Lun	25 Jeu
26 Sam	26 Lun	26 Jeu	26 Sam	26 Mar	26 Ven
27 Dim	27 Mar	27 Ven	27 Dim	27 Mer	27 Sam
28 Lun	28 Mer	28 Sam	28 Lun	28 Jeu	28 Dim
29 Mar	29 Jeu	29 Dim	29 Mar	29 Ven	29 Lun
30 Mer	30 Ven	30 Lun	30 Mer	30 Sam	
	31 Sam		31 Jeu	31 Dim	

Vacances et congés scolaires 2015/2016

- L'année scolaire commence le mardi 15 septembre 2015 et finit le vendredi 15 juillet 2016
- le congé de la Toussaint commence le samedi 31 octobre 2015 et finit le dimanche 8 novembre 2015
- Jour de la fête St. Nicolas : le dimanche, 6 décembre 2015
- les vacances de Noël commencent le samedi 19 décembre 2015 et finissent le dimanche 3 janvier 2016
- le congé de Carnaval commence le samedi 6 février 2016 et finit le dimanche 14 février 2016
- les vacances de Pâques commencent le samedi 26 mars 2016 et finissent le dimanche 10 avril 2016
- jour férié légal : le dimanche 1^{er} mai 2016
- jour de congé pour l'Ascension : le jeudi 5 mai 2016
- le congé de la Pentecôte commence le samedi 14 mai 2016 et finit le dimanche 22 mai 2016
- jour de congé pour la fête nationale : le jeudi 23 juin 2016
- les vacances d'été commencent le samedi 16 juillet 2016 et finissent le mercredi 14 septembre 2016.

2015/2016

Mars	Avril	Mai	Juin	Juillet	Août
1 Mar	1 Ven	1 Dim	1 Mer	1 Ven	1 Lun
2 Mer	2 Sam	2 Lun	2 Jeu	2 Sam	2 Mar
3 Jeu	3 Dim	3 Mar	3 Ven	3 Dim	3 Mer
4 Ven	4 Lun	4 Mer	4 Sam	4 Lun	4 Jeu
5 Sam	5 Mar	5 Jeu	5 Dim	5 Mar	5 Ven
6 Dim	6 Mer	6 Ven	6 Lun	6 Mer	6 Sam
7 Lun	7 Jeu	7 Sam	7 Mar	7 Jeu	7 Dim
8 Mar	8 Ven	8 Dim	8 Mer	8 Ven	8 Lun
9 Mer	9 Sam	9 Lun	9 Jeu	9 Sam	9 Mar
10 Jeu	10 Dim	10 Mar	10 Ven	10 Dim	10 Mer
11 Ven	11 Lun	11 Mer	11 Sam	11 Lun	11 Jeu
12 Sam	12 Mar	12 Jeu	12 Dim	12 Mar	12 Ven
13 Dim	13 Mer	13 Ven	13 Lun	13 Mer	13 Sam
14 Lun	14 Jeu	14 Sam	14 Mar	14 Jeu	14 Dim
15 Mar	15 Ven	15 Dim	15 Mer	15 Ven	15 Lun
16 Mer	16 Sam	16 Lun	16 Jeu	16 Sam	16 Mar
17 Jeu	17 Dim	17 Mar	17 Ven	17 Dim	17 Mer
18 Ven	18 Lun	18 Mer	18 Sam	18 Lun	18 Jeu
19 Sam	19 Mar	19 Jeu	19 Dim	19 Mar	19 Ven
20 Dim	20 Mer	20 Ven	20 Lun	20 Mer	20 Sam
21 Lun	21 Jeu	21 Sam	21 Mar	21 Jeu	21 Dim
22 Mar	22 Ven	22 Dim	22 Mer	22 Ven	22 Lun
23 Mer	23 Sam	23 Lun	23 Jeu	23 Sam	23 Mar
24 Jeu	24 Dim	24 Mar	24 Ven	24 Dim	24 Mer
25 Ven	25 Lun	25 Mer	25 Sam	25 Lun	25 Jeu
26 Sam	26 Mar	26 Jeu	26 Dim	26 Mar	26 Ven
27 Dim	27 Mer	27 Ven	27 Lun	27 Mer	27 Sam
28 Lun	28 Jeu	28 Sam	28 Mar	28 Jeu	28 Dim
29 Mar	29 Ven	29 Dim	29 Mer	29 Ven	29 Lun
30 Mer	30 Sam	30 Lun	30 Jeu	30 Sam	30 Mar
31 Jeu		31 Mar		31 Dim	31 Mer

Transport scolaire

Schultransport

Horaire - Matin / Fahrplan - Morgens

		Heure	Arrêt
Aller	Ligne 1		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	7:30	Livange - Centre
		7:34	Peppange - Musée
		7:36	Peppange - coin rue Jaminet-rue de Crauthem
		7:39	Crauthem - école
	Ligne 2		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	7:30	Bivange - rue de Kockelscheuer - ilot
		7:33	Berchem - entrée cité Kopecht
		7:38	Berchem - rue de Bettembourg - école
		7:41	Crauthem - école
	Ligne 3		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	7:23	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
7:27		Kockelscheuer - rue de la Ferme	
7:29		Kockelscheuer - Poudrerie	
7:40		Crauthem - école	

		Heure	Arrêt
Retour : lundi - mercredi - vendredi	Ligne 1		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	11:47	Crauthem - école
		11:50	Peppange - coin rue Jaminet-rue de Crauthem
		11:52	Peppange - Musée
		11:56	Livange - Centre
	Ligne 2		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	11:47	Crauthem - école
		11:50	Bivange - rue de Kockelscheuer - ilot
		11:53	Berchem - entrée cité Kopecht
		11:58	Berchem - rue de Bettembourg - école
	Ligne 3		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	11:47	Crauthem - école
11:58		Kockelscheuer - rte de Luxembourg	
12:02		Kockelscheuer - rue de la Ferme	
12:04		Kockelscheuer - Poudrerie	

		Heure	Arrêt
Retour : mardi - jeudi	Ligne 1		
	1 ^{er} cycle	11:37	Crauthem - école
		11:40	Peppange - coin rue Jaminet-rue de Crauthem
		11:42	Peppange - Musée
		11:46	Livange - Centre
		11:50	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
		11:54	Kockelscheuer - rue de la Ferme
		11:56	Kockelscheuer - Poudrerie
	Ligne 1		
	2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	12:22	Crauthem - école
		12:25	Peppange - coin rue Jaminet-rue de Crauthem
		12:27	Peppange - Musée
		13:31	Livange - Centre
	Ligne 2		
	2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	12:22	Crauthem - école
		12:25	Bivange - rue de Kockelscheuer - ilot
		12:28	Berchem - entrée cité Kopecht
		12:33	Berchem - rue de Bettembourg - école
Ligne 3			
2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	12:22	Crauthem - école	
	12:33	Kockelscheuer - rte de Luxembourg	
	12:37	Kockelscheuer - rue de la Ferme	
	12:39	Kockelscheuer - Poudrerie	

Horaire - Après-midi / Fahrplan - Nachmittags

		Heure	Arrêt
Aller	Ligne 1		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	13:45	Livange - Centre
		13:49	Peppange - Musée
		13:51	Peppange - coin rue Jaminet-rue de Crauthem
		13:54	Crauthem - école
	Ligne 2		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	13:43	Bivange - rue de Kockelscheuer - ilot
		13:46	Berchem - entrée cité Kopecht
		13:51	Berchem - rue de Bettembourg - école
		13:54	Crauthem - école
	Ligne 3		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	13:39	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
13:43		Kockelscheuer - rue de la Ferme	
13:45		Kockelscheuer - Poudrerie	
13:56		Crauthem - école	

		Heure	Arrêt
Retour : lundi - mercredi - vendredi	Ligne 1		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	16:07	Crauthem - école
		16:10	Peppange - coin rue Jaminet-rue de Crauthem
		16:12	Peppange - Musée
		16:16	Livange - Centre
	Ligne 2		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	16:07	Crauthem - école
		16:10	Bivange - rue de Kockelscheuer - ilot
		16:13	Berchem - entrée cité Kopecht
		16:18	Berchem - rue de Bettembourg - école
	Ligne 3		
	1 ^{er} , 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles	16:07	Crauthem - école
16:18		Kockelscheuer - rte de Luxembourg	
16:22		Kockelscheuer - rue de la Ferme	
16:24		Kockelscheuer - Poudrerie	

Maison relais

		Arrêt	Heure	Arrêt	Heure
Retour : mardi et jeudi	Roeser	13:40	Bivange - rue A. Weber	13:59	
	Roeser - coin Grand-rue/rue Schlammesté	13:41	Berchem - cité Kôpecht	14:00	
	Crauthem - cité Lankert	13:45	Berchem -		
	Peppange - rue Jean Jaminet	13:49	coin rue Méckenheck/rue de la Montée	14:01	
	Peppange - école	13:51	Kockelscheuer - rte de Luxembourg	14:06	
	Livange - centre	13:54	Kockelscheuer - rue de la Ferme	14:08	
	Berchem - école (pavillon)	13:57	Kockelscheuer - Poudrerie	14:11	

PédiBus



BERCHEM - Horaire / Zeitplan

Lundi - Mercredi - Vendredi Montag - Mittwoch - Freitag	Matin Morgen		Après-midi Nachmittag	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Berchem - coin rue du Bois / rue Méckenheck	07:15	12:04	13:30	16:24
Berchem - coin rue de la Montée / rue Méckenheck	07:17	12:02	13:32	16:22
Berchem - entrée rue Kôpecht	07:19	12:00	13:34	16:20
Berchem - rue Oscar Romero (pleine de jeux)	07:22	11:57	13:37	16:17
Berchem - rue Oscar Romero (club Senior)	07:25	11:54	13:40	16:14
Berchem - école (pavillon)	07:31	11:48	13:46	16:08
Berchem - école	07:34	11:45	13:49	16:05

Mardi - Jeudi Dienstag - Donnerstag	Matin Morgen		
	Aller	Retour 1 ^{er} cycle	Retour 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles
Berchem - coin rue du Bois / rue Méckenheck	07:15	12:04	12:39
Berchem - coin rue de la Montée / rue Méckenheck	07:17	12:02	12:37
Berchem - entrée rue Kôpecht	07:19	12:00	12:35
Berchem - rue Oscar Romero (pleine de jeux)	07:22	11:57	12:32
Berchem - rue Oscar Romero (club Senior)	07:25	11:54	12:29
Berchem - école (pavillon)	07:31	11:48	12:23
Berchem - école	07:34	11:45	12:20

CRAUTHEM - Horaire / Zeitplan

Lundi - Mercredi - Vendredi Montag - Mittwoch - Freitag	Matin Morgen		Après-midi Nachmittag	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Crauthem - Nei Wiss	07:15	12:05	13:30	16:25
Crauthem - coin rue de Hellange / rue de la Montagne	07:20	12:00	13:35	16:20
Crauthem - coin rue des Champs / rue de Weiler	07:25	11:55	13:40	16:15
Crauthem - entrée Cité	07:30	11:50	13:45	16:10
Crauthem - école	07:35	11:45	13:50	16:05

Mardi - Jeudi Dienstag - Donnerstag	Matin Morgen		
	Aller	Retour 1 ^{er} cycle	Retour 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles
Crauthem - Nei Wiss	07:15	11:55	12:40
Crauthem - coin rue de Hellange / rue de la Montagne	07:20	11:50	12:35
Crauthem - coin rue des Champs / rue de Weiler	07:25	11:45	12:30
Crauthem - entrée Cité	07:30	11:40	12:25
Crauthem - école	07:35	11:35	12:20

Horaire / Zeitplan - ROESER

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Roeser - rue d'Alzingen (maison n° 6)	07:15	12:10	13:30	16:30
Roeser - coin rue d'Alzingen / rue du Brill	07:26	12:00	13:41	16:20
Roeser - église	07:35	11:52	13:49	16:12
Crauthem - école	07:40	11:45	13:55	16:05

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour 1 ^{er} cycle	Retour 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles
Roeser - rue d'Alzingen (maison n° 6)	07:15	11:55	12:45
Roeser - coin rue d'Alzingen / rue du Brill	07:26	11:45	12:35
Roeser - église	07:35	11:37	12:27
Crauthem - école	07:40	11:30	12:20

Horaire / Zeitplan - BIVANGE - LIGNE 1

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 39)	07:15	12:05	13:30	16:25
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 17)	07:19	12:01	13:34	16:20
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:56	13:39	16:15
Berchem - gare	07:28	11:52	13:43	16:12
Berchem - école (pavillon)	07:31	11:49	13:46	16:09
Berchem - école	07:35	11:45	13:50	16:05

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour 1 ^{er} cycle	Retour 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 39)	07:15	12:05	12:40
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 17)	07:19	12:01	12:36
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:56	12:31
Berchem - gare	07:28	11:52	12:27
Berchem - école (pavillon)	07:31	11:49	12:24
Berchem - école	07:35	11:45	12:20

Horaire / Zeitplan - BIVANGE - LIGNE 2

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Bivange - rue de Kockelscheuer (maison n° 65)	07:17	12:03	13:32	16:23
Bivange - îlot rue de Kockelscheuer	07:21	11:59	13:36	16:19
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:56	13:39	16:16
Berchem - gare	07:28	11:52	13:43	16:12
Berchem - école (pavillon)	07:31	11:49	13:46	16:09
Berchem - école	07:35	11:45	13:50	16:05

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour 1 ^{er} cycle	Retour 2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles
Bivange - rue de Kockelscheuer (maison n° 65)	07:17	12:03	12:38
Bivange - îlot rue de Kockelscheuer	07:21	11:59	12:34
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:56	12:31
Berchem - gare	07:28	11:52	12:27
Berchem - école (pavillon)	07:31	11:49	12:24
Berchem - école	07:35	11:45	12:20

Transport scolaire & Pédibus

- Consignes de sécurité



Transport scolaire

Afin de prévenir autant que possible tout accident impliquant un écolier dans le cadre du transport scolaire les instructions suivantes doivent être respectées :

- Les écoliers qui prennent le bus scolaire sont tenus de suivre les instructions des accompagnateurs.
- Les bus scolaires sont uniquement autorisés à charger ou décharger les écoliers devant, à savoir très exactement devant, l'arrêt défini du transport scolaire.
- Une seule porte du bus scolaire ne peut être ouverte à la fois : la porte avant lorsque les écoliers montent dans le bus, la porte arrière ou centrale lorsqu'ils descendent du bus. Le surveillant doit obligatoirement être posté près de la porte ouverte.
- A l'arrêt de bus, les écoliers doivent respecter une distance de sécurité par rapport à la rue et attendre l'arrêt complet du bus avant de l'approcher.
- Ils doivent adopter un comportement qui ne mette pas en jeu la sécurité du transport et une attitude respectueuse des autres passagers et des accompagnateurs.
- En cas de non-respect des consignes de sécurité et de discipline le titulaire de la classe de l'élève en est informé. Selon la gravité des faits, les écoliers peuvent être exclus du transport scolaire pendant une certaine durée. Les parents sont informés par écrit par le bourgmestre ou par son délégué de la mesure disciplinaire décidée.
- Les écoliers ne peuvent quitter le bus scolaire qu'à l'arrêt le plus proche de leur domicile.
- Dans le bus les écoliers doivent s'asseoir et attacher leur ceinture. Ils ne peuvent détacher leur ceinture qu'à l'arrêt complet du bus. Ils ne doivent changer de place, ni durant le trajet, ni aux arrêts intermédiaires. L'utilisation de téléphones portables, « i-pods » et autres appareils musicaux n'est pas autorisée dans le bus scolaire.
- Lors d'un fait grave ou qui mettrait en jeu la sécurité d'autrui, l'exclusion temporaire ou définitive pourra être immédiatement prise par le bourgmestre ou son délégué. Dans ce cas, la procédure contradictoire a lieu après la décision d'exclusion.

Surveillance des écoliers

- Les accompagnateurs ne sont responsables qu'à l'intérieur du bus.
- Il est strictement interdit aux accompagnateurs de refuser de transporter des écoliers, voire de les abandonner à un arrêt.
- Avant la montée dans le bus et après la descente, les écoliers sont sous la responsabilité de leurs parents ou des personnes exerçant l'autorité parentale. Les parents sont tenus d'amener et de récupérer leurs enfants à l'arrêt à l'horaire prévu.
- Les parents d'élèves doivent attendre et prendre en charge leurs enfants à l'arrêt même et non pas à proximité ou de l'autre côté de la rue.
- Les parents peuvent autoriser leurs enfants à faire le trajet seul de l'arrêt à leur domicile. Dans ce cas, ils doivent impérativement en informer l'accompagnateur affecté sous peine de non prise en charge de la responsabilité civile.
- Les dégradations matérielles doivent être réparées aux frais des parents ou des personnes exerçant l'autorité parentale.
- Les accompagnateurs ne peuvent prendre aucune initiative qui soit contraire aux règles d'organisation du transport scolaire ou qui ne soit définie par celles-ci.
- En cas d'indisposition d'un écolier celui-ci est transféré au centre d'accueil au cas où les parents ne seraient pas présents à l'arrêt. Les parents sont ensuite contactés pour venir chercher l'enfant malade.



Transport scolaire & Pédibus

- Consignes de sécurité

Pédibus

Engagement des parents

Les parents ayant des enfants inscrits prennent les engagements suivants :

- A l'aller ils assurent que leurs enfants sont présents à l'arrêt à l'heure exacte de passage des accompagnateurs déterminé dans l'horaire figurant dans le règlement d'organisation scolaire. Pour le bon fonctionnement du service les accompagnateurs ne peuvent pas attendre les retardataires aux arrêts.
- Au retour ils doivent récupérer leurs enfants à l'arrêt à l'heure exacte de passage des accompagnateurs déterminé dans l'horaire figurant dans le règlement d'organisation scolaire.
- Les parents peuvent autoriser leurs enfants à faire le trajet seul de l'arrêt à leur domicile. Dans ce cas, ils doivent impérativement en informer les accompagnateurs. Les accompagnateurs ne sont pas responsables du trajet arrêt de ligne – domicile des écoliers.
- Une absence non déclarée pour le trajet de l'aller entraîne automatiquement l'exclusion du service de retour du même jour, sauf indication contraire donnée à temps aux accompagnateurs.

Règles à respecter par les écoliers

- Sauf information préalable par les parents les écoliers ne peuvent pas quitter le Pédibus avant l'arrêt le plus proche de leur domicile indiqué dans la fiche d'inscription.
- Au départ de leur école les écoliers doivent se regrouper devant le point de ralliement de la ligne du trajet du Pédibus.
- Les écoliers doivent respecter les consignes des accompagnateurs et adopter un comportement permettant de garantir leur propre sécurité et celles des autres, rester groupés et ne pas dépasser l'accompagnateur de tête.
- L'administration communale se réserve le droit d'exclure les écoliers pour une durée déterminée en cas d'avertissements répétés pour comportement agressif, violent, dangereux, non-discipliné ou encore intolérable.
- En cas de non-respect des consignes de sécurité et de discipline le titulaire de la classe de l'élève en est informé. Selon la gravité des faits, les écoliers peuvent être exclus du service pendant une certaine durée. Les parents sont informés par écrit par le bourgmestre ou par son délégué de la mesure disciplinaire décidée.

Responsabilités des accompagnateurs

- Les accompagnateurs doivent obligatoirement être présents aux arrêts et horaires auxquels ils sont affectés.
- En cas d'indisponibilité exceptionnelle ils doivent en informer par avance et en temps utile le service scolaire de l'administration communale.
- Ils doivent contrôler le nombre d'écoliers tout au long du parcours.
- L'administration communale doit être informée sans délai de tout dysfonctionnement fragilisant la sécurité du groupe.
- Le port de la chasuble de sécurité est obligatoire.
- Les accompagnateurs doivent respecter les règles du code de la route concernant les piétons.

Schultransport & Pédibus

- Sicherheitsbestimmungen



Schultransport

Um einen Unfall eines Schülers beim Schultransport so weit wie möglich zu vermeiden, müssen folgende Bestimmungen befolgt werden:

- Die Schüler, welche den Schultransport benutzen, müssen die Anweisungen der Aufseher befolgen.
- Der Busfahrer darf die Schüler nur an den festgelegten Bushaltestellen ein- und aussteigen lassen.
- Nur eine einzige Tür des Schulbusses darf geöffnet werden: die vordere Tür, wenn die Schüler in den Bus einsteigen und die hintere beziehungsweise mittlere Tür, wenn die Schüler den Bus wiederum verlassen. Der Aufseher muss unbedingt bei der geöffneten Tür stehen.
- Auf den Bushaltestellen müssen die Schüler einen Sicherheitsabstand zur Straße hin einhalten. Ferner müssen sie den kompletten Stillstand des Busses abwarten, ehe sie sich diesem nähern.
- Das Verhalten der Schüler darf die Sicherheit des Schultransportes nicht gefährden. Sie müssen sich respektvoll gegenüber den anderen Passagieren und den Aufsehern verhalten.
- Sollten die Anweisungen der Aufseher betreffend die Sicherheit oder die Disziplin nicht eingehalten werden, wird das Schulpersonal informiert. In Anbetracht der Schwere des Vergehens, kann ein Schüler zeitweise vom Schultransport ausgeschlossen werden. Die Eltern werden schriftlich durch den Bürgermeister oder seinen Vertreter über das Vergehen informiert.
- Die Schüler müssen den Schulbus an der Haltestelle verlassen, welche am nächsten zu ihrem Wohnort liegt.
- Innerhalb des Schulbusses müssen die Schüler sich hinsetzen und anschnallen. Sie dürfen den Sicherheitsgurt bis zum kompletten Stillstand des Busses nicht öffnen. Sie dürfen ihren Sitzplatz weder während der Fahrt noch an den Haltestellen wechseln. Das Benutzen von Mobiltelefonen, „I-Pods“ oder anderer Musikplayer ist innerhalb des Schulbusses nicht gestattet.
- Bei schlimmen Verstößen gegen die Sicherheitsbestimmungen, kann ein Schüler zeitweise oder permanent vom Schultransport ausgeschlossen werden. Diese Entscheidung wird unverzüglich durch den Bürgermeister oder seinen Vertreter getroffen. In diesem Fall findet das kontradiktorische Verfahren nach der Entscheidung betreffend den Ausschluss statt.

Aufsicht der Schüler

- Die Verantwortung der Aufseher ist auf den Schulbus begrenzt.
- Es ist den Aufsehern streng verboten, Schüler vom Schultransport auszuschliessen beziehungsweise an der Haltestelle zurückzulassen.
- Vor dem Einsteigen in den Schulbus beziehungsweise nach dem Aussteigen, sind die Schüler unter der Verantwortung ihrer Eltern beziehungsweise ihrer Vormünder. Die Eltern sind verpflichtet ihre Kinder zu der vorgesehenen Haltestelle zu bringen beziehungsweise an der vorgesehenen Haltestelle abzuholen.
- Die Eltern müssen auf ihre Kinder an der vorgesehenen Haltestelle warten und diese genau an diesem Ort (und nicht auf der anderen Straßenseite beziehungsweise an einem Ort in der Nähe) in ihre Obhut nehmen.
- Die Eltern können ihren Kindern erlauben, den Weg von ihrem Wohnort zur Bushaltestelle allein zu gehen. In diesem Fall muss der Aufseher unbedingt im Voraus informiert werden, um Probleme der Haftpflichtversicherung zu vermeiden.
- Eventuelle Beschädigungen des Schulbusses werden auf Kosten der Eltern beziehungsweise der Vormünder repariert.
- Die Aufseher dürfen keinerlei Initiativen ergreifen, welche gegen dieses Reglement verstossen beziehungsweise nicht im Reglement vorgesehen sind.
- Im Falle eines Unwohlseins eines Schülers, wird dieser in das „centre d'accueil“ gebracht, wenn die Eltern nicht an der vorgesehenen Haltestelle sind. Die Eltern werden dann unverzüglich informiert, damit sie ihr Kind abholen können.



Schultransport & PédiBus

- Sicherheitsbestimmungen

PédiBus

Vepflichtung der Eltern

Die Eltern, welche ihre Kinder zur Teilnahme am Dienst „Pedibus“ anmelden verpflichten sich zu folgendem:

- Auf dem Weg zur Schule: Sicherzustellen, dass das Schulkind pünktlich an der vorgesehenen Haltestelle wartet. Die Aufseher erreichen die verschiedenen Haltestellen gemäss eines Stundenplans, welcher Teil der Schulorganisation ist. Um ein gutes Funktionieren des Dienstes zu gewährleisten, ist es den Aufsehern nicht möglich, auf Nachzügler zu warten.
- Auf dem Nachhauseweg: Ihre Kinder pünktlich an der vorgesehenen Haltestelle abzuholen. Die Aufseher erreichen die verschiedenen Haltestellen gemäss eines Stundenplans, welcher Teil der Schulorganisation ist.
- Die Eltern können ihren Kindern erlauben, den Weg von ihrem Wohnort zur Haltestelle allein zurück zu legen. In diesem Fall müssen die Aufseher unbedingt im Voraus informiert werden. Die Aufseher können nicht zur Verantwortung gezogen werden, für die Wegstrecke von der Haltestelle zum Wohnort der Schüler.
- Eine nicht angemeldete Abwesenheit beim Schulweg führt automatisch zum Ausschluss des Schülers beim Nachhauseweg, wenn die Aufseher nicht beizeiten informiert werden.

Regeln, welche von den Schülern befolgt werden müssen

- Die Schüler dürfen den PédiBus nur an der Haltestelle, welche am nächsten zu ihrem Wohnort liegt und welche in dem Einschreibformular vermerkt wurde, verlassen, ausser die Eltern haben dies im Voraus angefragt.
- Beim Abgang an der Schule müssen die Schüler sich an der vorgesehenen Sammelstelle der Linie des PédiBus versammeln.
- Die Schüler müssen die Anweisungen der Aufseher befolgen und sich derart verhalten, dass ihre Sicherheit und die Sicherheit der anderen Teilnehmer gewährleistet sind. Die Schüler müssen als Gruppe zusammenbleiben und den Aufseher an der Spitze der Gruppe nicht überholen.
- Die Gemeindeverwaltung behält sich das Recht vor, Schüler zeitweise von der Teilnahme auszuschliessen, nach mehrmaligen Verwarnungen oder bei gefährlichem, aggressivem oder gewalttätigem Verhalten.
- Sollten die Anweisungen der Aufseher betreffend die Sicherheit oder die Disziplin nicht eingehalten werden, wird das Schulpersonal informiert. In Anbetracht der Schwere des Vergehens, kann ein Schüler zeitweise vom Schultransport ausgeschlossen werden. Die Eltern werden schriftlich durch den Bürgermeister oder seinen Vertreter über das Vergehen informiert.

Verantwortung der Aufseher

- Die Aufseher müssen unbedingt an der vereinbarten Haltestelle gemäss dem vorgesehenen Stundenplan anwesend sein.
- Sollten sie ausnahmsweise nicht verfügbar sein, müssen sie den Schuldienst der Gemeindeverwaltung im Voraus informieren.
- Sie müssen die Anzahl der Teilnehmer während des Weges regelmässig überprüfen.
- Die Gemeindeverwaltung muss unverzüglich über jede Störung betreffend die Sicherheit der Teilnehmer informiert werden.
- Das Tragen einer Sicherheitsweste ist obligatorisch
- Die Teilnehmer müssen die Vorschriften der Strassenverkehrsordnung befolgen.

Modification de l'arrêt

A la commission scolaire de la commune de Roeser

Madame, Monsieur,

Je soussigné(e)

demeurant à

Tél.: GSM:

vous informe que mon fils / ma fille

.....

fréquentant la classe de Mme. / M.

.....

change d'arrêt aux jours suivants (cocher les cases correspondantes):

Arrêt habituel		Arrêt modifié	
	Matin	Après-midi	
	Aller	Retour	Retour
Lundi			
Mardi			
Mercredi			
Jeudi			
Vendredi			
Personne de surveillance		Téléphone	
Veuillez agréer, Madame, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.			
....., le	
(lieu)	(date)	(signature)	

Excuse

Nom de l'élève:

Madame, Monsieur,

Je soussigné(e)

.....

.....

.....

.....

(signature)

vous prie de bien vouloir excuser l'absence de mon fils / ma fille

du au inclus

à cause de

Veuillez agréer, Madame, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.

....., le

(lieu)

(date)



LASEP



Ligue des Associations Sportives de l'Enseignement Primaire

Web: www.mr-roeser.lu/lasep

Contact / Kontakt:

Fabienne Leukart

621 22 67 34

fabienne.leukart@roeser.lu

Carine Trierweiler

621 50 25 28

carine.trierweiler@roeser.lu



La LASEP (Ligue des Associations Sportives de l'Enseignement Primaire) offre toute une panoplie d'activités sportives aux élèves de l'enseignement fondamental. Le but est d'organiser et de développer l'esprit sportif et la libre pratique des sports, ceci en respectant les capacités et les préférences de chaque enfant.

Les activités de la **LASEP Réiser** sont organisées par les éducateurs des Maisons relais de la commune et ont lieu les mardis et jeudis après-midi au hall omnisport à Crauthem.

Horaires prévisionnels:

Mardi, de 14.15 heures à 15.15 heures	enfants du cycle 1 (Préscolaire)
Mardi, de 15.30 heures à 16.30 heures	enfants du cycle 2
Jeudi, de 14.15 heures à 15.45 heures	enfants des cycles 3 et 4

Pour de plus amples informations (inscriptions...) vous pouvez nous contacter à partir du 7 septembre 2015.

Die LASEP, als oberstes Gremium der Sportvereinigungen der Grundschulen in Luxemburg, bietet eine ganze Palette an Sportmöglichkeiten an. Ziel ist es, die sportlichen Begabungen der Kinder zu fördern und dabei die persönlichen Vorlieben und Fähigkeiten zu berücksichtigen.

Die **LASEP Réiser** wird von den Erziehern der Maisons relais der Gemeinde organisiert. Die Aktivitäten finden am Dienstag- beziehungsweise Donnerstagnachmittag in der Turnhalle in Crauthem statt.

Voraussichtliche Uhrzeiten:

Dienstag von 14.15 Uhr bis 15.15 Uhr	Kinder des Zyklus 1 (Kindergarten)
Dienstag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr	Kinder des Zyklus 2
Donnerstag von 14.15 Uhr bis 15.45 Uhr	Kinder der Zyklen 3 und 4

Für weitere Informationen (z.B. Anmeldung...) können Sie uns ab dem 7. September 2015 kontaktieren.

Leçons particulières

Nachhilfestunden

Le formulaire est à renvoyer à :

Das Formular an folgende Adresse schicken :

Administration communale de Roeser

40, Grand-Rue

L-3394 Roeser

Tel.: 36 92 32 1

La commune de Roeser en collaboration avec la commission sociale ont créé un service intermédiaire pour des leçons particulières destinées aux élèves éprouvant occasionnellement des difficultés dans l'une ou l'autre branche.

Nous invitons tous ceux qui sont intéressés à donner resp. à prendre des leçons particulières de remplir le formulaire ci-après.

Le prix des leçons est à fixer par les concernés.

Die Gemeinde Roeser hat in Zusammenarbeit mit der Sozialkommission eine Vermittlerstelle für Nachhilfe bei Schulschwierigkeiten eingeführt.

Wir bitten darum alle diejenigen die daran interessiert sind, Nachhilfestunden abzuhalten bzw. zu nehmen, sich mittels des nachstehenden Formulars zu melden.

Der Preis für die Nachhilfestunden wird von den Betroffenen festgelegt.

Nom et Prénom / Name und Vorname:	Date de naissance / Geburtsdatum:
Adresse:	
Classe fréquentée actuellement / Zur Zeit besuchte Klasse:	Tel.:

**est intéressé(e) à donner des leçons particulières
ist interessiert Nachhilfestunden abzuhalten**

Classe / Klasse	Branche / Fach
.....
Classe / Klasse	Branche / Fach
.....
Classe / Klasse	Branche / Fach
.....

**désire prendre des leçons particulières
möchte Nachhilfestunden nehmen**

Branche / Fach
.....
Branche / Fach
.....
Branche / Fach
.....

Heures d'ouverture
du lundi au vendredi
8h00-11h30 + 13h00-16h30

Öffnungszeiten
montags bis freitags
8h00-11h30 + 13h00-16h30

Informations utiles

Nützliche Informationen

Chaque dernier lundi du mois les bureaux communaux
sont fermés au public pendant la matinée.

*Am letzten Montag jeden Monats sind die Büros
der Gemeinde morgens geschlossen.*



	Tél. :	Fax :
Ecole de Berchem / Schule Berchem (ancien bâtiment)	36 92 32 412	36 65 93
Ecole de Berchem / Schule Berchem (pavillon)	36 92 32 423	
Ecole de Crauthem (2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycle) / Schule Crauthem (2., 3. und 4. Zyklus)	36 92 32 314	36 92 32 350
Ecole de Crauthem (1 ^{er} cycle)/ Schule Crauthem (1. Zyklus)	36 92 32 358	
Ecole de Crauthem (1 ^{er} cycle précoce) / Schule Crauthem (1. Zyklus Früherziehung)	36 92 32 351	
Centre d'Education différenciée	36 92 32 330	
Maison relais	36 92 32 340	36 92 32 219
Hall omnisports / Sporthalle	36 92 32 336	
Piscine intercommunale SPIC / Interkommunales Schwimmbad SPIC	36 94 03 210	36 94 03 211
Garderie Huesekäilchen / Kinderhort Huesekäilchen	36 67 63	
Service de guidance de l'enfance	52 14 68 501	52 14 68 500
Inspecteur / Schulrat : Jean-Paul Welter inspectorat.sud-est@education.lu Adresse : Inspectorat, Bureau régional Sud-Est, 21, rue d'Esch L-4392 Pontpierre	51 30 23 20	51 30 23 21
Commission scolaire / Schulkommission	36 92 32 220	36 92 32 229
Médecine scolaire Ecole de Crauthem, 1 ^{er} étage, salle 3102 - Dr. Dirk Gerhards - Dr. Carole Goerens	36 92 32 373	
Service médico-socio-scolaire Ecole de Crauthem, 1 ^{er} étage, salle 3102 - Adrienne Franck : adrienne.franck@ligue.lu	48 83 33 1	48 83 37
Comité d'école : Ecole de Crauthem, rez-de-chaussée, salle 3005 comite@roeserschool.lu	621 24 78 84	

CIGL Réiserbann

Ehrungen / honneurs

Im Rahmen der ordentlichen Generalversammlung des CIGL Roeserbann, welche am 23. April 2015 stattfand, ehrte der Präsident Tom Jungen Herrn Joseph Kersch, Gründungsmitglied und Vize-präsident des CIGL Roeserbann, der nach 18 Jahren sein Amt niederlegt und aus dem Verwaltungsrat austritt.

Der Verwaltungsrat nahm als neues Mitglied Herrn Angelo Lourenço Martins auf.

Ausserdem bedankte der Präsident sich bei Herrn Claude Groben, Teamleiter des Nachbarschaftsdienstes *De Réiserbänner Handkesselchen* für die Gemeinde Weiler-zum-Turm, für seine 10-jährige Betriebsangehörigkeit.

Dans le cadre de l'assemblée générale ordinaire du CIGL Roeserbann, qui a eu lieu en date du 23 avril 2015, le président Tom Jungen a honoré Monsieur Joseph Kersch, membre fondateur et vice-président du CIGL, qui, après 18 ans, démissionne de ses fonctions et sort du conseil d'administration.

Le conseil d'administration admet comme nouveau membre Monsieur Angelo Lourenço Martins.

De plus, le président a remercié Monsieur Claude Groben, chef d'équipe du service de proximité *De Réiserbänner Handkesselchen* pour la commune de Weiler-la-Tour, pour ses 10 ans de service.



Allocation de bourses d'études

Formulaire pour l'allocation de bourses d'études

Le formulaire pour l'allocation de bourses d'études aux élèves et étudiants domiciliés dans la commune de Roeser pour l'année scolaire 2014/2015 est distribué avec ce numéro du bulletin communal. Les demandes doivent se faire au moyen de ce formulaire (aucune autre forme de demande n'est acceptée). Le formulaire est à renvoyer à l'administration communale pour le **23 octobre 2015 au plus tard**.

Pièces à joindre :

- Pour les étudiants de l'enseignement post-primaire : bulletin des résultats scolaires / diplôme / certificat
- Pour les étudiants de l'enseignement post-secondaire : certificat d'inscription de l'établissement scolaire

Les dossiers non-complets ne seront pas pris en considération !

Mit Erfahrung punkten!

„45 PlusPunkte...“ ist ein 5-wöchiges Orientierungsseminar von Zarabina für über 45-jährige arbeitsuchende Männer und Frauen aus allen Berufssparten. Der nächste Kurs beginnt am 02. September 2015.

Die Asbl. Zarabina setzt sich seit 20 Jahren für faire Chancen in den Bereichen Arbeit und Bildung ein und wendet sich mit „45 PlusPunkte...“ an Menschen, die es aufgrund ihres Alters schwer haben, wieder eine Arbeitsstelle zu finden. Ältere Mitarbeiter werden oft mit dem Vorurteil konfrontiert, dass sie weniger flexibel, weniger leistungsfähig, weniger belastbar seien als ihre jüngeren Kollegen.

Leider werden diese Klischees nicht selten auch von den älteren Arbeitssuchenden selbst verinnerlicht. Genau hier wird in „45 PlusPunkte...“ ein Hebel angesetzt. In diesem Kurs bessern die TeilnehmerInnen nicht etwa ihre Computer- und Sprachkenntnisse auf, sondern werden dabei unterstützt, ihre Situation als konkrete Chance zur Weiterentwicklung zu nutzen. Durch den klaren Blick auf langjährig angeeignete Erfahrungen, Kompetenzen und Stärken wird deutlich, dass die realistischen Optionen für die Gestaltung des kommenden Berufsabschnitts breiter gefächert sind, als bislang angenommen.

Am Ende der 5 Wochen werden die Kursteilnehmenden im Rahmen von individuellen Beratungen, einer Jobbörse und einem Bewerbungstraining weiter gecoacht; es werden ein passender Aktionsplan und entsprechende Bewerbungsstrategien entwickelt.

Der nächste Kurs findet vom 02.09. bis zum 09.10.2015 in den Räumlichkeiten von Zarabina asbl in Luxemburg, 17 rue Glesener statt.

Das Projekt wird vom Arbeitsministerium und vom Ministerium für Arbeit, Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft gefördert. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Interessierte können
unter der Telefonnummer
26 55 12 13 -1
einen Termin
für ein Informationsgespräch
in Esch vereinbaren**
(Ansprechpartnerin: Maria Foß)



Kontakt:

Zarabina asbl.

27, rue Emile Mayrisch
L-4042 Esch-sur-Alzette

Tel.: 26 55 12 13 -1

info@zarabina.lu

www.zarabina.lu

Les transports publics au Roeserbann



Grâce à la proximité à Luxembourg-Ville, le Roeserbann profite d'une bonne offre en ce qui concerne les liaisons d'autobus et de train.

Bus

De part et d'autre de l'Alzette, une ligne d'autobus relie les différents villages du Roeserbann au centre-ville.

194 : La ligne 194 circule de la gare de Bettembourg à Sandweiler et relie les localités Peppange, Crauthem et Roeser aux quartiers de la Gare, du centre-ville et du Kirchberg à Luxembourg-Ville et vice-versa. De 6.00 heures à 20.00 les autobus circulent sur la ligne 194 toutes les 20 minutes du lundi au samedi. Une offre réduite à 4 courses dans chaque direction est proposée les dimanches.

195 : Suite à la réorganisation du réseau d'autobus à Luxembourg-Ville pour le chantier Aldringer-Hamilius, la ligne 144 ne dessert plus le Roeserbann. Par la suite, la ligne 195 est réintroduite. La ligne 195 relie Peppange, Livange, Berchem et Bivange à la Gare et au centre-ville de Luxembourg-Ville. Après la desserte de l'arrêt Royal à Luxembourg-Ville, les bus continuent vers les quartiers de Neudorf et de Cents en tant que bus de la ligne 9. Pour rejoindre le plateau du Kirchberg il faut changer de bus à l'arrêt Royal. De 6.00 à 20.00 heures, les bus de la ligne 195 circulent toutes les 30 minutes du lundi au samedi. Une offre réduite à un bus toutes les 2 heures est proposée les dimanches.

Flexibus :

Le Flexibus circule du lundi au vendredi de 7h30 à 19h00 et le samedi de 09h00 à 18h00 sur l'ensemble du territoire de la commune de Roeser. En outre, il dessert un arrêt à Bettembourg (24, route d'Esch -place de l'église). Les écoles communales ne sont pas desservies.

Pour réserver le Flexibus, composez gratuitement le numéro, le 8002 20 20! Veuillez réserver le plus tôt possible, au plus tard 45 minutes avant l'heure de départ souhaitée. Votre heure de départ vous est confirmée lors de votre inscription. Votre trajet étant combiné à ceux des autres passagers, il peut arriver que votre heure de départ soit repoussée de 10 minutes au maximum.

Late Night Bus :

Des courses nocturnes relient Luxembourg-Ville aux localités du Roeserbann les weekends et les veilles de certains jours fériés à savoir :

- Le réveillon de la Saint-Sylvestre
- Le lundi de Carnaval
- Le 22 juin
- Lors des nuits blanches à la Schueberfouer
- Le 31 octobre (Halloween)

Les courses du Late Night Bus prennent leur départ à 1.00 et à 3.00 heures au Plateau du Kirchberg à l'arrêt J.F. Kennedy Quai 2 et passent ensuite par Clausen, le Centre-Ville et le quartier de la Gare avant de se diriger vers le Roeserbann.

La localité de Kockelscheuer est desservie par le Late Night Bus de la commune de Bettembourg. L'offre du Late Night Bus est entièrement gratuite pour ses utilisateurs.

Les transports publics au Roeserbann



Nightrider :

Le Night Rider circule les vendredis et les samedis entre 18 et 5 heures du matin et à l'occasion d'évènements importants (concerts, fêtes, etc...).

Pour les détenteurs de la Night Card Réiser, le service est entièrement gratuit. La Night Card est proposée au prix de 25 € (pour personnes âgées de 25 ans et moins) respectivement 50 € (pour personnes âgées de plus de 25 ans). La Night Card peut être retirée auprès de l'administration communale de Roeser (1er étage, bureau 103). La vente de la Night Card se fait du lundi jusqu'à mercredi midi afin de garantir la validité de la carte pour le week-end de la même semaine. Exclusivement réservée aux habitants de la commune de Roeser, elle permettra à ceux-ci de profiter des services du Night Rider. La Night Card est uniquement valable sur les trajets depuis la commune de Roeser et/ou à destination de la commune de Roeser.

Composez le numéro 9007 10 10 (3 cents/minute), indiquez lors de votre réservation le numéro de votre Night Card. L'heure à laquelle vous serez enlevés vous est confirmée lors de votre inscription. Votre trajet est normalement combiné avec celui d'autres passagers, ce qui peut retarder l'heure d'enlèvement prévue de 10 minutes au maximum. Pour vous servir au mieux, nous vous demandons d'appeler la centrale au moins 45 minutes avant l'heure d'enlèvement souhaitée.

Train

A partir de la gare de Berchem, les trains circulent vers Luxembourg-Ville et y donnent correspondance aux lignes ferroviaires internationales vers l'Allemagne, la Belgique et la France, notamment les liaisons TGV pour se rendre à Paris. En venant de Luxembourg-Ville, les trains continuent vers Esch-sur-Alzette et vers le nouveau quartier du Belval ce qui permet un accès facile à la Rockhal, sans embouteillage et sans frais de parking. Pour les concerts organisés à la Rockhal, le ticket d'entrée vaut titre de transport pour les transports publics.

La gare de Berchem est desservie par un train toutes les 15 minutes de 5 heures du matin à 20 heures du soir. En dehors de cette plage horaire, les trains circulent toutes les 30 minutes. Le dimanche matin les trains partent toutes les heures, quant à l'après-midi, les trains circulent toutes les 30 minutes jusqu'à minuit.

Veillez retrouver toute l'offre des transports en commun de notre commune, ainsi que d'amples détails sur le site internet de la commune www.roeser.lu dans la rubrique Transports Publics.

L'offre complète ainsi qu'une machine de recherche pour les horaires peuvent être consultés sur le site internet de la Mobilitészentral sous www.mobiliteit.lu

Si vous avez des questions, des remarques ou bien des propositions à faire en relation avec les transports en communs, contacter le service écologique au téléphone 36 92 32 257 ou par courriel ecologie@roeser.lu.

Internetstuff Roeserbann



Cours proposés pour PC et Apple MAC

Nouveau Internetführerschäin

(Windows 7, Windows 10, Apple MAC, Linux)

Initiation Word

Initiation Excel

Initiation PowerPoint

Initiation Photoshop Elements

Cours à la carte

(par ex. : iPhone, iPad, ...)

Nous offrons également des cours sur *logiciels libres*.

À l'exception des cours „à la carte“, tous les cours sont agréés et certifiés par le Ministère de l'Éducation nationale et de la Formation professionnelle.

Heures d'ouverture

Du lundi au vendredi

De 8h00 à 12h00 et de 14h00 à 18h00

Angebotene Kurse für PC und Apple MAC

Neuer Internetführerschäin

(Windows 7, Windows 10, Apple MAC, Linux)

Einführung Word

Einführung Excel

Einführung PowerPoint

Einführung Photoshop Elements

Kurse à la carte

(z.B.: iPhone, iPad, ...)

Wir bieten ebenfalls Kurse mit freier *Software* an.

Außer den Kursen „à la carte“, sind alle Kurse zugelassen und zertifiziert vom Ministerium für nationales Bildungswesen und berufliche Bildung.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

Von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Internetstuff Roeserbann

24c, rue de Bettembourg
L-3320 Berchem

Tel.: 26 36 29 29

Fax: 26 36 29 30

E-Mail: internetstuff@roeser.lu

N° TVA 1997 6102 366

Workshop



Album de photos

Vous avez de belles photos de vos vacances et vous ne savez pas quoi en faire?

L'Internetstuff Roeserbann vous propose un workshop (min. 2 heures) pour vous montrer comment réaliser votre album de photos avec les meilleurs moments de vos vacances.

Que ce soit sur MAC ou PC, nous avons les programmes adaptés à vos besoins.

N'hésitez pas et inscrivez-vous encore aujourd'hui.

Heures d'ouverture

Du lundi au vendredi

De 8h00 à 12h00 et de 14h00 à 18h00

Fotoalbum

Sie haben schöne Fotos aus Ihrem Urlaub und wissen nicht was damit tun?

Die Internetstuff Roeserbann bietet Ihnen ein Workshop (min. 2 Stunden) an, um Ihnen zu zeigen, wie Sie Ihr persönliches Fotoalbum mit den schönsten Momenten Ihres Urlaubs zusammenstellen können.

Ob auf MAC oder PC, wir haben das passende Programm für Sie.

Zögern Sie nicht und melden Sie sich noch heute an.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

Von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Internetstuff Roeserbann

24c, rue de Bettembourg
L-3320 Berchem

Tel.: 26 36 29 29

Fax: 26 36 29 30

E-Mail: internetstuff@roeser.lu

N° TVA 1997 6102 366

CIGL Roeserbann



Les personnes à partir de 60 ans et les personnes dépendantes ont la possibilité de bénéficier d'une aide ménagère:

- Décrocher et raccrocher les rideaux
- Laver les sols
- Laver les fenêtres
- Nettoyer cuisine et salle de bains
- etc.

Informations et rendez-vous: Tel.: 27 12 96 1

**Heures d'ouverture: Lundi à vendredi
8h00 – 12h00 et 13h00 – 16h30**

Prix: 12,20 € TTC / heure

Personen ab 60 und hilfsbedürftige Menschen können für bestimmte Tätigkeiten eine Haushaltshilfe in Anspruch nehmen:

- Vorhänge und Gardinen abnehmen und aufhängen
- Böden wischen
- Fenster putzen
- Küche/Bad abwaschen
- usw.

Informationen und Terminvereinbarungen: Tel.: 27 12 96 1

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
8h00 – 12h00 und 13h00 – 16h30**

Preis: 12,20 € TTC / Stunde

*En collaboration avec
les communes de Roeser
et Weiler-la-Tour.*

N° TVA 1997 6102 366

*In Zusammenarbeit
mit den Gemeinden Roeser
und Weiler-la-Tour.*

N° TVA 1997 6102 366

Lecture des compteurs à gaz

Pendant la période du **29 juin 2015 au 31 juillet 2015** des étudiants effectueront des lectures de compteurs à gaz dans la commune de Roeser. Afin d'éviter toute fraude par une tierce personne, les étudiants seront munis d'une pièce d'identité émise par SUDGAZ S.A.



Astuces pour une pâtisserie saine



RÉISERBANN
d'Reiser Gemeng



Depuis 2007, l'association sans but lucratif „Fit Réiser“ s'engage pour la propagation d'un mode de vie sain de la population. A côté des nombreuses manifestations sportives organisées les dernières années, la promotion d'une alimentation saine est également très importante pour les responsables de l'association. Voilà pourquoi « Fit Réiser » publiera à partir de ce numéro des recettes de gourmandises saines qui ont été créées par la « Ligue Médico Sociale ».

Astuces pour une pâtisserie saine

Farine

La farine intégrale est meilleure pour la santé car elle contient plus de vitamines, de substances minérales et de fibres alimentaires. En outre, elle est plus nourrissante. Pour les pâtisseries la farine du type 1050 est particulièrement indiquée. Cette farine est de couleur plus claire que la farine du type 1550. La farine du type 1050 peut être substituée à la farine blanche sans changement de la recette. Toutes les recettes de pâtisserie peuvent être réalisées à base de farine intégrale.

Levure en poudre

Pour les pâtisseries à base de farine intégrale la poudre à lever bio (crème de tartre) est particulièrement adaptée. Elle ne contient pas de phosphates et n'a pas de goût particulier.

Matière grasse

L'huile végétale peut être substituée au beurre pour la réalisation de nombreux gâteaux. L'huile végétale est moins nocive pour la santé. L'huile de colza se prête bien à la réalisation de pâtisseries et contient des graisses Ω - 3.

Sucre

Le sucre roux est plus goûteux que le sucre normal. La teneur en sucre des gâteaux doit être limitée le plus possible. Le sucre vanillé peut être utilisé pour affiner le goût des gâteaux.

Gâteau aux Courgettes - 30 minutes de préparation

Ingrédients

Poids

Beurre ou margarine végétale	250 g
Sucre brun	250 g
Oeufs	6
Farine complète de blé type 1050	450 g
Poudre à lever bio - Weinsteinbackpulver	1 paquet
Sel	1 pincée
Noisettes hachées	225 g
Courgettes	600 g
Sucre vanillé	1 paquet
Cannelle	3 c.à.c.

Préparation

- chauffer le four à 175°C
- laver, couper les bouts et râper finement les courgettes, laisser égoutter dans une passette
- battre le beurre avec le sucre
- ajouter les oeufs un à un
- mélanger la farine avec la poudre à lever et le sel
- ajouter la farine à la pâte et mélanger
- ajouter les noisettes et les courgettes râpées
- ajouter la cannelle et le sucre vanillé
- bien mélanger
- graisser et fariner un à deux moules à gâteau
- cuire au four à 175 °C pendant 60 minutes



Oekotopten

Per Klick zu den
ökologischsten Produkten
– ob Haushaltsgeräte, Autos,
Energiesparlampen oder Elektrofahräder –
auf der unabhängigen Internetseite
www.oekotopten.lu finden Sie die ökologischsten
Modelle des luxemburgischen Marktes.

www.oekotopten.lu

Oekotopten.lu, der erste Schritt zum
umweltbewussten Einkauf.



Per Klick zu den ökologisch besten Produkten!

Einen Überblick an energiesparenden Produkten bietet das Webportal www.oekotopten.lu. Dem Verbraucher stehen über 20 verschiedene Produktkategorien in den Bereichen Haushalt und Arbeit zur Verfügung.

Jeder Einzelne von uns kann durch sein Kaufverhalten einen wichtigen Beitrag zu einem nachhaltigen Konsum leisten, indem er bewusst auf energieeffiziente und umweltschonende Produkte achtet. So kann man z.B. beim Ersetzen eines älteren Kühlschranks oder einer alten Heizungspumpe durch ein besonders energiesparendes Gerät den Energieverbrauch erheblich senken. Auch für andere Geräte lohnt ein B(K)lick auf „Oekotopten.lu“. Hier findet man eine Menge verschiedener Haushaltsmaschinen, Produkte für energieeffizientes Bauen, umweltschonende Autos und Pedelecs mit besonders großer Reichweite, und und und ...

Durch den Kauf energiesparender Produkte tragen Sie zur Einsparung von Energie und CO₂ bei, entlasten die Umwelt und schonen auch Ihre Brieftasche.

Oekotopten-Partnergeschäfte bieten eine Vielfalt an energiesparsamen Geräten, ausgezeichnet mit dem Oekotopten-Label. Des Weiteren finden Sie auf unserer Homepage zahlreiche Verbrauchertipps und News über nachhaltige Produkte und umweltbewussten Lifestyle.

www.oekotopten.lu ist eine Initiative des
Mouvement Ecologique, des Oekozenner
Patendall und des Ministeriums für nachhaltige
Entwicklung und Infrastrukturen.



Oekozenner
Patendall



Co-funded by the Efficient Energy Growth
Programme of the European Union.



Enlèvement des déchets

Müllentsorgung

Equipement des poubelles avec des puces électromagnétiques

Du 1^{er} au 5 juin les poubelles de la commune de Roeser ont été équipées de puces électromagnétiques. A la fin de cette semaine, les puces ont pu être installées sur 90 % des poubelles existantes. La Commune de Roeser vous remercie, chers concitoyens, pour cette bonne collaboration.

Pendant les vacances d'été, les poubelles restantes seront également équipées des puces électromagnétiques. Afin de faire l'installation de ces puces, nous vous prions de bien vouloir sortir les récipients le jour de la tournée (le mercredi pour les biodéchets, le jeudi pour les déchets ménagers, le jour prévu au calendrier écologique pour le papier et le verre). Nos équipes vont installer les puces à l'occasion des tournées respectives. Cet équipement sera terminé pour début automne. Jusqu'à ce moment les poubelles non encore équipées seront vidées normalement.

Ausrüstung der Müllbehälter mit Identifikationschips



Vom 1. bis zum 5. Juni wurden alle Müllbehälter der Gemeinde mit einem Identifikationschip ausgerüstet. Die Chips konnten an 90 % der Abfallbehälter angebracht werden. Die Gemeinde Roeser möchte sich bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Während den Sommermonaten werden auch die restlichen Behälter ausgerüstet. Damit dies problemlos geschehen kann, bitten wir Sie, die Mülleimer an den Tagen einer Abfallsammlung bereitzustellen (Hausmüll am Donnerstag, Biomüll am Mittwoch, Glas und Papier an den jeweiligen Daten, die Sie dem Kalender der Gemeindeverwaltung entnehmen können). Unsere Mitarbeiter werden die verbleibenden Behälter dann mit einem Chip ausrüsten. Die Ausrüstung aller Behälter soll bis zum Herbst abgeschlossen sein. Bis dahin werden auch Behälter ohne Chip geleert.

Etat civil

Avril 2015 & Mai 2015

Mariages

Conjoint	Conjoint	Date
PISSEL Stéphane	KAYPAGHIAN Pierre	04/04/2015
		
DA SILVA CARVALHO José Miguel	PADOVANI DOS SANTOS Nayara	21/04/2015
		
SALVADOR Fernando	PETIT Ariane	22/05/2015
TEPASS Christian	KOMES Nathalie	22/05/2015

Partenariats

Partenaire	Partenaire	Date
HALÁSZ Dániel	VARADI Nikolett	04/05/2015
DIFALLI Soufienne	SCHURIG Nicole	06/05/2015
GASPAR PINTO Frederico	SANTOS RODRIGUES Marta Sofia	07/05/2015
SCHMIT Patrick	MULLER Patricia	15/05/2015
CARINI Richard	RIES Simone	22/05/2015

Etat civil

Avril 2015 & Mai 2015

Naissances

Nom et prénom	Localité	Date
GARCIA-PITA APRAIZ Santiago	Roeser	04/04/2015
GREISCHER Louis Alexander	Peppange	08/04/2015
EISCHEN Eric	Crauthem	11/04/2015
SKRIJELJ Edin Ernest	Crauthem	16/04/2015
PESCH Len	Crauthem	05/05/2015
BOTZEM Maya	Bivange	18/05/2015
ERNZER Elliot	Crauthem	24/05/2015
SCHMALEN Noe	Berchem	21/05/2015
MOYA CARRILLO Miranda	Berchem	25/05/2015
URBANO Enzo	Crauthem	26/05/2015
PEREIRA JORGE Afonzo	Crauthem	28/05/2015

Décès

Nom et prénom	Localité	Date
SEYWERT Aloyse	Livange	03/04/2015
HUBERTY Anne	Roeser	12/05/2015
KETTEL-HENNICO Olga	Crauthem	19/05/2015

Les nouveaux Luxembourgeois dans notre commune: Naturalisations et Recouvrements accordés entre avril et mai 2015

Nom et prénom	Localité	Date de l'arrêté ministériel
PAULA ALVES Liliana	Livange	27/04/2015
ZIGAUL Alexandre	Roeser	08/05/2015
PEREIRA MACIEL Cristina Maria	Berchem	08/05/2015
RODRIGUES Maciel	Berchem	08/05/2015

Séance publique du 11 mai 2015

Öffentliche Sitzung vom 11. Mai 2015

Lorsque le vote n'est pas spécifié,
la décision a été prise à l'unanimité des voix.

*Falls das Resultat der Abstimmung
nicht angegeben ist,
ergab das Votum Einstimmigkeit.*

La séance a lieu dans la salle des séances de la maison communale à Roeser. Elle débute à 15:00 heures et se termine à 16:26 heures. La séance est présidée par Monsieur Tom Jungen.

Die Sitzung findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Roeser statt. Sie beginnt um 15:00 Uhr und endet um 16:26 Uhr. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt Herr Tom Jungen.

Présences / Anwesende :

Eugène Berger, Nadine Brix,
Tom Jungen, Léonie Klein-Hoffmann,
Marianne Pesch-Dondelinger,
Edy Reding, Jean-Paul Reiter,
Pierre Schumacher, Erny Strecker.

Absences / Abwesende :

Sandra Flammang,
Renée Quintus-Schanen,
(excusées / entschuldigt).

1.1

Communications du collège échevinal

- La journée des bourgmestres a lieu le 2 juin 2015 à Mondorf-les-Bains. Sujet de l'édition 2015 : La réforme des services de secours.
- Le collège échevinal a décidé de mettre la maison paroissiale de Roeser à disposition de l'Office Luxembourgeois de l'Accueil et de l'Intégration en vue de son utilisation comme habitation pour une famille de réfugiés et selon les mêmes conditions que pour la maison de Livange. Les responsables de l'OLAI visiteront la maison dans les prochaines semaines et s'ils jugent que la maison en question est adaptée à une utilisation comme habitation, le conseil communal devra adopter le contrat de bail lors d'une de ses prochaines réunions.
- A l'occasion de la démission de Madame Suzette Dostert-Wagener du conseil communal à la suite de sa démission du collège échevinal, le bourgmestre la remercie pour son bon travail durant les dernières 21 années. Madame Dostert-Wagener est remplacée par Monsieur Erny Strecker, auquel le bourgmestre souhaite la bienvenue pour sa première séance.

1.2

Questions écrites des conseillers

Néant.

1.1

Mitteilungen des Schöffengerats

- Der Bürgermeistertag findet am 2. Juni 2015 in Bad Mondorf statt. Thema der diesjährigen Ausgabe: Die Reform der Rettungsdienste.
- Der Schöffengerat hat beschlossen, das frühere Wohnhaus des Pfarrers in Roeser dem Office Luxembourgeois de l'Accueil et de l'Intégration als Wohnhaus für eine Flüchtlingsfamilie und zu denselben Bedingungen wie bei dem Haus in Liwingen zur Verfügung zu stellen. Die Verantwortlichen des OLAI werden das Haus in den nächsten Wochen besichtigen. Wenn das Haus als geeignet für Wohnzwecke für Flüchtlinge erachtet wird, wird der Gemeinderat in einer seiner nächsten Sitzungen den Mietvertrag genehmigen müssen.
- Anlässlich des Rücktritts von Frau Suzette Dostert-Wagener aus dem Gemeinderat, welcher auf ihren Rücktritt aus dem Schöffengerat folgt, bedankt sich der Bürgermeister bei Frau Dostert-Wagener für ihre gute Arbeit während der vergangenen 21 Jahre. Frau Dostert-Wagener wird durch Herrn Erny Strecker ersetzt. Der Bürgermeister begrüßt Herrn Strecker zu seiner ersten Sitzung.

1.2

Schriftliche Fragen der Gemeinderäte

Keine.

2

Tableau de préséance des membres du conseil communal (nouveau tableau)

En raison du changement intervenu dans la composition du conseil communal, le tableau de préséance, dressé par le conseil communal le 23 novembre 2011 en application de l'article 11 de la loi communale, doit être modifié. Après le départ de Madame Suzette Dostert-Wagener, l'ordre d'ancienneté est maintenant le suivant :

1. Jungen, Tom
2. Quintus-Schanen, Renée
3. Reiter, Jean-Paul
4. Reding, Edy
5. Klein-Hoffmann, Léonie
6. Pesch-Dondelinger, Marianne
7. Berger, Eugène
8. Brix, Nadine
9. Flammang, Sandra
10. Schumacher, Pierre
11. Strecker, Erny

2

Rangordnung der Ratsmitglieder (neue Rangordnung)

Aufgrund der Veränderung der Besetzung des Gemeinderats muss die Rangordnung, welche vom Gemeinderat am 23. November 2011 gemäß Artikel 11 des Gemeindegesetzes aufgestellt wurde, modifiziert werden. Nach dem Rücktritt von Frau Suzette Dostert-Wagener ergibt sich folgende Rangordnung:

3.1

Remplacement d'un membre à la commission de l'environnement

Nomination de Madame Suzette Dostert-Wagener, demeurant à Crauthem, en remplacement de Madame Marianne Pesch-Dondelinger, qui a été nommée aux fonctions d'échevin par arrêté ministériel du 23 avril 2015.

Madame Pesch-Dondelinger a été nommée le 6 février 2012 en tant que représentant du groupe CSV, lequel propose de nommer à sa place Madame Dostert-Wagener.

3.1

Ersetzung eines Mitglieds im Umweltausschuss

Ernennung von Frau Suzette Dostert-Wagener, wohnhaft in Crauthem, in Ersetzung von Frau Marianne Pesch-Dondelinger, welche durch einen ministeriellen Beschluss vom 23. April 2015 als Schöffin ernannt wurde.

Frau Pesch-Dondelinger war am 6. Februar 2012 als Vertreterin der Fraktion CSV ernannt worden. Die Fraktion CSV schlägt nun Dostert-Wagener als neue Vertreterin vor.

3.2

Remplacement d'un membre à la commission d'intégration

Remplacement de Madame Suzette Dostert-Wagener, demeurant à Crauthem à la commission d'intégration par Madame Marianne Pesch-Dondelinger, qui a été nommée aux fonctions d'échevin par arrêté ministériel du 23 avril 2015.

En vertu du règlement grand-ducal du 15 novembre 2011 relatif à l'organisation et au fonctionnement des commissions consultatives communales d'intégration « les membres sont choisis de façon à ce qu'il y ait au moins deux membres du conseil communal dont un est membre du collège des bourgmestre et échevins ». Comme suite au changement intervenu au collège échevinal, il y a

3.2

Ersetzung eines Mitglieds im Umweltausschuss

Ersetzung von Frau Suzette Dostert-Wagener, wohnhaft in Crauthem, im Integrationsausschuss durch Frau Marianne Pesch-Dondelinger, welcher durch einen ministeriellen Beschluss vom 23. April 2015 als Schöffin ernannt wurde.

Gemäß dem großherzoglichen Reglement vom 15. November 2011 betreffend die Organisation und die Funktionsweise der Integrationsausschüsse, müssen die Mitglieder dieser Ausschüsse so ausgewählt werden, dass mindestens 2 Mitglieder des Gemeinderats und davon 1 Mitglied des Schöffenrats darin vertreten sind. Aufgrund des Wechsels im Schöffenrat, muss Frau

lieu de nommer Madame Pesch-Dondelinger en remplacement de Madame Dostert-Wagener.

Dostert-Wagener im Integrationsausschuss durch Frau Pesch-Dondelinger ersetzt werden.

4

Cimetières communaux - Renouvellement de concessions

Renouvellement de concessions pour une durée de 15 ans. Les concessions en question ont expiré en 2014. Le renouvellement est à opérer suivant l'article 12 du règlement concernant l'utilisation des cimetières du 22 mai 1992. Depuis l'entrée en vigueur des nouvelles taxes sur les cimetières, arrêtées par le conseil le 23 décembre 1996, les concessions ne sont renouvelées que pour une durée de 15 ans.

4

Kommunale Friedhöfe: Erneuerung der Konzessionen

Erneuerung von Konzessionen, welche 2014 ausgelaufen sind, für die Dauer von 15 Jahren. Nach Artikel 12 des Reglements vom 22. Mai 1992 betreffend die Nutzung der kommunalen Friedhöfe, müssen die Grabkonzessionen erneuert werden. Seit Inkrafttreten der neuen Tarifierung, welche vom Gemeinderat am 23. Dezember 1996 festgehalten wurde, werden die Grabkonzessionen für eine Dauer von 15 Jahren erneuert

5.1

Convention ASFT pour l'année 2015 - Maison des jeunes de Berchem

La convention entre le Ministère de la Famille et de l'Intégration, l'association Générations 2000 et la commune de Roeser détermine la gestion de la Maison des jeunes pour l'année 2015.

L'Etat et la commune de Roeser se partagent les frais courant d'entretien et de gestion et les frais de personnel à raison de 50 % chacun. La Commune met à la disposition de l'organisme gestionnaire des locaux appropriés. La participation financière de l'Etat est fixée à un plafond de 87.838 €, réparti entre 69.831 € de salaires et 18.006 € de frais de fonctionnement, dont 330 € pour l'acquisition d'équipement de faible valeur. Il en vaut de même pour la commune. Ces plafonds ne peuvent être modifiés que moyennant un avenant à la convention.

5.1

ASFT Konvention für das Jahr 2015 bezüglich die Verwaltung des Jugendhauses in Berchem

Die Konvention zwischen dem Familienministerium, dem Betreiber „Générations 2000“ und der Gemeindeverwaltung Roeser regelt die Verwaltung des Jugendhauses für das Jahr 2015.

Der Staat und die Gemeinde teilen sich die Unterhalts- und Personalkosten. Die Gemeinde stellt dem Betreiber geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung Die finanzielle Beteiligung des Staates ist auf 87.838 € begrenzt. Hiervon sind 69.831 € für Gehälter, 18.006 € für Betriebskosten und 330 € für die Anschaffung von kleinem Material vorgesehen. Die Beteiligung der Gemeinde ist identisch. Diese Höchstgrenzen können nur durch einen Zusatzvertrag zur Konvention verändert werden.

5.2

Convention 2015 relative à l'Office social commun de Bettembourg

La convention entre le Ministère de la Famille et de l'Intégration, les communes de Bettembourg, Frisange et Roeser et l'Office social commun de Bettembourg règle les relations entre les trois parties relatives à l'organisation et au financement des activités de l'Office Social Commun pour l'année 2015.

L'Office social s'engage à fournir aux personnes dans le besoin et à leurs familles les aides et prestations définies par la loi du 18 décembre 2009. Ses missions sont régies par les dispositions de la loi et du règlement grand-ducal afférent. L'Office

5.2

Konvention 2015 betreffend das gemeinsame Sozialamt in Bettembourg

Die Konvention zwischen dem Familienministerium, den Gemeinden Bettembourg, Frisingen und Roeser und dem gemeinsamen Sozialamt Bettembourg regelt die Beziehungen zwischen den Parteien betreffend die Organisation und Finanzierung der Aktivitäten des Sozialamtes für das Jahr 2015.

Das gemeinsame Sozialamt verpflichtet sich, Personen in Not und ihren Familien die Beihilfen zukommen zu lassen, welche durch das Gesetz vom 18. Dezember 2009 festgelegt sind. Die Missionen des Sozialamtes sind durch die

social peut, par ailleurs, être chargé par les communes ou une d'elles d'exécuter des prestations supplémentaires aux frais exclusifs de la Commune respective.

L'Etat et les communes prennent en charge, à parts égales, le déficit annuel. Le personnel de l'Office social est également financé à 50% par l'Etat et à 50% par les Communes à raison du ratio d'un poste d'assistant social ou d'hygiène sociale sur 6.000 habitants et d'un poste administratif sur 12.000 habitants.

Participation estimée des communes : 327.024,34 € (50% de 654.048,69), dont 91.991,95 à charge de la Commune de Roeser.

6.1

Actes notariés - Acquisitions par la Commune (Roeser, rue de Bivange)

Actes établis par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster concernant des acquisitions effectuées dans un but d'utilité publique, notamment l'aménagement d'un trottoir :

Acte avec Monsieur et Madame DI MILLO-JUNGEN concernant l'acquisition d'une languette de terrain d'une contenance de 11 centiares, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section E de Crauthem, au lieu-dit : « Rue de Bivange », numéro 514/1939.

Acte avec Monsieur Sylvain STEIL concernant l'acquisition d'une languette de terrain d'une contenance de 59 centiares, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section F de Roeser, au lieu-dit : « Rue de Bivange », numéro 572/2234.

Acte avec Madame Angèle ZUANG et Madame Diana BISCONCIN concernant l'acquisition d'une languette de terrain d'une contenance de 22 centiares, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section F de Roeser, au lieu-dit : « Rue de Bivange », numéro 572/2226.

Acte avec Monsieur et Madame CHOI-KWOK concernant l'acquisition d'une languette de terrain d'une contenance de 22 centiares, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section F de Roeser, au lieu-dit : « Rue de Bivange », numéro 573/2244.

Le bourgmestre quitte la salle et ne prend pas part au vote de ce point de l'ordre du jour.

Bestimmungen des Gesetzes und eines großherzoglichen Reglements geregelt. Das gemeinsame Sozialamt kann von einer oder mehreren Gemeinden beauftragt werden, zusätzliche Leistungen zu erbringen, diese sind dann zu Lasten des Auftraggebers.

Der Staat und die Gemeinden übernehmen das jährliche Defizit zu gleichen Teilen. Das Personal des Sozialamtes wird ebenfalls zu gleichen Teilen von Staat und den Gemeinden finanziert. Vorgesehen ist ein Posten als Sozialarbeiter pro 6.000 Einwohner beziehungsweise ein administrativer Posten pro 12.000 Einwohner

Beteiligung der Gemeinden: 327.024,34 € (50 % von 654.048,69), davon 91.991,95 € zu Lasten der Gemeinde Roeser.

6.1

Notarielle Urkunden - Ankäufe durch die Gemeinde (Roeser, rue de Bivange)

Notarielle Urkunden von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster betreffend Ankäufe durch die Gemeinde, welche zu einem gemeinnützigen Zweck nämlich der Einrichtung eines Gehweges, gemacht werden:

Notarielle Urkunde betreffend den Ankauf von Herrn und Frau DI MILLO-JUNGEN einer Geländezone einer Fläche von 11 Quadratmetern, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion E von Crauthem, im Ort „Rue de Bivange“, Nummer 514/1939.

Notarielle Urkunde betreffend den Ankauf von Herrn Sylvain STEIL einer Geländezone einer Fläche von 59 Quadratmetern, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion F von Roeser, im Ort „rue de Bivange“, Nummer 572/2234.

Notarielle Urkunde betreffend den Ankauf von Frau Angèle ZUANG und Frau Diana BISCONCIN einer Geländezone einer Fläche von 22 Quadratmetern, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion F von Roeser, im Ort „rue de Bivange“, Nummer 572/2226.

Notarielle Urkunde betreffend den Ankauf von Herrn und Frau CHOI-KWOK einer Geländezone einer Fläche von 22 Quadratmetern, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion F von Roeser, im Ort „Rue de Bivange“, Nummer 573/2244.

Der Bürgermeister verlässt den Sitzungssaal und nimmt nicht an der Abstimmung dieses Punktes der Tagesordnung teil.

6.2

Actes notariés - Acquisition par la Commune (Kockelscheuer, rue Auguste Dutreux)

Acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster concernant une acquisition effectuée dans un but d'utilité publique, notamment l'aménagement d'un trottoir :

Acte avec la société civile immobilière « MERSCH-KIEFFER S.C.I. » concernant l'acquisition de deux parcelles de terrain sises à Kockelscheuer, dans la rue Auguste Dutreux, inscrites au cadastre de la commune de Roeser, section B de Berchem, au lieu-dit « Rue Auguste Dutreux », comme suit :

- numéro 970/2125, contenant 3 centiares,
- numéro 971/2131, contenant 6 centiares.

6.2

Notarielle Urkunden - Ankauf durch die Gemeinde (Kockelscheuer, rue Auguste Dutreux)

Notarielle Urkunde von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster, betreffend einen Ankauf durch die Gemeinde, welcher zu einem gemeinnützigen Zweck, nämlich der Einrichtung eines Gehweges, gemacht wird:

Notarielle Urkunde betreffend den Ankauf von der Immobiliengesellschaft „MERSCH-KIEFFER S.C.I.“ von 2 Geländeparzelle gelegen in Kockelscheuer, im Ort „rue Auguste Dutreux“, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion B von Berchem, im Ort „Rue Auguste Dutreux“, wie folgt:

- Nummer 970/2125, mit einer Fläche von 3 Quadratmetern
- Nummer 971/2131, mit einer Fläche von 6 Quadratmetern.

6.3

Acte notarié - Echange (Bivange, rue Léon Maroldt)

Acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster concernant un échange de terrain avec Monsieur et Madame SCHOLER-PENNING effectué dans un but d'utilité publique pour l'incorporation d'une parcelle dans le domaine public communal :

Cession par les époux : une languette de terrain sise à Bivange, dans la rue Léon Maroldt, inscrite au cadastre de la commune de Roeser, section A de Bivange, au lieu-dit « rue Léon Maroldt », numéro 244/2717, contenant 13 centiares.

Cession par la Commune : deux languettes de terrains sises à Bivange, dans la rue Léon Maroldt, inscrites au cadastre de la commune de Roeser, section A de Bivange, au lieu-dit « rue Léon Maroldt », numéro 244/2714, contenant 2 centiares et numéro 244/2715, contenant 11 centiares.

6.3

Notarielle Urkunde - Tauschgeschäft (Biwingen, rue Léon Maroldt)

Notarielle Urkunde von Me Jean Seckler, Notar in Junglinster, betreffend einen Geländetausch mit Herrn und Frau SCHOLER-PENNING, welcher zu einem gemeinnützigen Zweck, nämlich die Eingliederung einer Parzelle in den Gemeindebesitz, gemacht wird:

Abtretung durch das Ehepaar: eine Geländezone gelegen in Biwingen, im Ort „rue Léon Maroldt“, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion A von Biwingen, im Ort „Rue Léon Maroldt“, Nummer 244/2717, mit einer Fläche von 13 Quadratmetern.

Abtretung durch die Gemeinde: 2 Geländezone gelegen in Biwingen, im Ort „rue Léon Maroldt“, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion A von Biwingen, im Ort „Rue Léon Maroldt“, Nummer 244/2714, mit einer Fläche von 2 Quadratmetern und Nummer 244/2715 mit einer Fläche von 11 Quadratmetern.

7

Autorisation de la vente d'un terrain par la Fabrique d'église de Bettembourg et Abweiler, cure de Livange

Demande d'autorisation par la Fabrique d'église de Bettembourg et Abweiler, cure de Livange, pour la vente d'un terrain à Livange.

Il est envisagé de vendre des parcelles sises à Livange, au lieu-dit « Auf dem Raech », inscrites au cadastre de la commune de Roeser, section C

7

Genehmigung des Verkaufs eines Geländes durch die Kirchenfabrik Bettembourg und Abweiler, Pfarrei Liwingen

Anfrage auf Genehmigung des Verkaufs eines Geländes in Liwingen durch die Kirchenfabrik Bettembourg und Abweiler, Pfarrei Liwingen.

Es ist vorgesehen, Parzellen gelegen in Liwingen, im Ort „Auf dem Raech“, eingeschrieben im Kataster der Gemeinde Roeser, Sektion C von

de Livange, sous les numéros 529/567 et 529/1761, d'une contenance totale de 49 ares 70 centiares, au prix global de 24.850 €.

La vente à l'Etat est effectuée en vue de la construction d'une nouvelle voie ferroviaire entre Bettembourg et Luxembourg.

Autorisation demandée suivant l'article 62 du décret du 30 décembre 1809 concernant les fabriques des églises.

Liwingen, Nummer 529/567 und 529/1761, einer Gesamtfläche von 49 Ar und 70 Quadratmetern zu einem Gesamtverkaufspreis von 24.850 € zu verkaufen.

Der Verkauf an den Staat findet statt um den Bau einer Eisenbahnlinie zwischen Bettembourg und Luxemburg zu ermöglichen.

Die Genehmigung wird beantragt gemäß Artikel 62 des Dekrets vom 30. Dezember 1809 betreffend die Kirchenfabriken.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Edy Reding Jean-Paul Reiter Erny Strecker	Nadine Brix Pierre Schumacher	Eugène Berger

8.1

Décompte de travaux : Parc Luxite – Participation à la construction d'une voie d'accès

Décompte définitif établi le 28 avril 2015 et arrêté par le collège le 30 avril 2015. Le décompte se chiffre à 1.704.001,17 €.

Le décompte concerne la construction d'une voie d'accès à la zone d'activité Parc Luxite. Le projet a été approuvé par le conseil le 16 juillet 2012. Le devis s'est chiffré à 2.339.970,40 € HTVA – 2.690.965,96 € TVAC. (Part communale : 1.490.995,50 € HTVA – 1.714.644,83 € TVAC).

8.1

Abrechnung der Arbeiten: Parc Luxite – Beteiligung am Bau einer Zugangsstraße

Endgültige Abrechnung, welche am 28. April 2015 erstellt wurde und am 30. April 2015 vom Schöffenrat genehmigt wurde. Die Abrechnung beläuft sich auf 1.704.001,17 €.

Die Abrechnung betrifft den Bau einer Zugangsstraße zur Aktivitätszone „Parc Luxite“. Das Projekt wurde am 16. Juli 2012 vom Gemeinderat genehmigt. Der Kostenvoranschlag belief sich auf 2.339.970,40 € ohne Mehrwertsteuer – 2.690.965,96 € inklusive Mehrwertsteuer (Beteiligung der Gemeinde: 1.490.995,50 € ohne Mehrwertsteuer – 1.714.644,83 € inklusive Mehrwertsteuer).

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Eugène Berger Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Edy Reding Jean-Paul Reiter Erny Strecker	-	Nadine Brix Pierre Schumacher

8.2

Décompte de travaux : Pôle scolaire de Bivange/Berchem – Extension du pavillon

Décompte définitif établi le 23 mars 2015 et arrêté par le collège le 30 avril 2015. Le décompte se chiffre à 2.849.046,45 €.

8.2

Abrechnung der Arbeiten: Schulkomplex Biwingen/Berchem – Erweiterung des Pavillons

Endgültige Abrechnung vom 23. März 2015, welche am 30. April 2015 vom Schöffenrat genehmigt wurde. Die Abrechnung beläuft sich auf 2.849.046,45 €.

Le décompte concerne l'ajout d'un étage au pavillon annexe de l'école de Berchem. Le projet a été approuvé par le conseil le 16 février 2011. Le devis se chiffrait à 2.301.198,30 €.

Die Abrechnung betrifft die Erweiterung des Schulpavillons in Berchem um ein zusätzliches Stockwerk. Das Projekt wurde am 16. Februar 2011 vom Gemeinderat genehmigt. Der Kostenvorschlag belief sich auf 2.301.198,30 €.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Eugène Berger Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Edy Reding Jean-Paul Reiter Erny Strecker	-	Nadine Brix Pierre Schumacher

8.3

Décompte de travaux : Réaménagement de la rue des Jardins, Bivange

Décompte définitif établi le 23 mars 2015 et arrêté par le collège le 30 avril 2015. Le décompte se chiffre à 680.807,97 €.

Le décompte concerne le réaménagement de la rue des Jardins à Bivange. Le projet a été approuvé par le conseil le 17 décembre 2012. Le devis se chiffrait à 740.000,00 €.

8.3

Abrechnung der Arbeiten: Neugestaltung der rue des Jardins, Biwingen

Endgültige Abrechnung vom 23. März 2015, welche am 30. April 2015 vom Schöffenrat genehmigt wurde. Die Abrechnung beläuft sich auf 680.807,97 €.

Die Abrechnung betrifft die Neugestaltung der rue des Jardins in Biwingen. Das Projekt wurde am 17. Dezember 2012 vom Gemeinderat genehmigt. Der Kostenvorschlag belief sich auf 740.000,00 €.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Eugène Berger Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Edy Reding Jean-Paul Reiter Erny Strecker	-	Nadine Brix Pierre Schumacher

8.4

Décompte de travaux : Réaménagement de la rue du Fossé, Crauthem

Décompte définitif établi le 23 mars 2015 et arrêté par le collège le 30 avril 2015. Le décompte se chiffre à 1.021.550,69 €.

Le décompte concerne le réaménagement de la rue du Fossé à Crauthem. Le projet a été approuvé par le conseil le 17 décembre 2009. Le devis se chiffrait à 1.198.750,00 €.

8.4

Abrechnung der Arbeiten: Neugestaltung der rue du Fossé, Crauthem

Endgültige Abrechnung vom 23. März 2015, welche am 30. April 2015 vom Schöffenrat genehmigt wurde. Die Abrechnung beläuft sich auf 1.021.550,69 €.

Die Abrechnung betrifft die Neugestaltung der rue du Fossé in Crauthem. Das Projekt wurde am 17. Dezember 2009 vom Gemeinderat genehmigt. Der Kostenvorschlag belief sich auf 1.198.750,00 €.

Vote / Abstimmung

Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Eugène Berger Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Edy Reding Jean-Paul Reiter Erny Strecker	-	Nadine Brix Pierre Schumacher

9

Subside à titre d'aide sociale ou de bienfaisance

Allocation d'un subside de 5.000 € réparti en parts égales de 2.500 € en faveur de deux associations opérant au Népal :

- Comité luxembourgeois pour l'UNICEF
- NepaliMed Luxembourg Asbl.

Par décision du 25 avril 2002 le collège a arrêté le principe d'inscrire un crédit prévisionnel annuel de 2.500 €, augmenté à 5.000 € à partir de 2015, au budget communal pour l'allocation d'un subside exceptionnel pour une œuvre humanitaire. L'allocation est effectuée en principe en fin d'année après comparatif des demandes présentées en cours d'année. En raison de la situation de détresse de la population victime du tremblement de terre au Népal, il n'est pas attendu jusqu'à la fin de l'année pour attribuer le subside.

9

Gewährung einer Beihilfe für humanitäre Zwecke

Gewährung einer Beihilfe von 5.000 €, verteilt zu gleichen Teilen an 2 Vereinigungen, welche im Nepal tätig sind:

- Luxemburger Komitee der UNICEF
- NepaliMed Luxembourg Asbl.

Durch einen Beschluss vom 25. April 2002 hatte der Schöffenrat das Prinzip festgehalten, alljährlich einen Kredit von 2.500 € im Gemeindehaushalt vorzusehen, um eine außerordentliche Beihilfe für humanitäre Zwecke gewähren zu können. Dieser Kredit wird ab 2015 auf 5.000 € erhöht. Diese Beihilfe wird alljährlich gegen Ende des Haushaltsjahres beschlossen, nachdem sämtliche Anfragen des Jahres analysiert wurden. Aufgrund der großen Not der Bevölkerung im Nepal nach dem verheerenden Erdbeben, wird vorgeschlagen die Beihilfe sofort auszubezahlen.

10.1

Confirmation d'un règlement provisoire d'urgence de la circulation

Confirmation, en application de l'article 5, paragraphe 3, alinéa 5 de la loi modifiée du 14 février 1955 concernant la réglementation de la circulation sur toutes les voies publiques de règlements provisoires édictés par le collège échevinal :

- règlement provisoire d'urgence de la circulation du 2 avril 2015 relatif à la limitation de la circulation dans la Grand-rue à Roeser à l'occasion des travaux de raccordement électrique de l'ensemble résidentiel « Résidences Solarix ».

10.1

Bestätigung einer provisorischen Verkehrsverordnung

Gemäß Artikel 5, Paragraf 3, Abschnitt 5 des modifizierten Gesetzes vom 14. Februar 1955 betreffend den Straßenverkehr auf allen öffentlichen Straßen, müssen Verkehrsverordnungen, welche vom Schöffenrat beschlossen wurden, durch den Gemeinderat bestätigt werden:

- Provisorisches Verkehrsreglement vom 2. April 2015 betreffend die temporäre Abänderung der Verkehrsordnung in der Grand-rue in Roeser anlässlich der Anschlussarbeiten an das Elektrizitätsnetz der Wohneinheiten „Résidences Solarix“.

10.2

Confirmation d'un règlement provisoire d'urgence de la circulation

Confirmation, en application de l'article 5, paragraphe 3, alinéa 5 de la loi modifiée du 14 février 1955 concernant la réglementation de la circulation

10.2

Bestätigung einer provisorischen Verkehrsverordnung

Gemäß Artikel 5, Paragraf 3, Abschnitt 5 des modifizierten Gesetzes vom 14. Februar 1955 betreffend den Straßenverkehr auf allen öffentlichen

tion sur toutes les voies publiques de règlements provisoires édictés par le collège échevinal :

- règlement provisoire d'urgence de la circulation du 30 avril 2015 relatif à la limitation de la circulation dans la rue de Kockelscheuer à Bivange en raison de travaux d'infrastructure réalisés par la Poste.

11.1

Dénomination de nouvelles rues à Kockelscheuer

En complément à la délibération du 6 mai 2013 portant dénomination de la nouvelle voie d'accès au Parc Luxite (Allée Louis Ackermann) il y a lieu de dénommer les autres voies desservant le parc d'activités :

- Rue Luxite : rue prolongeant l'Allée de la Poudrerie du côté antagoniste de l'Allée Louis Ackermann ;
- Rue de l'Innovation : rue en forme de « U » dans la partie supérieure de la phase I.

Il doit être précisé que l'Allée Louis Ackermann desservira la totalité du Parc Luxite lorsque toutes les phases (1-4) auront été réalisées.

Straßen, müssen Verkehrsverordnungen, welche vom Schöffenrat beschlossen wurden, durch den Gemeinderat bestätigt werden:

- Provisorisches Verkehrsreglement vom 30. April 2015 betreffend die temporäre Abänderung der Verkehrsordnung in de Kockelscheuer in Biwingen anlässlich der Infrastrukturarbeiten der Post.

11.1

Benennung von Straßen in Kockelscheuer

In Ergänzung zum Beschluss vom 6. Mai 2013 betreffend die Benennung der Zugangsstraße zum „Parc Luxite“ (Allée Louis Ackermann), müssen die weiteren Straßen dieser Aktivitätszone benannt werden:

- Rue Luxite: Verlängerung der Allée de la Poudrerie auf der gegenüberliegenden Seite der Allée Louis Ackermann;
- Rue de l'Innovation: Strasse in Form eines „U“ im oberen Bereich der Phase I.

Es wird präzisiert, dass die Allée Louis Ackermann durch das gesamte Gebiet des Parc Luxite führen wird, wenn alle Phasen (1-4) realisiert wurden.

11.2

Dénomination d'une nouvelle rue à Livange

Dénomination de la rue du nouveau lotissement (PAP) approuvé par le conseil le 19 décembre 2013 :

- Rue Louis Letsch.

Père Letsch (1940-2001) a vécu une trentaine d'années à Livange avant de s'établir au Chili en 1971 quelques mois après son ordination sacerdotale pour s'engager en faveur de familles des paysans les plus pauvres de Curico.

11.2

Benennung einer Straße in Liwingen

Benennung der Straße einer neuen Siedlung (PAP), welche vom Gemeinderat am 19. Dezember 2013 genehmigt wurde:

- Rue Louis Letsch.

Pater Letsch (1940-2001) hat während 30 Jahren in Liwingen gelebt, bevor er 1971, einige Monate nach seiner Priesterweihe, nach Chile ausgewandert ist, um sich um die ärmsten Bauernfamilien in Curico zu kümmern.

Vote / Abstimmung		
Oui / Ja	Non / Nein	Abstention(s) / Enthaltung(en)
Nadine Brix Tom Jungen Léonie Klein-Hoffmann Marianne Pesch-Dondelinger Edy Reding Jean-Paul Reiter Pierre Schumacher Erny Strecker	-	Eugène Berger

11.3

Dénomination d'une infrastructure

Le collège propose de donner une nouvelle dénomination au parc situé en contrebas du complexe scolaire de Crauthem.

En effet la dénomination non officielle « parc de la rue des Sacrifiés 1940-1945 » ne sied pas à la nouvelle affectation du site qui est transformé en parc de récréation et de jeux. En prévision du 25^e anniversaire du partenariat avec les communautés Kolla le collège propose de nommer le parc de récréation « Parc Kolla ».

12

Questions orales des conseillers

Jean-Paul Reiter :

Il y a des rumeurs concernant le commissariat de proximité de Police de Roeser. Dans le cadre des mesures d'économie du gouvernement, il est prévu de fusionner plusieurs commissariats de proximité et il y a des rumeurs que le commissariat de Roeser serait également concerné. Nous nous sommes battus longtemps pour avoir ce commissariat dans notre commune et sa fermeture aurait certainement des conséquences sur la sécurité des habitants. Est-ce que le collège échevinal est au courant de ces rumeurs ?

Réponse du bourgmestre : Le collège échevinal est au courant de ces rumeurs. Nous avons déjà contacté le ministre concerné et celui-ci nous a confirmé qu'il n'y a à ce jour aucune décision pour la fermeture du commissariat de Roeser. Le ministre a affirmé que le gouvernement est en train d'analyser le fonctionnement actuel des services de Police, suite à différents problèmes rencontrés depuis la fusion. Il faudra donc attendre les conclusions de cet audit avant de prendre des décisions concernant des fusions de commissariats. En tout cas le collège échevinal fera tout son possible pour éviter une fermeture de notre commissariat.

Pierre Schumacher :

A Berchem à hauteur de l'ancienne menuiserie Moes (rue du Chemin de Fer), il y a toujours beaucoup de gravillon sur le trottoir. Il faudrait trouver une solution à ce problème.

Réponse du bourgmestre : Nous demanderons à notre service technique de voir pour trouver une solution à ce problème.

11.3

Benennung einer Infrastruktur

Der Schöffenrat schlägt vor, dem Park neben dem Schulkomplex in Crauthem, einen Namen zu geben.

Die Bezeichnung des Parks „Parc des Sacrifiés 1940-1945“ passt nicht zum neuen Verwendungszweck als Spiel- und Erholungspark. Anlässlich des 25. Geburtstages des Partnerschaftsabkommen mit der Gemeinschaft der Kolla, schlägt der Schöffenrat vor, den Park „Parc Kolla“ zu benennen.

12

Mündliche Fragen der Gemeinderäte

Jean-Paul Reiter:

Es gibt Gerüchte betreffend das Polizeikommissariat in Roeser. Im Rahmen der Sparmaßnahmen der Regierung ist vorgesehen, verschiedene Polizeikommissariate zu fusionieren. Nun laufen Gerüchte, dass das Commissariat in Roeser ebenfalls betroffen sein könnte. Wir haben lange Zeit darum gekämpft, ein Polizeikommissariat in unserer Gemeinde zu erhalten und seine Schließung hätte sicherlich negative Konsequenzen auf die Sicherheit der Einwohner. Hat der Schöffenrat schon von diesen Gerüchten gehört?

Antwort des Bürgermeisters: Wir haben diese Gerüchte gehört. Wir haben auch bereits mit dem zuständigen Minister gesprochen und dieser hat uns bestätigt, dass es zum jetzigen Zeitpunkt keine Entscheidung gibt, welche eine Schließung des Commissariats in Roeser vorsieht. Der Minister hat uns versichert, dass die Regierung momentan dabei ist, die Funktionsweise der Polizeidienste zu analysieren, nach Feststellung von verschiedenen Problemen seit der Fusion. Es müssen also die Schlussfolgerungen dieses Audits abgewartet werden, ehe Entscheidungen getroffen werden betreffend Fusionen von Commissariaten. Der Schöffenrat wird sich in jedem Fall mit allen Mitteln gegen eine Schließung des Roeser Commissariats wehren.

Pierre Schumacher:

In Berchem bei der früheren Schreinerei Moes (rue du Chemin de Fer) liegt immer sehr viel Rollsplitt auf dem Gehweg. Man müsste trotzdem eine Lösung für dieses Problem finden.

Antwort des Bürgermeisters: Wir werden den technischen Dienst anweisen, eine Lösung für dieses Problem zu finden.

Erny Strecker :

Dans le bâtiment du foyer « Eist Heem », il y a des portes coupe/feu entre la cage d'escalier et la salle de séjour. Ces portes sont la plupart du temps fermées à cause des courants d'air. Malheureusement ces portes ne s'ouvrent qu'avec l'emploi de beaucoup de force et certaines personnes âgées n'arrivent pas à les ouvrir. Il existe des solutions techniques à ce problème. Est-ce que le collège échevinal ne pourrait pas intervenir pour que ce problème soit résolu ?

Réponse du bourgmestre : Nous allons transmettre votre demande au service technique et vous recevrez une réponse écrite à votre demande.

Erny Strecker :

Ma deuxième question concerne la fréquence de l'enlèvement des poubelles vertes. Les poubelles vertes sont enlevées dans un rythme hebdomadaire de mai à octobre. Est-ce qu'il ne serait pas possible de prévoir l'enlèvement hebdomadaire plus tôt dans l'année à partir de l'année 2016 ?

Réponse du bourgmestre : Nous demanderons à notre service écologique si une augmentation de la fréquence des enlèvements des poubelles serait possible.

Eugène Berger :

Comment avancent les travaux dans notre commune en ce qui concerne la pose des câbles en fibre optique ? Est-ce que tous les quartiers de notre commune sont dorénavant équipés des nouveaux câbles ? Qu'en est-il de la mise à disposition des connexions à haut débit ?

Réponse du bourgmestre : Vous recevrez une réponse écrite à vos questions lors d'une prochaine réunion.

Eugène Berger :

Des habitants de Crauthem m'ont informé qu'il y a eu des fêtes privées le weekend et en soirée dans la piscine de Crauthem. Est-ce qu'il est possible de louer les locaux de la piscine pour des fêtes privées ou est-ce qu'il s'agit là d'un privilège du personnel de la piscine ?

Réponse du bourgmestre : En tant que président du syndicat responsable pour la gestion de la piscine intercommunale, je voudrai connaître davantage de détails concernant ces affirmations. Pourriez-vous me donner les dates de ces fêtes après la séance ? Je peux d'ores et déjà vous assurer qu'aucune fête privée n'a été autorisée par le comité du syndicat. La piscine a effectivement été louée à des associations à la demande de la ville de Dudelange et pendant les travaux de rénovation de la piscine de Dudelange. Mais je doute fort que des associations organisent une manifestation le weekend et

Erny Strecker:

Im Gebäude des Foyer Eist Heem sind Brandschutztüren zwischen dem Treppenhaus und dem Aufenthaltsraum eingebaut. Diese sind aufgrund des Luftzuges meistens geschlossen. Leider sind diese Türen jedoch ziemlich schwergängig und lassen sich nur mit großem Kraftaufwand öffnen, so dass viele ältere Mitbürger die Türen nicht öffnen können. Es bestehen technische Lösungen für dieses Problem. Kann der Schöffenrat hier etwas unternehmen?

Antwort des Bürgermeisters: Wir leiten Ihre Anfrage an den technischen Dienst weiter und sie erhalten dann eine Antwort auf ihre Frage.

Erny Strecker:

Meine zweite Frage betrifft die Frequenz der Leerung der grünen Mülltonnen. Die grünen Mülltonnen werden wöchentlich entleert von Mai bis Oktober. Wäre es nicht möglich, die Frequenz der Leerungen für 2016 etwas früher im Jahr zu erhöhen?

Antwort des Bürgermeisters: Wir leiten Ihre Frage an unseren Umweltberater weiter und Sie erhalten dann eine schriftliche Antwort, ob eine Erhöhung der Frequenz zu einem früheren Zeitpunkt möglich wäre.

Eugène Berger:

Wie schreiten die Arbeiten zur Verlegung der Glasfaserkabel in unserer Gemeinde voran? Wurden diese Kabel mittlerweile in allen Ortschaften unserer Gemeinde verlegt? Wie sieht es aus mit der Bereitstellung der schnellen Internetverbindungen?

Antwort des Bürgermeisters: Sie erhalten eine schriftliche Antwort auf ihre Fragen in einer nächsten Gemeinderatssitzung.

Eugène Berger:

Einwohner aus Crauthem haben mir gesagt, dass private Feiern während des Wochenendes und abends im Crauthemer Schwimmbad stattgefunden haben. Kann man das Schwimmbad für private Feiern mieten und handelt es sich hier um ein Privileg des Personals des Schwimmbads?

Antwort des Bürgermeisters: Als Präsident des Syndikats, welches das Schwimmbad verwaltet, hätte ich gerne nähere Details zu diesen Aussagen. Können Sie mir die Tage, an welchen diese Feste stattgefunden haben, nach der Sitzung mitteilen? Ich kann Ihnen aber jetzt schon sagen, dass der Vorstand des Syndikates keine privaten Feiern genehmigt hat. Das Schwimmbad wurde tatsächlich an Vereine und auf Anfrage der Stadt Düdelingen für die Dauer der Renovierungsarbeiten am Düdelinger Schwimmbad vermietet. Ich kann mir jedoch nicht vorstellen, dass Vereine am Wochenende und abends im Schwimmbad

le soir. Je vous saurai gré de me donner plus de détails après la séance. Je vais alors mener mon enquête.

Léonie Klein-Hoffmann :

Ma question concerne le parking CFL à Berchem. Ce parking a été réalisé avec des dalles à gazon. Ces dalles sont maintenant beaucoup endommagées. Est-ce que la Commune peut intervenir ici ? En outre, il n'y a pas assez de places, voilà pourquoi beaucoup d'utilisateurs des transports publics se garent dans la rue de la gare.

Réponse du bourgmestre : Il y a cependant un grand parking dans la rue Aloyse Weber où il y a toujours de la place. En ce qui concerne les dalles de gazon endommagées, je ne pourrai pas vous dire à ce moment qu'est-ce qui a été convenu à l'époque pour l'entretien du parking. Il s'agit d'un projet réalisé avant que je sois bourgmestre. Vous recevrez une réponse lors d'une prochaine réunion.

waren. Deshalb hätte ich gerne nähere Details nach der Sitzung, damit ich der Sache auf den Grund gehen kann.

Léonie Klein Hoffmann:

Meine Frage betrifft den Parkplatz bei der Bahnhaltestelle in Berchem. Dieser Parkplatz wurde mit Rasengittersteinen ausgeführt. Leider sind viele dieser Platten heute beschädigt. Kann die Gemeinde hier etwas unternehmen? Sowieso ist der Parkplatz zu klein und viele Nutzer des öffentlichen Transports stellen ihre Fahrzeuge in der rue de la gare ab.

Antwort des Bürgermeisters: Es gibt jedoch genügend Stellplätze in der rue Aloyse Weber. Was die Rasengittersteine anbelangt, weiß ich jetzt nicht, was bei dem Bau des Platzes ausgemacht wurde betreffend den Unterhalt. Dieser Platz wurde vor meiner Zeit als Bürgermeister realisiert. Sie erhalten eine Antwort in einer nächsten Sitzung.

13.1

Création d'un poste d'éducateur à la maison relais

A la demande de la direction de la maison relais en vue de garantir le bon fonctionnement de la maison relais il est proposé de créer un nouveau poste d'éducateur.

13.1

Schaffung eines Postens als Erzieher in der Maison Relais

Auf Ersuch der Direktion der Maison Relais und um den Betrieb der Maison Relais zu gewährleisten, wird vorgeschlagen, einen Erzieherposten zu schaffen.

13.2

Création d'un poste de salarié manuel à la maison relais

Création d'un poste de salarié manuel non qualifié pour les besoins de la plonge.

13.2

Schaffung eines Postens als Arbeiter in der Maison Relais

Schaffung eines Postens als nichtqualifizierter Arbeiter für den Spüldienst in der Maison Relais.

14

Séance secrète : Démission d'une éducatrice

Démission présentée par une éducatrice dans la carrière de l'aidant social avec effet au 31 juillet 2015.

14

Geheimsitzung: Rücktrittsgesuch einer Erzieherin

Rücktrittsgesuch einer Erzieherin in der Laufbahn der Sozialgehilfen mit Wirkung auf den 31. Juli 2015.

15

Séance secrète : Nomination d'un expéditionnaire administratif

Nomination au poste créé le 30 mars 2015 en vue de la mise en place d'un « Bierger-Center ».

15

Geheimsitzung: Ernennung eines „expéditionnaire administratif“

Ernennung auf den Posten, welcher am 30. März 2015 geschaffen wurde um die Einrichtung eines „Bierger Center“ zu ermöglichen.

Chaque groupement politique peut s'exprimer sur une page du bulletin communal « De Buet » pour chaque séance du conseil communal pour expliquer son vote et présenter son point de vue concernant les points figurant à l'ordre du jour.

Jede politische Partei verfügt über eine Seite im Gemeindeblatt „De Buet“ pro Gemeinderatssitzung, um ihr Abstimmungsverhalten zu begründen beziehungsweise ihre Standpunkte zu einzelnen Punkten der Tagesordnung zu erklären.



**CSV Fraktioun
Gemeng Réiser**

Position der CSV-Fraktioun zu der Gemeinderatssitzung vom 11.5.2015

Communication du collègue échevinal

Bürgermeister Tom Jungen begrüßte den neuen Vertreter der CSV im Gemeinderat Herrn Erny Strecker und bedankte sich seinerseits noch einmal bei Frau Suzette Dostert-Wagener für ihre vorbildliche Arbeit auf kommunalpolitischer Ebene während 21 Jahren.

Nach weiteren Informationen seitens des Bürgermeisters, ergriff Herr Strecker das Wort um sich kurz vorzustellen. Er wünscht sich für seine Amtsperiode weiterhin eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Koalitionspartner LSAP, aber auch mit dem ganzen Schöffen- und Gemeinderat.

Zum Punkt 3.1. (*Remplacement d'un membre à la commission de l'environnement*)

Nachdem Marianne Pesch-Dondelinger die Nachfolge von Suzette Dostert-Wagener im Schöffenrat antrat musste sie ihr Mandat in der Umweltkommission abgeben und wird hier von Suzette Dostert-Wagner ersetzt.

Zum Punkt 3.2. (*Remplacement d'un membre à la commission d'intégration*)

Suzette Dostert-Wagner ist aus der Integrationskommission ausgeschieden und wird hier von Marianne Pesch-Dondelinger als Vertreterin des Schöffenrats ersetzt.

Zum Punkt 5.1 (*Convention ASFT pour l'année 2015- maison des jeunes à Berchem*)

Punkt 5.2 (*Convention 2015 relative à l'Office social commun de Bettembourg*)

Bei beiden Punkten hat die CSV den Konventionen zugestimmt, da beide von elementarer Wichtigkeit sind. Jugendhäusern, wie das in unserer Gemeinde, muss jede notwendige finanzielle Unterstützung zukommen, um ein gutes Funktionieren zu gewährleisten.

Die gemeinsame Konvention zwischen dem Familienministerium einerseits und den drei Nachbargemeinden Bettembourg, Frisingen und Roeser andererseits garantiert eine finanzielle Absicherung des Sozialamtes sodass alles Nötige erfolgen kann um die sozial schwächeren Mitbürger der Gemeinde zu unterstützen. Leider ist es eine Tatsache, dass das Sozialamt jetzt und sicherlich auch noch in naher Zukunft eine Daseinsberechtigung hat und auch die Gemeindeverantwortlichen müssen zu ihrer Verantwortung stehen um denjenigen Leuten denen es aus unterschiedlichen Gründen weniger gut geht so weit wie möglich zu helfen.

Zum Punkt 9.0 (*Subside à titre d'aide sociale ou de bienfaisance*)

Nach dem verheerenden Erdbeben im Nepal im April dieses Jahres hat der Schöffenrat dem Gemeinderat den Vorschlag unterbreitet, den beiden gemeinnützigen Organisationen UNICEFF und NepaliMed eine Spende von jeweils 2500€ zukommen zu lassen. Eine solche außerordentliche Spende wird üblicherweise erst Ende eines laufenden Jahres getätigt und auch dann wird nach bestimmten Kriterien entschieden.

Da die Betroffenen dieser Naturkatastrophe allerdings schnellstmögliche Hilfe benötigen, haben die Vertreter der CSV diesem Vorschlag zugestimmt.

Chaque groupement politique peut s'exprimer sur une page du bulletin communal « De Buet » pour chaque séance du conseil communal pour expliquer son vote et présenter son point de vue concernant les points figurant à l'ordre du jour.

Jede politische Partei verfügt über eine Seite im Gemeindeblatt „De Buet“ pro Gemeinderatssitzung, um ihr Abstimmungsverhalten zu begründen beziehungsweise ihre Standpunkte zu einzelnen Punkten der Tagesordnung zu erklären.



DP Fraktioun Gemeng Réiser

"DP Fraktioun am Réiser Gemengerod" 11. Mai 2015

Punkt 4.0 Concessiounen Kierfescht

D'DP huet nach eng Kéier den Schäfferod opgefuerdert, fir eng Initiative fir en Bëschkierfescht an der Gemeng Réiser ze huelen. Dëst as eng Plaz, wou d'Léit hir lëscht Rouh kënnen an der Natur fannen, an ënnerscheid sech vun engem Ausstréen vun Äschen op engem traditionellen Kierchfescht. Emmer méi Gemengen bidden esou eng Méiglechkeet unn, mais de Réiser Schäfferod as net op fir esou en Projet.

Punkt 8.1 - 8.4 Décompte vun verschidde Aarbechten

D'DP huet an der Vergangenheet méi wéi eng Kéier dorop hingewiesen, dat Aarbechten, déi vun der Gemeng an Optrag ginn waren, ze déier waren. Dobäi konnt een och feststellen, dat den Devis an enger Réih vun Fäll ganz waît iwwerschrott ginn war. Bei den virgeluechten Ofrechnungen huet DP begréisst, dat et och aneschters méiglech as, well Effort' en gemach gi sinn an dofir och mol Aarbechten méi bëlleg gi sinn, wéi virgesinn. Leider as dat net ëmmer de Fall.

Punkt 9.0 Aussergewéihnlech Subsiden

D'DP begréisst ausdrëcklech déi speziel finanziel Ënnerstëtzung vun Associatiounen, déi sech fir d'Erdbeiwenafter am Nepal asetzen! Vill mënschlecht Leed as an dem Land am Himalaya duerch di Naturkatastroph enstann, an di direkt Hëllef as batter noutwendeg. D'DP huet och den onermiddlechen Asatz vun Nepalimed asbl gewierdegt, wou verschidde Réiserbänner Bierger eng exemplaresch bénévol Aarbecht leeschten.

Point 4.0 Concessions cimetièr

Le DP a rappelé au conseil échevinal sa proposition d'installer dans la commune de Roeser un cimetière de forêt. Les cendres seraient dispersées, pour ceux qui le désirent, en pleine nature au lieu du cimetière traditionnel. De plus en plus de communes proposent cette alternative mais le conseil échevinal de Roeser n'y voit pas d'intérêt.

Point 8.1 – 8.4 Décompte de travaux

Plus d'une fois le DP a fait remarquer que le prix des travaux initiés par la commune étaient trop élevés. S'ajoutait que les devis, votés par le conseil, étaient encore régulièrement dépassés lors du décompte final. Différents décomptes présentés en séance montrent qu'il est tout à fait possible de faire moins cher, ce que le DP approuve. Malheureusement cela est encore trop rarement le cas.

Point 9.0 – Subside de bienfaisance

Le DP salue plus particulièrement les aides financières pour des associations oeuvrant dans l'intérêt des victimes du tremblement de terre au Népal! La catastrophe naturelle a causé beaucoup de misère humaine et l'aide rapide est absolument nécessaire. Le DP a salué plus particulièrement l'engagement exemplaire et bénévole de Neaplimed asbl et de plusieurs responsables de cette association, qui sont des citoyens de la commune.

Ausbau der Maison Relais wurde offiziell eingeweiht

Im Jahr 1990 hat die Gemeinde Roeser ihre erste Schulkantine in den Räumlichkeiten der Sporthalle in Crauthem eröffnet. Dieser neue Dienst sah die Betreuung der Schülerinnen und Schüler während 3 Mittagessen pro Woche während der Schulzeiten vor. 1992 zog die neue Struktur in das Gebäude der Schule in Crauthem um. Fortan wurden die Schulkinder der „Education différenciée“ sowie der Vor- und Grundschulen aus Crauthem, Peppingen und Berchem betreut.

Die neue Dienstleistung kannte von Anfang an einen großen Erfolg. Dieser Erfolg, wie auch die Bestimmungen zum Erhalt einer ministeriellen Genehmigung, haben die Gemeindeverantwortlichen im Jahr 2004 dazu gebracht, eine Maison Relais in den Räumlichkeiten der früheren Schule von Roeser einzurichten, einem Gebäude, welches während mehreren Jahren die „Education différenciée“ beherbergte, sowie die Dienste der Gemeindeverwaltung bis zur Fertigstellung der Umbauarbeiten am eigentlichen Gemeindehaus Ende 2004. Die Eröffnung dieser neuen Betreuungsstruktur fand im September 2005 statt. Mit dieser Neueröffnung wurden auch die Dienstleistungen verbessert. So wurden die Öffnungszeiten auf 5 Tage pro Woche ausgedehnt und es wurde von nun an in einer professionellen Küche vor Ort gekocht.

Mit der Einführung des „chèque service accueil“ im Jahr 2009 wurden die Öffnungszeiten ein weiteres Mal verlängert. Fortan war die Betreuungsstruktur jeden Wochentag, sogar während der Schulferien, bis 18.00 Uhr geöffnet.

Aufgrund der immer stärkeren Nachfrage von Eltern und Schülern und um eine noch bessere Betreuung anbieten zu können, wurde im Jahr 2010 eine zweite Maison Relais in Berchem geplant. Diese öffnete ihre Türen im Januar 2011. Die neue Struktur erlaubte die Betreuung von 75 zusätzlichen Kindern der Schulen aus Berchem.

Anfang 2014 mussten die Gemeindeverantwortlichen feststellen, dass man der großen Nachfrage mit den bestehenden Betreuungsstrukturen nicht mehr gerecht werden konnte. Deshalb wurde beschlossen, die Maison Relais von Roeser zu erweitern.

Das neue Gebäude hat eine Fläche von 1.230 m² verteilt auf 2 Stockwerke und insgesamt 25 Räume. Hiervon sind 9 Aufenthaltsräume für die Kinder, eine professionelle Küche, Umkleieräume, Räume für technisches Material und sanitäre Einrichtungen. Ferner existieren u. a. zwei





Ausbau der Maison Relais wurde offiziell eingeweiht



große Essenssäle, ein Büro, ein Theatersaal, ein Bastelsaal, ein Saal für Psychomotorik, ein Multifunktionssaal und ein Ruhesaal. Das Gebäude wurde in Fertigbauweise erstellt und erfüllt die Energienorm BB. Es ermöglicht die Betreuung von 140 zusätzlichen Kindern pro Tag. Ferner können 400 zusätzliche Mahlzeiten pro Tag serviert werden. Bei der Gestaltung der neuen Räumlichkeiten wurde Wert darauf gelegt, dass diese flexibel nutzbar sind. Ferner wird noch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach angebracht.



Dass dieses ambitionöse Projekt in nur 5 Monaten ausgeführt werden konnte ist einerseits darauf zurück zu führen, dass das Gebäude in Fertigbauweise errichtet wurde. Diese Bauweise ermöglicht eine sehr kurze Bauzeit und bedingt keinerlei Nachteile gegenüber einer konventionellen Bauweise. Andererseits ist die kurze Bauzeit jedoch auch der minutiösen Planung durch das Personal des technischen Dienstes, der Verantwortlichen der Maison Relais und der Baufirma Multigone geschuldet.

Die offizielle Eröffnung des neuen Gebäudes fand am 22. April in Anwesenheit von Minister Claude Meisch statt.



Ausbau der Maison Relais Roeser

Bauzeit	5 Monate
Beginn der Arbeiten	April 2014
Abschluss der Arbeiten	September 2014
Gesamtfläche	1.230 m ²
Gesamtinvestition	5.048.277,17 €



D'Schoulen an hir Schoulkanner am Réiserbann

Die Ausstellung „D'Schoulen an hir Schoulkanner am Réiserbann“, welche Ende April im Festsaal François Blouet in Roeser gezeigt wurde, hat ihren Ursprung in den sozialen Netzwerken. Seit einiger Zeit entstehen dort regelmässig Gruppen unter dem Motto „Du bass nëmmen aus, wann...“. Auch für den Roeserbann war 2014 eine solche Gruppe auf Facebook entstanden und schnell wurden hier zahlreiche Erinnerungs- und Klassenfotos aus den verschiedenen Schulgebäuden der Gemeinde veröffentlicht.

Der Erfolg dieser Facebook-Gruppe bewog den Vizepräsidenten der „Amis de l'histoire“ René Ballmann dazu, gemeinsam mit dem HC Berchem eine Bilderausstellung über die Schulen der Gemeinde zu organisieren. Gezeigt wurden Fotos aus den früheren Dorfschulklassen aus Roeser, Berchem, Liwingen, Peppingen, der Privatschule der Poudrierie in Kockelscheuer sowie ab 1975/76 ebenfalls des Schulcampus Crauthem.

Mit dieser Ausstellung wollten die Initiatoren ihren Beitrag zum Schutze des kollektiven Gedächtnisses des Roeserbanns leisten und Sensibilisierungsarbeit leisten. Alte Zeitdokumente sollten nicht einfach ungelesen vernichtet werden. Sie haben oft einen geschichtlichen Wert und sollten der Nachwelt erhalten bleiben.

Die Ausstellung selbst war chronologisch aufgebaut und interaktiv. Bei einigen Fotos konnten die Initiatoren nicht alle abgebildeten Kinder identifizieren. Während der Ausstellung wurden jedoch zahlreiche Klassenlisten von den Besuchern vor Ort ergänzt. Insgesamt 2-3000 Kinder waren auf den verschiedenen Fotos zu sehen. Unter ihnen war übrigens auch ein bekannter Politiker, welcher seine Kindheit im Roeserbann verbracht hat und bei der Vernissage anwesend war: Premierminister Xavier Bettel.



Guidages au Musée Rural et Artisanal de Peppange

samedi 4 juillet

**Le samedi 4 Juillet :
deux guidages
en langue portugaise
(à 14 et à 16 hrs.)**

au Musée Rural et Artisanal de Peppange.

Prix :

7 Euro par personne/
enfants gratuits de 6 à 17 ans.

Prière de réserver au 516999.



Musée Rural et Artisanal



Musée de Calèches
Grande-Duchesse Charlotte



Forge et Métallurgie

Peppange

Porte Ouverte

Dimanche, le 12/07/2015

Service d'Incendie et de Sauvetage
Commune de Roeser



PORTE OUVERTE

Dimanche

12/07/2015

au Centre d'Intervention de Roeser

Démonstrations - Expositions

*Vente et contrôle d'extincteurs
par la société Stoll Safety*

Animations pour enfants

Bar - Cocktail

*Musique Live
durant l'après-midi*

*Commande de menus
jusqu'au 6 juillet:*

Menu Porcelet: 15 EUR
Menu Côtelette: 8 EUR
Menu Grillwurst: 8 EUR
Salade au Poulet: 10 EUR
*„Wirschtecher mat
Gromperenzalot“: 7 EUR*

*Tél.: 36 71 10
ou par notre site web:*

www.pompjeen-reiserbann.lu





COMMUNE DE ROESER

Administration communale

Adresse postale

40, Grand-Rue • L-3394 Roeser

Courrier électronique

info@roeser.lu

Internet

www.roeser.lu

Heures d'ouverture des bureaux

Du lundi au vendredi
de 08h00 à 11h30 et
de 13h00 à 16h30

Chaque dernier lundi du mois les bureaux sont fermés
pendant la matinée.

Standard - Renseignements

Lucie Stefanutti 36 92 32 1

Collège des bourgmestre et échevins 36 92 32 1

Tom Jungen, *bourgmestre*
Suzette Dostert-Wagener, *échevin*
Renée Quintus-Schanen, *échevin*

Secrétariat

Alain Inglebert, *secrétaire communal* 36 92 32 210
Etienne Baudoin 36 92 32 212
Pelin Isik 36 92 32 214
Téléfax 36 92 32 219

Relations publiques

Luc Dominicy 36 92 32 213
Téléfax 36 92 32 219

Bureau de la population

Daniel Capésius 36 92 32 220
Téléfax 36 92 32 229

Etat Civil

Anita Fischbach-Floener 36 92 32 221
Téléfax 36 92 32 229

Service du personnel

Marc Theis 36 92 32 211

Recette communale

Bernard Hübsch, receveur communal 36 92 32 230
Téléfax 36 92 32 239

Service technique

Laurent Poeckes 36 92 32 250
Patrick Nilles 36 92 32 251
John Peltier 36 92 32 252
Sara Fuchs-Jaworski 36 92 32 253
Pit Mersch 36 92 32 256
Permanence technique 36 92 32 500

(en dehors des heures de bureau)

Téléfax 36 92 32 259

Enseignement

Ecole de Crauthem 36 92 32 314
Ecole de Crauthem - Téléfax 36 92 32 350
Ecole de Bivange-Berchem 36 92 32 412
Ecole de Bivange-Berchem (*pavillon*) 36 92 32 423
Education précoce 36 92 32 351
Centre d'éducation différenciée 36 92 32 330
Médecine scolaire 36 92 32 319
Restaurant scolaire 36 92 32 340
Restaurant scolaire - Téléfax 36 92 32 219
Inspectorat Sud-Est 51 30 23 20
Service de guidance de l'enfance 52 14 68 501

Maison Relais

Carine Trierweiler 36 92 32 340
Carine Trierweiler - Portable 621 50 25 28
Lucie Hellers 36 92 32 332
Fabienne Leukart 36 92 32 332
René Engleitner 36 92 32 243
Téléfax 36 92 32 219

Crèche "Méckenhaischen"

Jenny Hippert 36 92 32 470
Jenny Hippert (*portable*) 621 509 758
Sonja Bassi 36 92 32 233

Installations sportives et culturelles

Hall omnisports 36 92 32 336
Piscine intercommunale - SPIC 36 94 03 210
Centre culturel Edward Steichen 36 61 33

Office Social commun - Bettembourg, Frisange et Roeser

Melanda Johnny 26 51 66 - 55

Permanence sociale :

- *sans rendez-vous : mardi de 8h30 - 11h30*

- *avec rendez-vous : jeudi matin + vendredi après-midi*

johnny.melanda@office-social-bfr.lu

johnny.melanda@roeser.lu

Autres services

Analyses de sang 26 36 23 26
Club "Eist Heem" 36 55 73
Consultations pour nourrissons 36 92 32 374
(2^e et 4^e lundi du mois de 14h00 à 16h00)
Garderie "Huesekälchen" 36 67 63
Gaz (réseau) - SUDGAZ 55 66 55 1
Maison des Jeunes 36 92 32 666
Parc de recyclage - STEP 52 28 34
Police grand-ducale Roeser 24 46 5 200
Secher doheem (*Service Téléalarme*) 26 32 66
Service d'incendie (*centre d'intervention*) 36 92 32 280
Service d'incendie (*en cas d'inondations*) 36 73 43
Service d'incendie - Téléfax 26 36 15 80
Service de proximité du C.I.G.L. 27 12 96 1
Service forestier (*Georges D'Orazio*) 621 202 117

Numéros utiles

Autorisations de bâtir 36 92 32 252
Bâtiments communaux (*entretien*) 36 92 32 256
Canalisations 36 92 32 251
Cartes d'identités 36 92 32 220
Cartes d'impôts 36 92 32 220
Concessions aux cimetières 36 92 32 220
Décès 36 92 32 221
Déchets (*enlèvement*) 36 92 32 251
Eau potable (*distribution*) 36 92 32 251
Etablissements classés ("*commodo*") 36 92 32 251
Factures fournisseurs 36 92 32 212
Impôts 36 92 32 230
Listes électorales 36 92 32 220
Loteries 36 92 32 221
Mariages 36 92 32 221
Naissances 36 92 32 221
Naturalisations 36 92 32 221
Nuits blanches 36 92 32 221
Passeports 36 92 32 220
Publications communales 36 92 32 213
Repas sur roues 36 92 32 243
Salles communales (*réservation*) 36 92 32 221
Service électrique 36 92 32 256
Taxes 36 92 32 221
Téléalarme 36 92 32 243

Agenda - Manifestationskalenner -

Juli 2015

03.-05.07.2015	- Den Atelier / Rock A Field 2015 <i>Lieu : Crauthem - Site Herchesfeld</i>
Samedi 04.07.2015	à 14:00 et 16:00 - Amis de l'Histoire / Visites-guidées en langue portugaise au Musée Rural et Artisanal de Peppange <i>Lieu : Peppange - Musée Rural et Artisanal</i>
Dimanche 12.07.2015	- Sapeurs-Pompiers Roeserbann / Porte-ouverte <i>Lieu : Roeser - Centre d'Intervention</i>
Samedi 18.07.2015	10:00 - 18:00 - Minett-Kompost / Fête du Compost <i>Lieu : sur le site du centre de compostage Esch/Schiffange</i>
	à partir de 10:00 - The Open End's / Waasserfussball <i>Lieu : Crauthem - Site Herchesfeld</i>
Samedi 25.07.2015	18:00 - Club Eist Heem / Summerfest "tëschend Orient an Europa" <i>Lieu : Berchem - Club Eist Heem</i>
Vendredi 31.07.2015	- HSV Betebuerg / Agility goes Herchesfeld - The Open European Agility-Championchips for Border-Collie <i>Lieu : Crauthem - Site Herchesfeld</i>

Le syndicat MINETT-KOMPOST vous invite à sa

Fête du Compost



Samedi, le 18 juillet 2015
de 10.00 à 18.00 heures sur le site du centre de compostage
> Accès par la zone industrielle «Um Monkeler» Esch/Schiffange <

- PROGRAMME -

- > visites guidées <
- > animations pour enfants <
- > animation musicale <
à partir de 14.30 heures
par le groupe luxembourgeois

DJUUU

- > grillades · crêpes · spécialités tunisiennes <

Participation d'un Euro par consommation
au profit d'une association caritative

Nous nous réjouissons de votre visite!



www.minett-kompost.lu



Juli/August 2015

August 2015

01.-02.08.2015	<ul style="list-style-type: none"> - HSV Betebuerg / Agility goes Herchesfeld - The Open European Agility-Championchips for Border-Collie <i>Lieu : Crauthem - Site Herchesfeld</i>
07.-12.08.2015	<p>14:00 - 18:00</p> <ul style="list-style-type: none"> - Amis de l'Histoire / Exposition de répliques d'armes de l'ère des romains jusqu'à la 1^{ère} guerre mondiale (collection privée du chargé de direction des musées de Peppange, Monsieur Percy Lallemand) <i>Lieu : Peppange - Musée Rural et Artisanal</i>
Jeudi 13.08.2015	<ul style="list-style-type: none"> - Club Eist Heem / Excursion à Bouillon <i>Départ : à 08:20 heures à Roesser (commune) ou à 08:30 heures à la gare de Berchem</i>



THEOPENEND'S

18 JULI 2015

UGEPAFF GET MOIES UM 10 AUER

HERSCHESFELD/ CRAUTHEM

WASSER FUSSBALL

facebook.com/theopenends

16 EQUIPEN VUN 4-7 LEIT

30 € PRO EQUIPE

UNMELDUNG PER IWERWEISUNG OP KONTONUMMER LU33 0019 3555 0269 3000 BCEELULL
 MAT KOMMUNIKATIION: "EQUIPENNUMM + EMAIL +TELEFONSHUMMER"

Summerfest

Samschdeg, den 25. Juli 2015

Summerfest

“teschend Orient an Europa“

Kommt laanscht op eist grousst Summerfest, wou fir den Dusch, Honger an och fir d’Aen gesuert ass. Niewend engem orientalësche Büffet (wou de Kach sur place orientalësche kacht), suert d’Bauchtänzerin “Danielle” fir Ennerholung. Flott Dänz mat Animatioun stinn um Programm, wou Spaass a Freed garantéiert sinn. Sidd mat dobäi a genéisst e flotten Owend.

Venez sur notre grande fête estivale avec un buffet oriental. Mme “Danielle”, danseuse du ventre, s’occupe de l’animation. Passez une soirée agréable en bonne ambiance.

Wéini Samschdeg, den 25. Juli 2015
am Club um 18.00 Auer

Präis 25€, inkl. Buffet an Animatioun



Club EIST HEEM

**54, rue Oscar Romero
Bierchem**

Tel.: 36 55 73

Exposition de répliques d’armes

Du 7 au 12 août

 Musée Rural et Artisanal
 Musée de Calèches
Grande-Duchesse Charlotte
 Forge et Métallurgie

Peppange

Exposition de répliques d’armes de l’ère des romains jusqu’à la 1^{ère} guerre mondiale à la Salle des Fêtes du Musée Rural et Artisanal de Peppange (collection privée du chargé de direction des musées de Peppange, Monsieur Percy Lallemand), **chaque jour de 14 à 18 hrs.**

Entrée :

2 Euros pour l’expo uniquement,
sinon 5 Euros pour la visite du musée avec expo incluse,
enfants gratuits.



Club EIST HEEM

54, rue Oscar Romero
Bierchem

Tel.: 36 55 73

Wéini

Donneschdeg,
den 13. August 2015

Départ

08.20 Auer Reiser Gemeng
08.30 Auer Gare Bierchem

Präis

25€ (Transport, Visite guidée)

Bouillon

Donneschdeg,
den 13. August 2015

Bouillon

Bouillon läit am Südosten vun der Belsch an der Wallonescher Regioun, direkt un der franséischer Grenz. Virun allem ass Bouillon bekannt, wéinst sénger Buerg, déi mir während enger geféierter Besichtigung am Vormëtteg kennenléieren.

«Die Burg, errichtet auf 3 sich hoch über Semois erhebenden Bergkuppen, mit ihren unzähligen Gangsystemen und riesigen Gewölbesälen, gilt als der älteste und interessanteste Überrest des Feudalsystems in Belgien. Die Burg wurde unsterblich durch Gottfried, den Führer des ersten Kreuzzuges und Gründer des Ordens des Heiligen Grabmals.»

Mëtteg ass den Dësch am Restaurant « le Roy de la Moule » reservéiert, wéi de Numm et schon seet, wou et déi beschte Moulen ginn. Do kënnt Dir à la Carte iessen.

De Nomëtteg ass Fräizäit virgesinn, Dir kënnt op eege Fauscht Bouillon entdecken, mam Zichelchen duerch d' Stad fueren oder duerch d' Foussgängerzon flânéieren.

Excursion à Bouillon (en bus d'école) avec une visite guidée du célèbre château de Bouillon. Le repas de midi est prévu au restaurant « le Roy de la Moule » et ensuite vous disposez du temps libre pour découvrir la ville de Bouillon.



Save the date

Dimanche,
le 20 septembre 2015

3^e Marche gourmande

organisée par la section locale du LSAP.



Editeur:

Administration communale de Roeser • 40, Grand-rue • L-3394 Roeser